



**MOTION COMPUTING
LE1600 UND LS800 TABLET PC**

MICROSOFT WINDOWS XP TABLET PC EDITION 2005

BENUTZERHANDBUCH

Durchsuchen der PDF-Dokumentation

Sie können in diesem Benutzerhandbuch, wie folgt, nach Informationen suchen:

- Wählen Sie auf der Navigations-Registerkarte "Lesezeichen" (linker Rahmen der PDF-Datei) den Abschnitt des Benutzerhandbuchs, den Sie anzeigen möchten. Der Abschnitt wird im rechten Rahmen der PDF-Datei geöffnet.
- Klicken Sie im Inhaltsverzeichnis auf den Abschnitt des Benutzerhandbuchs, den Sie öffnen möchten. Der Abschnitt wird im rechten Rahmen des Fensters geöffnet.
- Klicken Sie oben in der PDF-Datei auf der Symbolleiste auf das Symbol *Fernglas*, oder wählen Sie die Menübefehlsfolge **Bearbeiten > Suchen** und geben Sie einen Text ein, der das anzuzeigende Thema beschreibt. Tippen (klicken) Sie anschließend auf **Suchen**. Grenzen Sie Ihre Suche mithilfe der Optionen zur Sucheinstellung ein.
- Wählen Sie im Menü die Befehlsfolge **Bearbeiten > Suchen** oder drücken Sie **Strg+F**, und geben Sie einen Text ein, der das anzuzeigende Thema beschreibt. Tippen (klicken) Sie anschließend auf **Weiter**.

Copyright-Hinweis

Acrobat ist eine eingetragene Marke von Adobe Systems Incorporated.

Atheros, das Atheros-Logo, Super G, Super A/G, Wake-on-Wireless und Wake-on-Theft sind eingetragene Marken von Atheros Communications, Inc.

AuthenTec ist eine eingetragene Marke von AuthenTec, Inc.

BLUETOOTH ist eine eingetragene Marke im Besitz der Bluetooth SIG, Inc., U.S.A. und wurde für Motion Computing, Inc. lizenziert.

Intel, Intel Inside, das Intel Inside-Logo, Pentium und PROSet sind Marken oder eingetragene Marken von Intel Corporation oder deren Niederlassungen in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

Knowles und IntelliSonic sind Marken oder eingetragene Marken von Knowles Acoustics, Inc.

Microsoft Windows, Windows XP, Windows XP Tablet PC Edition und Windows Journal sind Marken oder eingetragene Marken von Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

Motion Computing, Speak Anywhere, and View Anywhere sind Marken oder eingetragene Marken von Motion Computing, Inc. in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

OmniPass ist eine Marke von Softex, Inc.

Realtek ist eine Marke von Realtek Semiconductor Corporation.

SigmaTel ist eine eingetragene Marke und Universal Jacks ist eine Marke von SigmaTel Corporation.

Wi-Fi ist eine eingetragene Marke der Wi-Fi Alliance.

Motion Computing, Inc. war **bestrebt**, sämtliches Markeneigentum und deren Inhaber auf dieser Seite zu erwähnen. Alle Marken und Produktnamen in diesem Dokument dienen ausschließlich Identifizierungszwecken und können Marken oder eingetragene Marken ihrer jeweiligen Unternehmen sein.

PATENTE: Die Motion Computing-Produkte und -Dienstleistungen können einem oder mehreren der folgenden geschützten Erfindungen unterliegen. Weitere Patente sind angemeldet.

US-PATENTE: D480,730. **ANDERE PATENTE:** GB3009545, BG3009546, AUS154529, CAN101617, J1188539. Weitere Informationen finden Sie unter www.motioncomputing.com/info/patents.

HINWEIS: Die Informationen in dieser Veröffentlichung unterliegen unangekündigten Änderungen. MOTION COMPUTING, INC. IST NICHT VERANTWORTLICH FÜR TECHNISCHE ODER REDAKTIONELLE FEHLER ODER AUSLASSUNGEN IN DIESEM DOKUMENT SOWIE FÜR VERSEHENTLICHE ODER FOLGESCHÄDEN, DIE SICH AUS DER AUSSTATTUNG, LEISTUNG ODER VERWENDUNG DIESES MATERIALS ERGEBEN KÖNNEN. Die Informationen in diesem Dokument werden in ihrem derzeitigen Zustand ohne jegliche Garantie zur Verfügung gestellt und unterliegen unangekündigten Änderungen. Die Garantien für Motion-Produkte sind in den Erklärungen zur eingeschränkten Garantie ausgeführt, die den Produkten beiliegen. Keine der hierin enthaltenen Informationen sollen als zusätzliche Garantie ausgelegt werden. Diese Veröffentlichung enthält urheberrechtlich geschützte Informationen. Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Motion fotokopiert oder in anderer Form reproduziert werden. Computing, Inc.

Zu diesem Handbuch

VORSICHTSHIN WEISE, WARNUNGEN UND ANMERKUNGEN

In diesem Handbuch sind folgende Anmerkungen zu finden:



ACHTUNG: Auf diese Weise gekennzeichnete Text zeigt an, dass bei Nichtbeachten der Anweisungen in der Warnung Gefahr für Leib und Leben besteht.



ACHTUNG: Auf diese Weise gekennzeichnete Text zeigt an, dass bei Nichtbeachten der auf ACHTUNG folgenden Anweisungen Schäden am Gerät oder Datenverlust entstehen können.

WICHTIG: Auf diese Weise gekennzeichnete Text enthält zu befolgende Informationen oder Anweisungen oder Informationen von besonderem Interesse.

HINWEIS: Auf diese Weise gekennzeichnete Text enthält Informationen oder Anweisungen.

MENÜELEMENTE, TASTEN, SYMBOLE

Menüelemente, Symbole und Anweisungen in den Verfahren in diesem Handbuch werden genau so geschrieben dargestellt wie auf dem Bildschirm. Beispiele hierfür ist das Menü „Start“, Dashboard, das Symbol „Tablet- und Stifteinstellungen“ und die Tasten „Anwenden“.

GESCHRIEBENES AUF DER ANZEIGE

Geschriebenes auf der Anzeige des Motion Tablet PCs in diesem Handbuch entspricht handschriftlichen Eingaben mit dem speziell dafür entwickelten mitgelieferten Digitizer-Stift. Die Anzeige reagiert ausschließlich auf diesen Stift, nicht auf andere Arten von Stiften, einen Stylus oder andere Geräten wie z. B. die für die Eingabe auf PDAs (Personal Digital Assistants). Durch Tintenstifte oder andere spitze Gegenstände kann die Oberfläche der Anzeige Schaden nehmen.

TINTE

Der Begriff Tinte steht für digitale Tinte, d. h. handgezeichnete oder handgeschriebene Eingaben, die in Text umgewandelt oder als Text angezeigt werden können.

REFERENZEN ZUR VERWENDUNG DES STIFTS UND DER STIFT- FUNKTION- TASTE

Die im ganzen Handbuch zu findenden Anmerkungen zur Verwendung des Motion Digitizer-Stifts sind nachfolgend beschrieben:

- Tippen – Tippen Sie mit dem Stift entschlossen auf die Tablet PC-Anzeige, ohne die Funktionstaste am Stift zu drücken. Das einfache Tippen entspricht einem Klick mit der linken Maustaste.
- Doppelt tippen – Tippen Sie mit dem Stift zwei Mal auf die Anzeige, ohne die Funktionstaste am Stift zu drücken.
- Rechtsklick – Drücken Sie die Funktionstaste am Stift und tippen Sie auf die Anzeige. Dies entspricht einem Klick mit der rechten Maustaste.
- Drücken und gedrückt halten – Drücken Sie die Spitze des Stifts auf die Anzeige, ohne die Funktionstaste am Stift zu drücken. Dies entspricht ebenfalls einem Klick mit der rechten Maustaste.
- Tippen und ziehen – Tippen und ziehen Sie den Stift über die Anzeige.

- Wählen/Markieren – Tippen Sie auf der Anzeige auf das gewünschte Element, um dessen Funktion zu aktivieren. Um eine Textzeile zu markieren, tippen Sie bei gedrückter Taste und ziehen Sie den Stift über den Text.

**TASKLEISTE/
SYSTEMFACH**

Die Microsoft Windows-Taskleiste befindet sich unten links in der Anzeige, das Systemfach (oder der Benachrichtigungsbereich) befindet sich unten rechts neben der Uhr.

Kapitel 1 Erste Schritte mit Ihrem Tablet PC	
Übersicht der Merkmale	1
Kurzanleitung	2
Arbeiten mit dem Motion Digitizer-Stift	3
Hilfreiche Tipps: Stift und Tinte	4
Durcharbeiten der Microsoft Tablet PC-Lernprogramme	4
Öffnen von Motion Dashboard	5
Besuchen der Microsoft Hilfe- und Supportcenter-Seite	7
Hardware – Übersicht	8
Tablet PC-Anzeige	8
Fingerabdruckleser	9
Motion-Netzstecker	9
Motion-Akkus	10
Tasten, Steckplätze und Anschlüsse des Tablet PC vom Typ LE1600	10
Tasten, Steckplätze und Anschlüsse des Tablet PC vom Typ LS800	15
Status-LEDs an der Vorderseite	17
Akkustatus-LEDs	18
Software-Übersicht	19
Motion Dashboard	20
Motion Software- Lösungen von Drittanbietern	23
 Kapitel 2 Arbeiten mit dem Motion Tablet PC	
Stift und Tinte	25
Konfigurieren der Tablet- und Stifteinstellungen	25
Kalibrierung und Verwendung des digitalen Stifts	27
Arbeiten mit dem Tablet PC Input Panel (TIP)	29
Hilfreiche Tipps: Arbeiten mit dem TIP-Fenster	32
Audio und Video	33
Audiosystem-Steurelemente im Motion Dashboard	33
Einstellen der Anzeigeeinstellungen und der Bildschirmhelligkeit	33
Erstellen von Schemata für externe Monitore	37
Hilfreiche Tipps: Gespiegelt und Erweitert, Modi	38
Energieverwaltung	38
Konfigurieren eigener Einstellungen zur Energieverwaltung	38
Verwendung der Akkus	42
Hilfreiche Tipps: Akku- und Energieverwaltung	44
Sicherheitsfunktionen und -einstellungen	45
Motion Security Center	45
Fingerabdruckleser und Motion OmniPass	45
Hilfreiche Tipps: Erfolgreiche Fingerabdruckaufnahmen	49
Aufnahme eines Fingerabdrucks	50
Spätere Aufnahme eines zweiten Fingerabdrucks	52
Konfigurieren von fortgeschrittenen Motion OmniPass-Funktionen	53
Anmelden bei einer gespeicherten Site	55
Konfigurieren von Strong Logon Security	55
Infineon Trusted Platform Module (TPM)	56
Windows-Sicherheitssystem – Übersicht über die Komponenten	57
Spracherkennung	61
Einführung in die Spracherkennung	61
Motion Speak Anywhere-Technologie	62
Spracherkennung	62
Hilfreiche Tipps: Diktieren und Aufzeichnen	66
Ports, Slots und Anschlüsse	67

PC-Karten (LE1600)	67
SD-Karten	67
Infrarot (IrDA)-Port	68
USB-Ports	68
Lautsprecherport (LE1600)	68
Mikrofonport (LE1600)	68
DVI-D-Anschluss (LE1600)	68
VGA-Anschluss	69
Docking-Anschluss	69
Drahtloser Netzwerkbetrieb	69
Wi-Fi (802.11) Drahtlose Verbindungen	69
Bluetooth Wireless-Verbindungen	71
Arbeiten mit der Bluetooth-Anwendung	73
Hilfreiche Tipps: Bluetooth Wireless	78
Verwenden von drahtlosen Infrarot-Verbindungen	78
Konfigurieren der Tasten	80
Kapitel 3 Pflege und Wartung	
Pflege des Tablet PC und der Zubehörteile	83
Allgemeine Pflege	83
Pflege der Anzeige	84
Pflege des Motion Digitizer-Stifts	84
Bestellen von neuen Stiften	85
Reisen mit dem Tablet PC	85
Flugreisen	86
Hilfreiche Tipps: Reisen mit dem Tablet PC	86
Systemreparatur-/Wiederherstellungsverfahren	87
Anhang A Problemlösung und Support	
Lösungen für gängige Probleme	91
Häufig gestellte Fragen	98
Motion-Garantien	100
Standard- und erweiterte Garantie und Versicherungsprogramme	100
Motion Computing-Support	100
Anhang B Motion Tablet PC – Spezifikationen	

Kapitel 1

Erste Schritte mit Ihrem Tablet PC

Die Tablet PCs der Typen LE1600 und LS800 von Motion Computing® vereinen die wichtigsten Vorteile von Desktops und Notebooks mit der einzigartigen Mobilität und Vielseitigkeit, die einen Tablet PC auszeichnen. In diesem Kapitel erhalten Sie eine Übersicht über die Hardware- und Softwaremerkmale Ihres LE1600 und LS800. Es werden alle Unterschiede zwischen dem Tablet PC des Typs LE1600 und LS800 aufgezeigt. Die meisten Hardware- und Software-Merkmale des Tablet PC sind bei beiden Modellen gleich. Einzelheiten zum Einrichten und Verwenden des Tablet PC finden Sie in Kapitel 2. Pflege und Wartung Ihres Tablet PC wird in Kapitel 3 erläutert. In Anhang A finden Sie eine Zusammenfassung der häufigsten Probleme und schrittweise Anleitungen für solche Fälle. Anhang B dient als Referenz für die Tablet PC-Spezifikationen.

Es ist nicht erforderlich, dieses Dokument komplett durchzulesen. Wenn Sie sich bereits mit PCs auskennen, können Sie auch mit den Anleitungen im nächsten Kapitel fortfahren. Wenn Sie ganz bestimmte Informationen zu Ihrem Tablet PC benötigen, sehen Sie im Inhaltsverzeichnis nach oder suchen Sie nach dem entsprechenden Thema.

ÜBERSICHT DER MERKMALE

Die Typen Motion LE1600 und LS800 besitzen die folgenden Hauptmerkmale:

- Microsoft® Windows® XP Tablet PC Edition 2005. Dieses Betriebssystem enthält einen Tablet PC-Eingabebereich mit Freihand-in-Text- und Worterkennungsfunktionalität sowie eine verbesserte Sicherheitsinfrastruktur, die vor Viren, Würmern und Hackern schützt.
- Umgebungslichtsensor (Ambient Light Sensor, ALS). Dieser Sensor optimiert automatisch die Anzeigeleistung und die Akkulebensdauer.
- Integrierte drahtlose 802.11 Wi-Fi®-Technologie.
- Integrierte drahtlose Bluetooth®-Technologie für den Einsatz von Bluetooth-Geräten.
- Fingerabdruckleser. Zusammen mit der Motion OmniPass Software für die Verwaltung der Einstellungen bietet diese Funktion eine bequeme und sichere biometrische Kennwortverwaltung.
- Speak Anywhere™. Diese Technologie verbindet die konfigurierbare Acoustics Software mit den integrierten Mikrofonen, um die Audiofunktionen Ihres LE1600 und LS800 zu optimieren.

-
- Motion Dashboard. Dieses Programm bietet einen bequemen Zugriff auf die Tablet PC-Funktionen.
 - USB-Hochgeschwindigkeitsanschlüsse
 - Status-LEDs und Funktionstasten an der Vorderseite.
 - Bildschirmausrichtung
 - Handschrift- und Spracherkennung
 - PC-Kartensteckplatz für Speichererweiterung oder Zubehör. Anschlüsse (nur LE1600)
 - Secure Digital-Kartensteckplatz (SDIO-kompatibel) für die Unterstützung von SD-Speichergeräten.
 - Konfigurierbare Energieschemas.
 - Zusätzliche E/A-Anschlüsse.
 - Zwei Audio-Buchsen am LE1600 (als Mikrofon/Audio In und Audio Out bezeichnet); eine dynamisch konfigurierbare Audio In/Out-Buchse am LS800
 - Externer VGA-Monitoranschluss
 - RJ-45 (Gigabit Ethernet-Netzwerk am LE1600, 10/100 Ethernet-Netzwerk am LS800)
 - DVI-D (Digital Video Interface)-Anschluss (nur LE1600)
 - Infrarot-Transceiver (IrDA)
 - Gleichstrom-Eingang.
 - Motion Digitizer-Stift/Radierer zur Tinteneingabe, mit einem Stiftaufbewahrungsschacht und einer im Tablet PC integrierten Stifthaltevorrichtung.
 - Universaler Sicherheits-Lock Slot

KURZANLEITUNG Schalten Sie den Tablet PC mit dem Netzschalter ein. (Die Lage der Tasten und Schalter finden Sie in den Abbildungen weiter unten in diesem Kapitel.) Wenn Windows XP gestartet wird, leuchtet die Stromversorgungs-LED durchgehend blau und die Festplatten-LED blinkt ebenfalls blau. Diese beiden LEDs befinden sich an der Ecke oben rechts. Wenn Sie den Tablet PC starten, wird der Windows XP-Lernprogramm Bildschirm für Tablet PCs Edition 2005 angezeigt.

HINWEIS: Soll dieser Bildschirm zu einem späteren Zeitpunkt nicht mehr angezeigt werden, aktivieren Sie **Diese Meldung nicht mehr anzeigen**. Wir empfehlen, sich die Microsoft-Lernprogramme anzusehen. Dies dauert nur wenige Minuten. Wenn Sie die Lernprogramme später ansehen möchten, tippen Sie auf **Start > Alle Programme > Tablet PC > Tablet PC Tutorials**.

Arbeiten mit dem Motion Digitizer-Stift



Der Motion Digitizer-Stift ist mit einer internen Elektronik ausgestattet, sodass Sie auf der Tablet PC-Anzeige mit „elektronischer Tinte“ arbeiten können. Der Stift ist ein empfindliches elektronisches Dateneingabegerät, das entwickelt wurde, um mit der Anzeige

zusammenzuarbeiten. Der Stift enthält eine austauschbare Spitze. Das andere Ende dient als Radierer in Anwendungen, die dies unterstützen. Der Stift enthält keine Batterien und benötigt keine externe Stromversorgung. Er besitzt eine Stiftfunktionstaste, die zum Rechtsklicken verwendet wird (wie bei einer Maus), und eine kleine Öffnung an einem Ende, um die Stifthaltevorrichtung zu befestigen. Die Haltevorrichtung (bereits vorhanden) beugt einem Verlust vor. Befestigen Sie den Stift an der integrierten Haltevorrichtung oben rechts am Tablet PC. Im Lieferumfang des Stifts sind Ersatzstifte und ein Ersatzwerkzeug enthalten. Weitere Einzelheiten zum Ersetzen der Stiftpitzen entnehmen Sie den Informationen zur Pflege und Wartung in Kapitel 3.

Stiftgebrauch. Stellen Sie sich vor, dass der Stift eigentlich die Maus ersetzt. Im Folgenden erhalten Sie Informationen dazu, wie sich der Stift beim Tippen, Drücken und Betätigen der Funktionstaste verhält.

- Tippen – Tippen Sie mit dem Stift entschlossen auf die Tablet PC-Anzeige, ohne die Funktionstaste am Stift zu drücken. Das einfache Tippen entspricht einem Klick mit der linken Maustaste.
- Doppelt tippen – Tippen Sie mit dem Stift zwei Mal auf die Anzeige, ohne die Funktionstaste am Stift zu drücken.
- Rechtsklick – Drücken Sie die Funktionstaste am Stift und tippen Sie auf die Anzeige. Dies entspricht einem Klick mit der rechten Maustaste.
- Drücken und gedrückt halten – Drücken Sie die Spitze des Stifts auf die Anzeige, ohne die Funktionstaste am Stift zu drücken. Dies entspricht ebenfalls einem Klick mit der rechten Maustaste.
- Tippen und ziehen – Tippen und ziehen Sie den Stift über die Anzeige.
- Wählen/Markieren – Tippen Sie auf der Anzeige auf das gewünschte Element, um dessen Funktion zu aktivieren. Um eine Textzeile zu markieren, tippen Sie bei gedrückter Taste und ziehen Sie den Stift über den Text.

HINWEIS: Sie erzielen die besten Ergebnisse, wenn Sie den Stift vor dem ersten Gebrauch kalibrieren. Weitere Informationen hierzu und zu anderen Stiffunktionen finden Sie unter „Kalibrierung und Verwendung des digitalen Stifts“ on page 27.

Hilfreiche Tipps: Stift und Tinte

In diesem Abschnitt finden Sie einige zusätzliche Tipps zum Arbeiten mit dem digitalen Stift. Weitere Informationen zu Stift- und Tablet PC-Einstellungen finden Sie unter „Konfigurieren der Tablet- und Stifteinstellungen“ on page 25.

- Beim Schreiben mit dem Stift können Sie Ihre Hand oder den Arm an einer beliebigen Stelle auf der Anzeige ablegen, ohne offene Programme zu stören oder die Anzeigefläche zu beschädigen.
- Achten Sie beim Schreiben auf den Cursor und nicht auf die Stiftspitze. Der Cursor zeigt Ihnen die Stiftbewegungen an. Wenn er nicht mit der Stiftspitze übereinstimmt, sollten Sie den Stift neu kalibrieren.
- Üben Sie das Schreiben und achten Sie darauf, wie fest und an welcher Stelle Sie auf der Tablet PC-Anzeige tippen müssen. Sie benötigen diese Fähigkeiten zum Aktivieren von Programmen, Menüs und anderen Tablet PC-Funktionen.
- Der Stift kann wie jedes andere Schreibinstrument in der Hand gehalten werden. Lernen Sie, wie Sie ihn am besten halten und wann und wie Sie die Funktionstaste am Stift drücken, um die Rechtsklickfunktion zu verwenden (z. B. Anzeigen von Popupmenüs). Sie können die Rechtsklickfunktion auch aktivieren, indem Sie die Stiftspitze auf die Anzeige drücken und gedrückt halten.
- Tauschen Sie die Stiftspitzen alle 90 Tage in einer sauberen Umgebung aus. Tauschen Sie die Stiftspitzen alle 30 Tage aus, wenn Sie den Stift in einer Umgebung einsetzen, in der die Luft sehr staubhaltig oder in der auf Oberflächen viele Staubpartikel vorhanden sind oder nachdem er auf eine raue Oberfläche gefallen ist. Diese oder ähnliche Situationen können dazu führen, dass die Stiftspitze beschädigt wird oder dass sich Verunreinigungen daran festsetzen. Sie bemerken möglicherweise diese Schäden oder Verunreinigungen erst, wenn es zu spät ist. Beschädigte Stiftspitzen können die Anzeige verkratzen.

Führen Sie die folgenden Schritte durch, um sich mit dem Tablet PC vertraut zu machen.

- Durcharbeiten der Microsoft Tablet PC-Lernprogramme
- Lesen Sie die Motion-Kurzanleitung und das Benutzerhandbuch (dieses Dokument) durch.
- Öffnen Sie **Motion Dashboard** (siehe „Öffnen von Motion Dashboard“ on page 5) , indem Sie auf das Symbol **Motion Dashboard** tippen oder die Taste **Motion Dashboard** drücken.
- Weitere Informationen erhalten Sie auf der Microsoft Hilfe- und Supportcenter-Seite.

Durcharbeiten der Microsoft Tablet PC-Lernprogramme

Wenn Sie den Tablet PC starten, werden einige Lernprogramme angeboten, die Sie dabei unterstützen, sich mit den verschiedenen Funktionen vertraut zu machen, wie beispielsweise dem Tablet PC-Eingabebereich und der Spracherkennung.

Die Lernprogramme sind kurz, bündig und informativ. Sie sind ein ausgezeichnetes Instrument, um einen erfolgreichen Einsatz des Tablet PC zu gewährleisten.

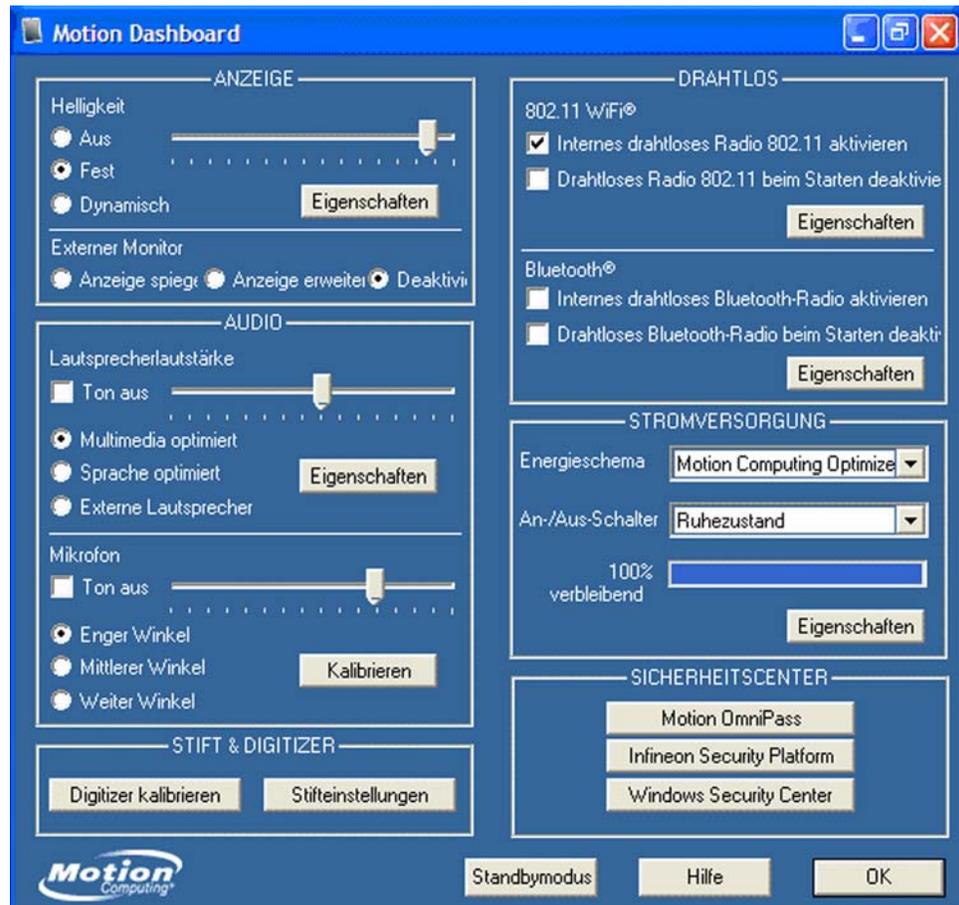
HINWEIS: Microsoft Windows XP Tablet PC Edition 2005 bietet mehrere Lernprogramme an. Bei jedem Start des Tablet PC wird ein Lernprogramm vorgestellt (außer, Sie deaktivieren diese Option). Wenn Sie zum ersten Mal mit einem Tablet PC arbeiten, bieten diese Lernprogramme eine tolle Methode, sich schnell mit seinen Merkmalen und Funktionen vertraut zu machen.

Öffnen von Motion Dashboard

Motion Dashboard ist eine exklusive Motion Computing-Anwendung, die Sie für den Zugriff auf Programme und Funktionen sowie für die Konfiguration Ihres Tablet PC verwenden können.

Öffnen Sie **Motion Dashboard**, indem Sie die Taste **Motion Dashboard** an der Vorderseite des Tablet PC drücken, oder wählen Sie **Start > Alle Programme > Motion Resources > Motion Dashboard**. Eine Beschreibung zu den Tablet PC-Tasten und -LEDs finden Sie unter „Tasten, Steckplätze und Anschlüsse des Tablet PC vom Typ LE1600“ on page 10 oder „Tasten, Steckplätze und Anschlüsse des Tablet PC vom Typ LS800“ on page 15. Sie können auch auf dem Desktop auf das Symbol "Motion Dashboard" tippen, um **Motion Dashboard** zu öffnen. Im folgenden Beispiel wird **Motion Dashboard** in der "klassischen Ansicht" angezeigt, in der alle Kategoriebereiche eingeblendet werden.

Tippen Sie hier, um die Kategorieansicht zu öffnen.



Auf dem Tablet PC des Typs LS800 wird **Motion Dashboard** in der Regel in der Kategorieansicht angezeigt (siehe folgendes Beispiel), um Platz auf dem Bildschirm zu sparen. Die anderen Kategorien oder Bereiche können ausgewählt werden, indem Sie auf das Symbol links im Fenster tippen. Sie können zwischen den einzelnen Ansichten umschalten (d. h. von der klassischen Ansicht zur Kategorieansicht), indem Sie oben im Fenster auf die Schaltfläche "Minimieren/Maximieren" tippen. Nachfolgend finden Sie ein Beispiel der Kategorieansicht von Motion Dashboard mit dem geöffneten Bereich **Anzeige**.

Tippen Sie auf die Schaltfläche "Maximieren", um zur klassischen Ansicht zurückzukehren. ↵

Aktueller Bereich →

Tippen Sie auf eine Schaltfläche, um den betreffenden Kategoriebereich zu öffnen.



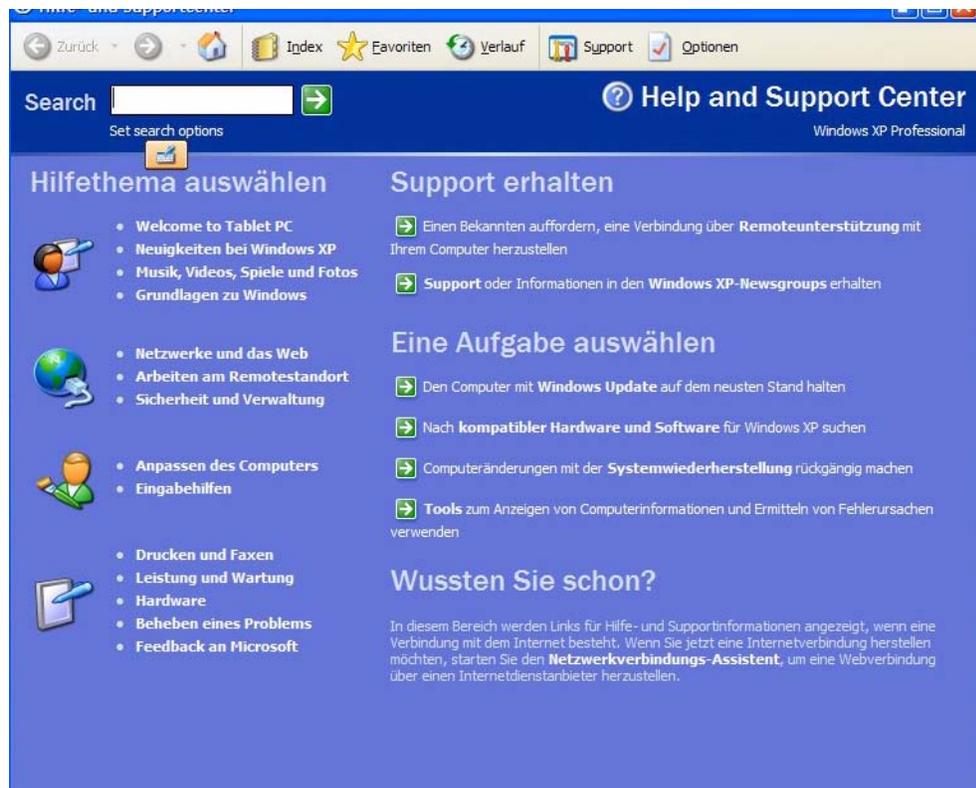
Zum Anzeigen des nächsten Tipps hier tippen

Motion Dashboard. Kategorieansicht: Bereich "Anzeige"

Motion Dashboard kann außerdem zum Überwachen und Einstellen von einigen der am häufigsten verwendeten Elementen der Systemsteuerung des Tablet PC verwendet werden. Weitere Informationen erhalten Sie unter „Motion Dashboard“ on page 20.

Besuchen der Microsoft Hilfe- und Supportcenter-Seite

Weitere Informationen zu Ihrem Tablet PC und dem Betriebssystem Windows XP Tablet PC Edition 2005 erhalten Sie im Microsoft Hilfe- und Supportcenter. Die Online-Hilfe rufen Sie auf, indem Sie **Start > Hilfe und Support** wählen.



Jedes Mal, wenn Sie das **Hilfe- und Supportcenter** öffnen, während der Tablet PC mit dem Internet verbunden ist, überprüft der Abschnitt **Wussten Sie schon?**, ob Updates von Microsoft und Motion Computing verfügbar sind, beispielsweise Tipps zum System oder Hinweise von Motion Computing zu Ihrem Tablet PC.

Wenn Sie zum ersten Mal mit dem Betriebssystem Windows XP arbeiten, bietet die Microsoft Tour einen hervorragenden Einstieg. Wählen Sie **Start > Hilfe und Support > Neuigkeiten bei Windows XP > Teilnehmen an einer Tour oder einem Lernprogramm**.

HARDWARE – ÜBERSICHT **Tablet PC-Anzeige**

Der Motion Tablet PC ist mit einer 12,1 Zoll-Anzeige (LE1600) oder einer 8,4 Zoll-Anzeige (LS800) mit Weitwinkelansicht ausgestattet. Die Tablet PC-Standardanzeige umfasst die folgenden Funktionen:

- Eine sehr gut lesbare Flüssigkristallanzeige (LCD).
- Eine Schutzschicht, die eine feste Schreiboberfläche bietet und gleichzeitig Reflektionen verringert.
- Ein Digitizer-Bereich ermöglicht die handschriftliche Texteingabe mit einem speziell hierfür entwickelten Motion Digitizer-Stift und Tablet PC-Eingabebereich.
- Der Digitizer reagiert nur auf den Motion Digitizer-Stift und nicht auf einen Kunststoffstift oder Fingerberührungen.
- Sie können Ihre Hand oder Ihren Arm an einer beliebigen Stelle auf der Anzeige ablegen, ohne offene Programme oder die Dateneingabe zu beeinträchtigen.

HINWEIS: Weitere Informationen zur Pflege der Anzeige finden Sie in Kapitel 3 dieses Benutzerhandbuchs.

Tablet PC View Anywhere™-Anzeigeoption. Die View Anywhere-Anzeigeoption wurde zur Verbesserung der Anzeige beim Betrieb im Freien und in Gebäuden entworfen, wobei die gewohnten Standardfunktionen beibehalten werden. Die beim LE1600 und LS800 verwendeten hellen Anzeigen wurden mithilfe eines firmeneigenen Verfahrens zur optischen Verbesserung hergestellt, das ursprünglich für High-End-Anwendungen der Militärluftfahrt und Marine entwickelt wurde. Die View Anywhere-Anzeige bietet alle Funktionen einer Standardanzeige zuzüglich der folgenden Punkte:

- Eine Schutzschicht verbessert das Kontrastverhältnis bei Sonnenlicht beträchtlich und reduziert gleichzeitig unerwünschte Reflektionen auf ein Minimum.
- Das verbesserte Kontrastverhältnis macht die Anzeige auch in der Weitwinkelansicht im Vergleich zu einer Standardanzeige sehr gut lesbar.
- Die verbesserte optische Anzeigetechnologie bietet eine deutliche Verringerung von unerwünschten Reflexionen und eine Verbesserung der Lichtdurchlasseffizienz.

Fingerabdruckleser

Der integrierte Fingerabdruckleser erfasst Ihren Fingerabdruck und weist diesem ein Kennwort zu. Diese Funktion bietet eine schnelle und bequeme Möglichkeit zum Anmelden am Tablet PC, globale Kennwortverwaltung und Schutz vor unerwünschtem Zugriff auf die Tablet PC-Daten. Der Fingerabdruckleser dient außerdem als Bildlaufgerät. Sie können den Finger vertikal (von oben nach unten) bewegen, um den Cursor innerhalb des aktiven Anwendungsfensters zu verschieben.



Motion-Netzstecker

Der Motion-Netzstecker besteht aus drei Teilen:

- Netzstecker
- Netzkabel
- Wechselstrom-Ministecker mit einklappbaren Kontaktstiften, die beim Transport anstelle des langen Kabels verwendet werden können.



ACHTUNG: Verwenden Sie den Motion-Netzstecker nur mit dem Motion Tablet PC. Dieser Stecker sollte nicht zum Betreiben von anderen elektronischen Geräten verwendet werden. Bei Nichtbeachtung

können das Zubehör oder das andere Gerät beschädigt werden.

Motion-Akkus

Im Lieferumfang des Motion Tablet PCs ist ein Lithium-Ionen(Li-ion-)-Akku enthalten. Er ist im Tablet PC eingebaut und verriegelt. Ersatzakkus sind bei Motion Computing erhältlich. Eine optionale Batterie ist erhältlich, die zusätzliche Stunden Betriebszeit bietet.



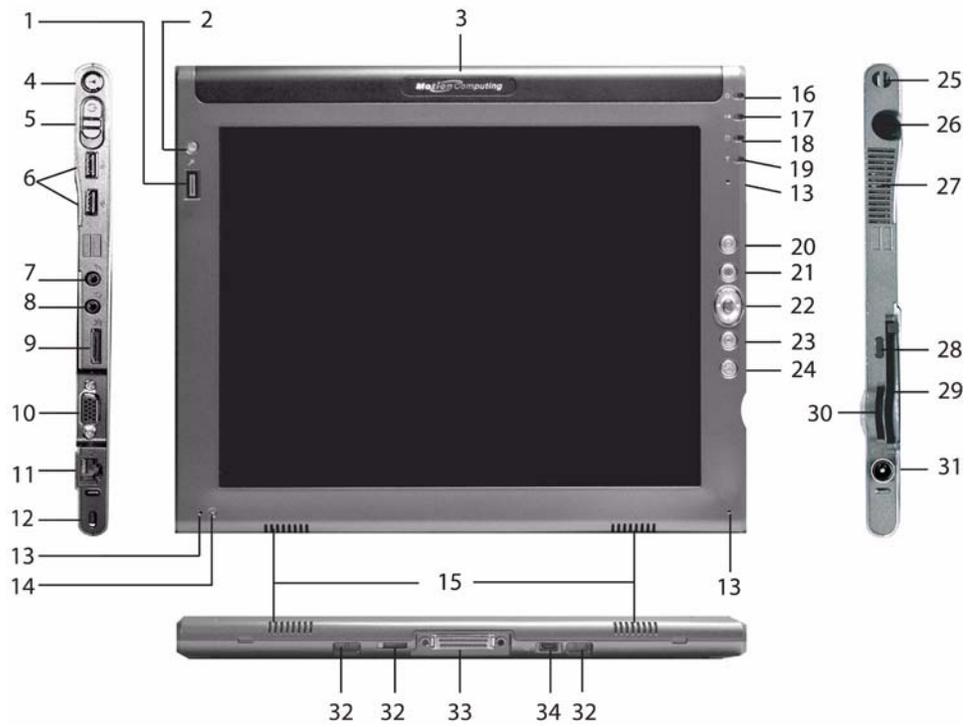
ACHTUNG: Um Verletzungen zu vermeiden, behandeln Sie den Akku mit Umsicht. Der Akku darf nicht geöffnet, durchstochen oder Feuer oder Wasser ausgesetzt werden. Bewahren Sie den Akku in einer Umgebungstemperatur von unter + 40° C auf. Lassen Sie ihn beispielsweise bei heißem Wetter nicht über einen längeren Zeitraum hinweg in einem geschlossenen Fahrzeug liegen.

Weitere Sicherheitsinformationen finden Sie im *Sicherheits- und Vorschriftshandbuch*, das im Lieferumfang Ihres Tablet PC enthalten ist.

TASTEN, STECKPLÄTZE UND ANSCHLÜSSE DES TABLET PC VOM TYP LE1600

In der folgenden Abbildung sehen Sie die Tasten, Steckplätze und Anschlüsse des Tablet PC vom Typ Motion LE1600. In der Tabelle nach der Abbildung finden Sie Erläuterungen zu den einzelnen Elementen. An der Rückseite des Tablet PC befinden sich zwar keine Steuerungen, aber der Anschluss für den optionalen Akku, der durch eine Abdeckung geschützt wird. Diese Abdeckung muss geöffnet werden, bevor der optionale Akku angeschlossen werden kann. Solange der Anschluss nicht genutzt wird, sollte die Abdeckung geschlossen bleiben.

LE1600 Tablet PC



Element	LEDs, Tasten, Steckplätze, Anschlüsse und andere Komponenten des Tablet PC vom Typ LE1600	
1	Fingerabdruckleser	Swipe-Sensor zum Scannen von Fingerabdrücken. Wird zusammen mit Motion OmniPass für die Kennwort- und Sicherheitsverwaltung verwendet und dient in aktiven Anwendungsfenstern als vertikales Bildlaufgerät.
2	Strg+Alt+Entf [(Sicherheitssequenz; SAS (Secure Attention Sequence)]	Führt die Strg+Alt+Entf-Funktion aus; öffnet das Fenster "Windows-Sicherheit", um weitere Maßnahmen des Bedieners zu ermöglichen.
3	Akku	Der herausnehmbare Akku ist oben am Tablet PC des Typs LE1600 angebracht und verriegelt. Außerdem befindet sich oben in der Mitte der hinteren Abdeckung ein Akku-Anschluss, an den Sie einen Erweiterungsakku anschließen können.
4	Drahtlosverbindung ein/aus	Aktiviert oder deaktiviert die Drahtlosfunktion. Hiermit können Sie die Drahtlosfunktion in Flugzeugen schnell deaktivieren (die Taste muss mindestens eine halbe Sekunde gedrückt werden).
5	Netzschalter	Schaltet den Tablet PC ein und aus. Kann konfiguriert werden, um den Computer in den Ruhezustand oder Standbymodus zu versetzen.
6	USB-Anschluss (2)	Universal Serial Bus; ein Anschluss für USB 2.0-Geräte, beispielsweise ein Speichergerät, eine Maus, einen Drucker, eine Digitalkamera oder optische Laufwerke.
7	Audio-Eingang	Mikrofon- oder Line In-Anschluss; 3,5 mm-Stecker
8	Audio-Ausgang	Anschluss für Kopfhörer oder externen Lautsprecher; 3,5 mm-Stecker
9	DVI-D-Anschluss	Eine digitale Videoschnittstelle zum Anschließen eines Digital Video Interface-Monitors. Ein optionales DVI-D-Kabel ist bei Motion Computing erhältlich. Für die Verwendung eines Digital Video Interface-Monitors mit Ihrem Tablet PC ist dieses Kabel erforderlich. Weitere Informationen zum Einrichten von Videofunktionen, die auf externen Monitoren/Projektoren angezeigt werden, finden Sie unter „Spiegeln oder Erweitern der Anzeige“ on page 35.
10	VGA-Anschluss	Ein standardmäßiger DB-15-Monitoranschluss für einen externen Monitor, Projektor oder ein anderes VGA-Gerät. Motion Computing bietet keine VGA-Kabel an. Informationen zum erforderlichen Kabeltyp entnehmen Sie der Bedienungsanleitung zum jeweiligen Monitor.

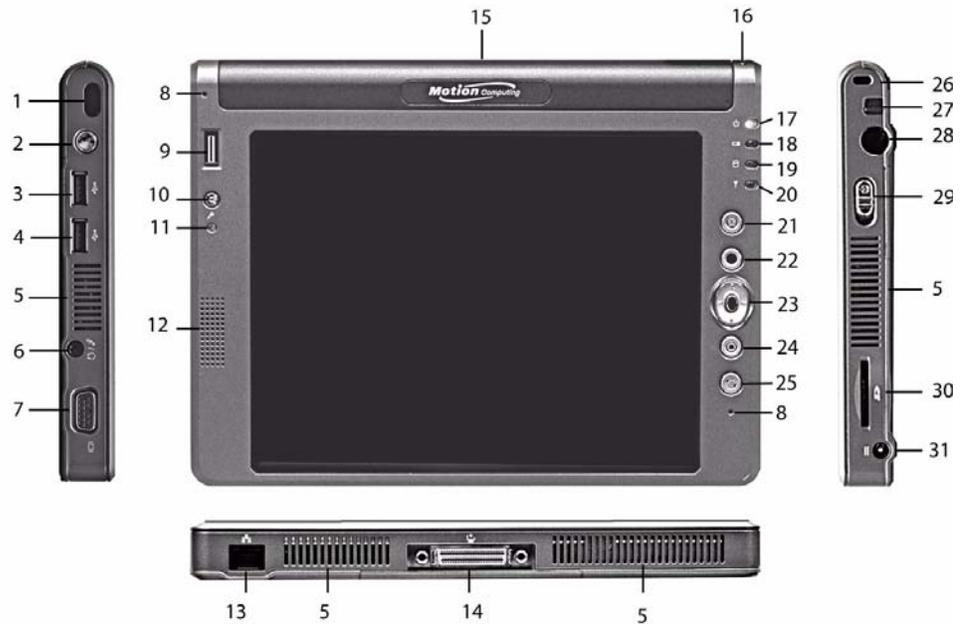
11	RJ-45/LAN-Anschluss	Hierbei handelt es sich um einen standardmäßigen Gigabit Ethernet (10/100/GB)-LAN-Anschluss (RJ-45), der für die Verbindung mit einem Netzwerk, Kabelmodem oder xDSL verwendet werden kann. Er umfasst zwei Status-LEDs.
12	Lock Slot	Universeller Lock Slot
13	Mikrofon (3)	Arbeiten bei normalem Abstand. Das Mikrofon wird deaktiviert, sobald ein externes Mikrofon eingesteckt wird. Zwei der drei Mikrofone werden bei der Aufzeichnung verwendet (hängt von Hoch- oder Querformat ab).
14	Umgebungslichtsensor	Misst das Umgebungslicht und passt die Anzeigehelligkeit automatisch an.
15	Lautsprecher (2)	Die integrierten Lautsprecher werden stumm geschaltet, wenn Sie einen Kopfhörer oder externe Lautsprecher anschließen.
16	Stromversorgungs-LED	Zeigt die Stromversorgung an. Leuchtet blau, wenn das Gerät eingeschaltet ist; blinkt im Standby-Modus blau.
17	Akku-LED	Zeigt den Akkustatus an. Leuchtet gelb, wenn der Akku aufgeladen wird; leuchtet blau, wenn der Akku voll aufgeladen ist.
18	Festplatten-LED	Zeigt die Festplattenaktivität an, blinkt blau.
19	Drahtlos-LED	Zeigt die Aktivität der drahtlosen 802.11- und der Bluetooth [®] -Verbindung an. Weiß für 802.11, blau für Bluetooth.
20	Esc-Taste	Primäre Funktion: Escape; sekundäre Funktion: Alt+Tab
21	Funktionstaste	Drücken Sie diese Taste und dann eine weitere, um die sekundären Tastenfunktionen zu aktivieren.
22	Navigation in fünf Richtungen Navigationstaste	Primäre Funktionen: Blättert Auf/Ab/Links/Rechts und Eingabetaste. Sekundäre Funktionen: Linker Pfeil – Umschalt+Tab; Rechter Pfeil – Tab; Pfeil nach oben – Bild-Auf; Pfeil nach unten – Bild-Ab.
23	Motion Dashboard/ Windows Journal	Primäre Funktion: Öffnet Motion Dashboard ; programmierbare Sekundärfunktion: Öffnet Windows Journal.
24	Anzeige drehen	Primäre Funktion: Ändert die Ausrichtung der Tablet PC-Anzeige; programmierbare Sekundärfunktion: Öffnet das Tablet PC Input Panel (TIP).
25	Stift-Haltevorrichtung	Anschlusspunkt für die Haltevorrichtung des digitalen Stifts

26	Stiftschacht	Aufbewahrungsmöglichkeit für den Motion Digitizer-Stift oben rechts am Tablet. Direkt über dem Stiftschacht befindet sich eine Haltevorrichtung, an der der Stift befestigt werden kann.
27	Lüftung	Dieses aktive Kühlsystem leitet Wärme vom Tablet PC seitlich und hinten ab.
28	Infrarot-Transceiver (IrDA)	Ein in den Tablet PC integrierter Infrarot-Transceiver. Ermöglicht die Kommunikation mit anderen Geräten, die mit dem IrDA-Standard kompatibel sind. Der effektive Bereich beträgt ca. 1 Meter.
29	Slot für die PC-Karte	Nimmt eine Typ-II PC-Karte zur Speichererweiterung oder eine Smart Card auf.
30	SD-Kartensteckplatz	Nimmt eine SD-Karte zur Speichererweiterung auf (SDIO-kompatibel).
31	Netzanschluss	Ein Anschluss für den Netzstecker.
32	Anschlüsse für konvertierbare Tastatur und Docking-Station	Anschluss-Steckplätze für die Leitpfosten am FlexDock für die LE-Serie oder an der konvertierbaren Tastatur (die Leitpfosten an der Tastatur müssen zum ordnungsgemäßen Anbringen herausgefahren sein). Es gibt zwei Befestigungspunkte zum Andocken des Tablet PC am Motion Convertible Keyboard (an der konvertierbaren Tastatur). Wird der Tablet PC an der Tastatur angeschlossen, kann der Tablet PC für einen bequemen Ansichtswinkel eingestellt werden.
33	Docking-Anschluss	Verbindet den Tablet PC mit dem Motion FlexDock für die LE-Serie (nicht abgebildet) und stellt die erforderlichen Signalverbindungen zur Verfügung, wenn der Tablet PC angedockt ist. Weitere Informationen finden Sie im Installationshandbuch zur FlexDock-Einheit für die LE Serie.
34	Motion-Zubehöranschluss	Der Motion-Zubehöranschluss dient zum Anschließen von E/A-Geräten direkt am Motion Tablet PC. Dieser Anschluss ist beispielsweise für ein optionales externes DVD/CD-RW-Laufwerk am Tablet PC geeignet – die gesamte Stromzufuhr für das Laufwerk wird über diesen Anschluss zur Verfügung gestellt. Erfordert den Erwerb des optionalen Y-Kabels für den Motion-Zubehöranschluss.
35	Externer Akku-Anschluss (nicht dargestellt).	Hinten am Tablet PC des Typs LE1600 ist ein externer Akku-Anschluss enthalten; das Schiebefach muss geöffnet werden, bevor der optionale Akku angeschlossen werden kann.

**TASTEN,
STECKPLÄTZE
UND
ANSCHLÜSSE
DES TABLET
PC VOM TYP
LS800**

In der folgenden Abbildung sehen Sie die Tasten, Steckplätze und Anschlüsse des Tablet PC vom Typ Motion LS800. In der Tabelle nach der Abbildung finden Sie Erläuterungen zu den einzelnen Elementen.

LS800 Tablet PC



Element	LEDs, Tasten, Steckplätze, Anschlüsse und andere Komponenten des Tablet PC vom Typ LS800	
1	Infrarot-Transceiver (IrDA)	Ein in den Tablet PC integrierter Infrarot-Transceiver. Ermöglicht die Kommunikation mit anderen Geräten, die mit dem IrDA-Standard kompatibel sind. Der effektive Bereich beträgt ca. 1 Meter.
2	Drahtlos-Verbindung ein/aus	Aktiviert oder deaktiviert die Drahtlosfunktion. Hiermit können Sie die Drahtlosfunktion in Flugzeugen schnell deaktivieren (die Taste muss mindestens eine halbe Sekunde gedrückt werden).
3,4	USB-Anschluss (2)	Universal Serial Bus; ein Anschluss für USB 2.0-Geräte, beispielsweise ein Speichergerät, eine Maus, einen Drucker, eine Digitalkamera oder optische Laufwerke.
5	Lüftungsschlitze	Dieses aktive Kühlsystem leitet seitlich und hinten Wärme vom Tablet PC ab.
6	Audio In/Out (1)	Konfigurierbarer Mikrofon- oder Kopfhöreranschluss; 3,5 mm-Stecker

7	VGA-Anschluss	Ein standardmäßiger DB-15-Monitoranschluss für einen externen Monitor, Projektor oder ein anderes VGA-Gerät. Motion Computing bietet keine VGA-Kabel an. Informationen zum erforderlichen Kabeltyp entnehmen Sie der Bedienungsanleitung zum jeweiligen Monitor.
8	Mikrofon (2)	Arbeiten bei normalem Abstand. Das Mikrofon wird deaktiviert, sobald ein externes Mikrofon eingesteckt wird.
9	Fingerabdruckleser	Swipe-Sensor zum Scannen von Fingerabdrücken. Wird für die Kennwortverwaltung und Sicherheit verwendet und dient in aktiven Anwendungsfenstern als vertikales Bildlaufgerät.
10	Strg+Alt+Entf [(Sicherheitssequenz; SAS (Secure Attention Sequence)]	Führt die Strg+Alt+Entf-Funktion aus; öffnet das Fenster "Windows-Sicherheit", um weitere Maßnahmen des Bedieners zu ermöglichen.
11	Umgebungslichtsensor	Misst das Umgebungslicht und passt die Anzeigehelligkeit automatisch an.
12	Lautsprecher	Der integrierte Lautsprecher wird stumm geschaltet, wenn Sie einen Kopfhörer oder externe Lautsprecher anschließen.
13	RJ-45/LAN-Anschluss	Hierbei handelt es sich um einen standardmäßigen 10/100 Ethernet-LAN-Anschluss (RJ-45), der für die Verbindung mit einem Netzwerk, Kabelmodem oder xDSL verwendet werden kann. Er umfasst zwei Status-LEDs.
14	Docking-Anschluss	Verbindet den Tablet PC vom Typ LS800 mit dem Motion MobileDock für die LS-Serie (nicht abgebildet) und stellt die erforderlichen Signalverbindungen zur Verfügung, wenn der Tablet PC angedockt ist. Weitere Informationen finden Sie im Installationshandbuch zur MobileDoc-Einheit für die LS-Serie. Achtung: Verwenden Sie nicht den Motion LS800 Tablet PC zusammen mit dem Motion FlexDock für die LE-Serie.
15	Akku	Der herausnehmbare Akku ist oben am Tablet PC des Typs LS800 angebracht und verriegelt.
16	Stift-Haltevorrichtung	Anschlusspunkt für die Haltevorrichtung des digitalen Stifts
17	Stromversorgungs-LED	Zeigt die Stromversorgung an. Leuchtet blau, wenn das Gerät eingeschaltet ist; blinkt im Standby-Modus blau.
18	Akku-LED	Zeigt den Akkustatus an. Leuchtet gelb, wenn der Akku aufgeladen wird; leuchtet blau, wenn der Akku voll aufgeladen ist.

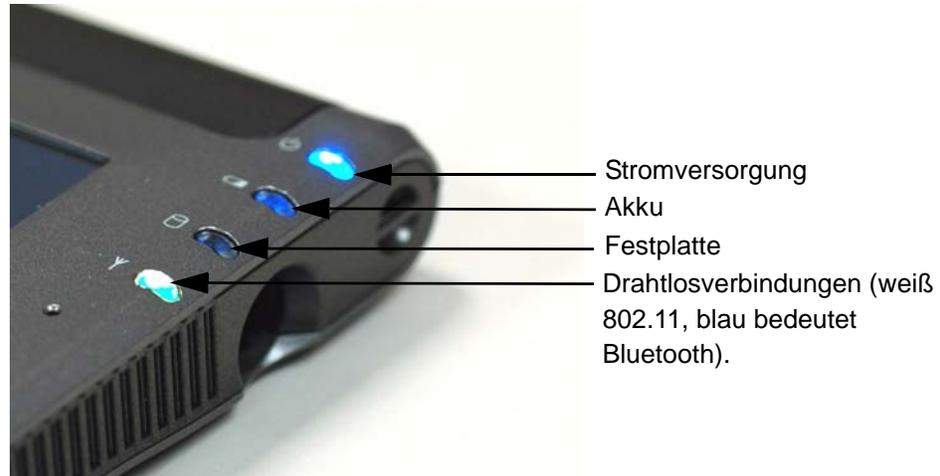
19	Festplatten-LED	Zeigt die Festplattenaktivität an, blinkt blau.
20	Drahtlos-LED	Zeigt die Aktivität der drahtlosen 802.11- und der Bluetooth-Verbindung an. Blinkt weiß für 802.11, blau für Bluetooth.
21	Esc-Taste	Primäre Funktion: Escape; sekundäre Funktion: Alt+Tab
22	Funktionstaste	Drücken Sie diese Taste und dann eine weitere, um die sekundären Tastenfunktionen zu aktivieren.
23	Navigation in fünf Richtungen Navigationstaste	Primäre Funktionen: Blättert Auf/Ab/Links/Rechts und Eingabetaste. Sekundäre Funktionen: Linker Pfeil – Umschalt+Tab; Rechter Pfeil – Tab; Pfeil nach oben – Bild-Auf; Pfeil nach unten – Bild-Ab.
24	Motion Dashboard	Primäre Funktion: Öffnet Motion Dashboard ; programmierbare Sekundärfunktion: Öffnet Windows Journal.
25	Anzeige drehen	Primäre Funktion: Ändert die Ausrichtung der Tablet PC-Anzeige; programmierbare Sekundärfunktion: Öffnet das Tablet PC Input Panel (TIP).
26	Lock Slot	Universaler Sicherheits-Lock Slot
27	Stiftauswurf	Drücken Sie hier, um den digitalen Stift aus dem Stiftaufbewahrungsschacht auszuwerfen.
28	Stiftschacht	Aufbewahrungsmöglichkeit für den Motion Digitizer-Stift oben rechts am Tablet. Direkt über dem Stiftschacht befindet sich eine Haltevorrichtung, an der der Stift befestigt werden kann.
29	Netzschalter	Schaltet den Tablet PC ein und aus. Kann konfiguriert werden, um den Computer in den Ruhezustand oder Standbymodus zu versetzen.
30	SD-Kartensteckplatz	Nimmt eine SD-Karte zur Speichererweiterung auf (SDIO-kompatibel).
31	Netzanschluss	Ein Anschluss für den Netzstecker.

STATUS-LEDs AN DER VORDERSEITE

Die Vorderseite des Tablet PC weist einige Status-LEDs auf:

- Ein/Aus
- Akku
- Festplatte
- Drahtlos-Verbindungen

In der folgenden Abbildung sehen Sie die LEDs des Tablet PC vom Typ Motion LE1600. Die LEDs an der Vorderseite des Tablet PC vom Typ Motion LS800 befinden sich an derselben relativen Position und haben dieselbe Funktion. Weitere Informationen finden Sie in der Tabelle "Status-LEDs an der Vorderseite".



Status-LEDs an der Vorderseite		
LED	Beschreibung	Status
Ein/Standbymodus	Durchgehend blau	Der Tablet PC ist eingeschaltet.
	Blinkt blau	Der Tablet PC befindet sich im Standbymodus.
Akkustatus	<i>Siehe unten Status-LEDs an der Vorderseite.</i>	
Festplatte	Blinkt/Ein	Weist auf Festplattenaktivität hin.
	Aus	Keine Festplattenaktivität.
Drahtlosaktivität	Blinkt unabhängig voneinander weiß und blau.	Drahtlos-Verbindung ist aktiviert: Weiß = 802.11 Blau = Bluetooth
	Aus	Drahtlos-Verbindung ist deaktiviert.

Akkustatus-LEDs

Ihr Motion Tablet PC ist mit einem intelligenten Akku ausgestattet, der Informationen zu seiner verbleibenden Kapazität überträgt. Sie müssen den Akku aus dem Tablet PC entfernen, um die Akkustatus-LEDs sehen zu können.



ACHTUNG: Um im Falle eines überhitzten Akkus Verletzungen oder das Risiko eines Feuers oder einer Explosion zu vermeiden, warten Sie, bis er auf Zimmertemperatur abgekühlt ist, bevor Sie ihn wiederaufladen oder austauschen.

HINWEIS: Befindet sich das Gerät im Akkubetrieb, können Sie den Stift über das Symbol Netzbetrieb/Batteriebetrieb bewegen (siehe Abbildung), um die Anzahl an



verbleibenden Stunden im Akkubetrieb und die verbleibende Akkukapazität in Prozent anzuzeigen. Dieses Symbol befindet sich in der Taskleiste unten rechts auf dem Tablet PC. Sie können den Ladezustand des Akkus auch anzeigen, indem Sie Motion Dashboard öffnen oder im Systemfach auf das Netzsteckersymbol tippen (wenn angeschlossen).



Akkustatus-LEDs an der Vorderseite		
Akku-LED	Akkustatus	Aktion
Durchgehend blau	Akku ist aufgeladen (Netzbetrieb)	Keine
Gelb	Akku wird aufgeladen (Netzbetrieb)	Keine
HINWEIS: Wenn die verbleibende Akkukapazität nur noch 10 % beträgt, gibt der Tablet PC zusätzlich zur LED-Warnung eine entsprechende Warnmeldung aus. Informationen dazu, wie Sie diesen Alarm konfigurieren (Sie können eine Meldung anzeigen oder eine hörbare Warnung ausgeben lassen), finden Sie unter „Konfigurieren eigener Einstellungen zur Energieverwaltung“ on page 38.		
Schnell blinkendes Gelb (nur wenige Sekunden)	3 % verbleibende Akkukapazität (Netzbetrieb)	Der Tablet PC gibt einen Alarm bei kritischem Energiestand aus und wechselt in den Ruhemodus.
Langsam blinkendes Gelb	Der Akku ist zu heiß, um aufgeladen zu werden.	Bringen Sie den Akku des Tablet PC an einen kühleren Ort, bis sich die Temperatur normalisiert hat.
HINWEIS: Beim Wechseln in den Ruhemodus werden Daten in geöffneten Anwendungen auf der Festplatte gespeichert. Beim Neustart des Tablet PC sollte das System denselben Status aufweisen, wie vor dem Ruhemodus.		
Aus	Der Tablet PC ist vom Stromnetz getrennt und wird mit dem Akku betrieben.	Schließen Sie den Tablet PC an das Stromnetz an, wenn Sie den Akku schonen möchten.

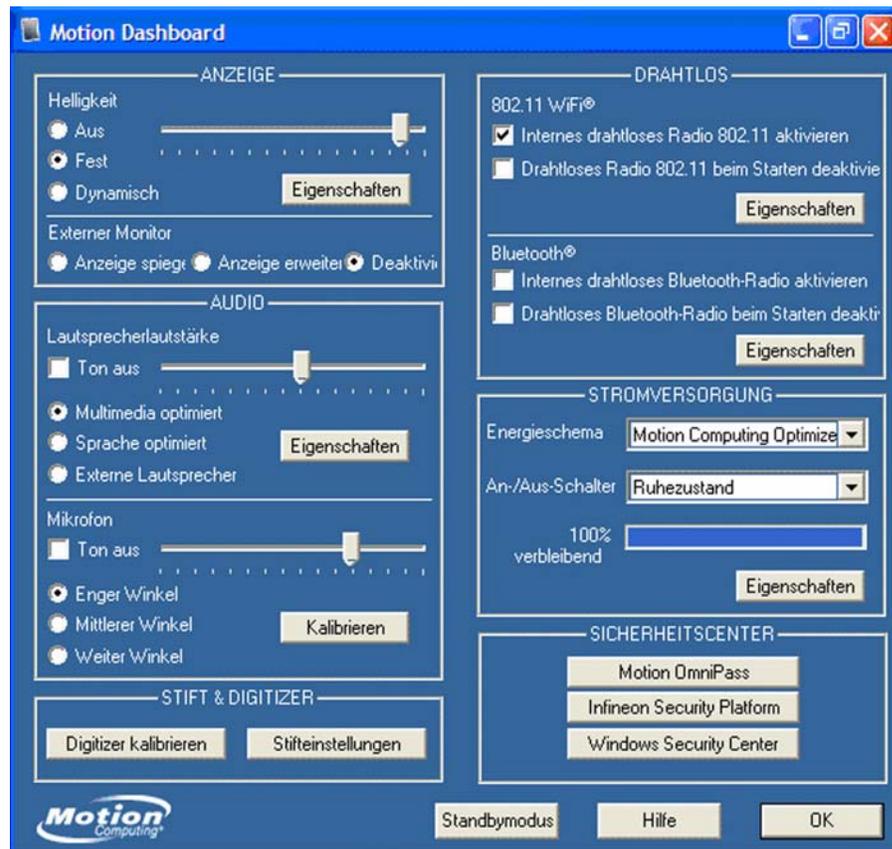
Weitere Informationen zu Ihren Akku- und Energieeinstellungen finden Sie unter „Energieverwaltung“ on page 38.

SOFTWARE-ÜBERSICHT

Im Lieferumfang des neuen Motion LE1600 oder LS800 ist die standardmäßige Motion-Software, einschließlich **Motion Dashboard** enthalten. Außerdem ist Microsoft® Windows® XP Tablet PC Edition 2005 installiert. Dieses Betriebssystem enthält einen Tablet PC-Eingabebereich mit Freihand-in-Text- und Worterkennungsfunktionen sowie eine verbesserte Sicherheitsinfrastruktur, die vor Viren, Würmern und Hackern schützt.

Motion Dashboard

Motion Dashboard bietet einen schnellen und bequemen Zugriff auf viele Funktionen. Drücken Sie die **Motion Dashboard**-Taste, um **Motion Dashboard** zu öffnen. **Motion Dashboard** kann in der Kategorieansicht oder der klassischen Ansicht angezeigt werden. Die Einstellungen sind in beiden Ansichten gleich. Bei der Kategorieansicht wird Platz auf dem Bildschirm gespart.



HINWEIS: Das **Motion Dashboard** enthält keine Taste zum Übernehmen. Wenn Sie eine Einstellung ändern, wird die Änderung sofort durchgeführt. Wenn Sie in **Motion Dashboard** auf **OK** tippen, wird das Fenster geschlossen. Wenn Sie die Drahtlos-Verbindungen von **Motion Dashboard** aus deaktivieren, kann es sein, dass die Verbindung scheinbar noch eine Weile aktiv bleibt. Die Drahtlos-/Bluetooth-LED blinkt möglicherweise noch für einige Sekunden. Dies ist eine Zeitverzögerung, die Verbindung wird jedoch in Kürze beendet.

Motion Dashboard-Funktionen	
Funktionen	Beschreibung

Anzeigehelligkeit	<p>Der integrierte Umgebungslichtsensor (Ambient Light Sensor, ALS) erfasst das Umgebungslicht und passt die Helligkeit der Anzeige automatisch an.</p> <p>Verfügbare Einstellungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aus – Schaltet die Anzeigebeleuchtung aus, um Energie zu sparen. • Fest – Behält die festgelegte Einstellung der Anzeigebeleuchtung bei, die sich auch bei wechselnden Lichtverhältnissen nicht ändert. • Dynamisch – Verwendet ALS, um die Helligkeit der Anzeige je nach den gerade vorherrschenden Lichtverhältnissen einzustellen. <p>HINWEIS: Für eine optimale Akkulebensdauer und Lesbarkeit mit ALS stellen Sie die Helligkeitsskala auf einen Mittelwert oder einen Wert leicht darüber ein. Bei einem höheren Wert gehen einige der akkuschonenden Vorteile verloren, wobei die Lesbarkeitsverbesserungen eher gering sind.</p>
Externer Monitor	<p>Der Tablet PC verfügt über einen Dual-Head-Videocontroller, mit dem Sie die Tablet PC-Anzeige auf einen zweiten Monitor oder einen Projektor spiegeln oder ausdehnen können. Diese Funktion ist standardmäßig deaktiviert.</p> <p>Verfügbare Einstellungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anzeige spiegeln – Klont bzw. dupliziert die Tablet PC-Anzeige auf einen anderen Monitor oder Projektor. • Anzeige erweitern – Dehnt den Arbeitsbereich des Desktops von der Tablet PC-Anzeige auf den externen Monitor aus. • Deaktivieren – Deaktiviert die Funktion für den externen Monitor.
Lautsprecherlautstärke	<p>Verfügbare Einstellungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie die Lautsprecher stumm. Ändern Sie die Lautsprecherlautstärke, indem Sie den Schieberegler verstellen. • Multimedia optimiert – Sorgt für die beste Einstellung der Klangwiedergabe für Ihren CD-Player, DVD oder den Audiorecorder. • Sprache optimiert – Beste Einstellung für die Stimmwiedergabe durch die Tablet PC-Lautsprecher. • Externe Lautsprecher – Beste Einstellung für externe Lautsprecher oder Kopfhörer. • Eigenschaften – Greift auf die erweiterten Betriebssystembefehle zu, um Ihre Audioausgabe zu konfigurieren. Tippen Sie auf Lautstärkeregelung > Optionen > Eigenschaften, um für das ausgewählte Gerät Wiedergabe- und Aufnahmeeigenschaften einzustellen.

Audio – Mikrofone	<p>Verfügbare Einstellungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ton aus – Die Lautstärke wird über einen Schieberegler geregelt. • Enger Winkel – Beste Einstellung für Diktat, Voice-over-IP (VoIP) oder „sprachstörende“ Umgebungen. • Mittlerer Winkel – Beste Einstellung für kleine Gruppen, einen Konferenztisch oder „sprachgestörte“ Umgebungen. Der Mikrofonfokus wird hierbei erweitert. • Weiter Winkel – Beste Einstellung für offene Konferenzräume. • Kalibrieren – Stellt den Mikrofonfokus auf Geräusche von einem bestimmten Standort oder Winkel aus ein.
Stift und Digitizer	<p>Verfügbare Einstellungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kalibriert den Stift für die Anzeige. • Stifteinstellungen – Ändert die Tablet-, Stift- und Tasteneigenschaften, wie beispielsweise Hot Key-Zuordnungen, Rechts-/Linkshändigkeit oder die Rechtsklickfunktion. Aktiviert den Radierer für Anwendungen, die diese Funktion unterstützen.
Drahtlos-Verbindungen	<p>Verfügbare Einstellungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aktiviert das drahtlose 802.11 (Wi-Fi)- und/oder Bluetooth-Radio. • Deaktiviert entweder eines oder beide Drahtlosgeräte beim Hochfahren des Tablet PC (dies ist in Umgebungen sinnvoll, in denen Drahtlos-Verbindungen durch Richtlinien untersagt werden). • Die physikalische Drahtlostaste (nicht in Motion Dashboard) ist für Situationen gedacht, in denen Sie die Drahtlosfunktion schnell und zuverlässig deaktivieren möchten.
Energieverwaltung	<p>Hiermit stellen Sie Energieschemas und Netzschalteroptionen ein. Zeigt außerdem die verbleibende Akkukapazität an. Es steht eine Liste mit vielen verschiedenen Energieschemas zur Verfügung. Sie können jedoch auch ein eigenes Energieschema erstellen, das genau Ihren Anforderungen entspricht.</p>
Security Center	<p>Öffnet Security Center. Hier können Sie die folgenden Schritte durchführen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auf Motion OmniPass zugreifen. Siehe auch „Fingerabdruckleser und Motion OmniPass“ on page 45. • Trusted Platform Module-Einstellungen überprüfen oder ändern. Siehe auch „Infineon Trusted Platform Module (TPM)“ on page 56. • Öffnen Sie das Windows Security Center, um Windows-Sicherheitseinstellungen zu überprüfen oder zu ändern. Siehe auch „Verwenden der Windows-Sicherheit“ on page 58.
Standbymodus	<p>Versetzt den Tablet PC in einen energiesparenden Standbymodus. Er wird temporär abgeschaltet und kann die verlassene Windows-Sitzung sofort wieder aufnehmen.</p>
Hilfe	<p>Öffnet die Motion Dashboard-Hilfe.</p>

Motion Software- Lösungen von Drittanbietern

Besuchen Sie die Motion-Website unter www.motioncomputing.de/products und wählen Sie „Software“. Sie finden Links für Software-Lösungen, die Sie käuflich erwerben können, oder die kostenlos von Motion und Servicepartnern heruntergeladen werden können.

Im Lieferumfang aller Motion Tablet PCs sind CDs zum Reparieren und Wiederherstellen des Betriebssystems sowie der Dienstprogramme und Treiber enthalten. Weitere Anwendungs-CDs, inklusive der Motion Pak und Microsoft Office Pak-Software, können beim Kauf des Produkts mitbestellt werden.

Kapitel 2

Arbeiten mit dem Motion Tablet PC

Dieses Kapitel ist in die folgenden Abschnitte unterteilt:

- „Stift und Tinte“ on page 25
- „Audio und Video“ on page 33
- „Energieverwaltung“ on page 38
- „Sicherheitsfunktionen und -einstellungen“ on page 45
- „Spracherkennung“ on page 61
- „Ports, Slots und Anschlüsse“ on page 67
- „Drahtloser Netzwerkbetrieb“ on page 69
- „Konfigurieren der Tasten“ on page 80

Jeder Abschnitt enthält eine kurze Einführung in das Thema sowie Informationen zum Zugriff auf die jeweilige Funktion und deren Verwendung. Abgesehen von einer kurzen Einführung in diese Themen in Kapitel 1 befinden sich alle anderen Informationen zum Thema einschließlich Setup, Handhabung und hilfreiche Tipps in diesem Kapitel.

STIFT UND TINTE

Ein bedeutender Unterschied zwischen einem Standard-PC bzw. einem Laptop und Ihrem Tablet PC liegt in der Verwendung von Stift und Tinte in Softwareanwendungen. Einige Softwareanwendungen sind speziell für das Arbeiten mit Stift und Tinte konzipiert, während andere für Tinte „aktiviert“ werden können, um ihre Eignung für die Tinteneingabe zu verbessern. Sie müssen die Tinte in Microsoft Word und Excel aktivieren, damit Sie überschreiben können, was gerade angezeigt wird. Mithilfe des TIP (Tablet PC Input Panel) können Sie Text auch direkt eingeben.

Konfigurieren der Tablet- und Stifteinstellungen

Zugriff auf das Fenster **Tablett- und Stifteinstellungen** erhalten Sie, indem Sie auf die Taste **Stifteinstellungen** im Bereich **Stift und Digitizer** des **Motion Dashboards** tippen. Um die nachfolgenden Elemente einzurichten, können Sie aus den verschiedenen Unterfenstern des Fensters **Tablett- und Stifteinstellungen** Auswahlen treffen:

- **Registerkarte „Eigenschaften“**

-
- Wählen Sie Rechts- oder Linkshändigkeit, um die Handschriftenerkennung zu verbessern.
 - Richten Sie den Menüstandort für die rechts- oder linkshändige Anzeige ein.
 - Stellen Sie die Kalibrierung für jede Ausrichtung ein.
 - Ändern Sie die Rotationssequenz.
 - Stellen Sie die Helligkeit der Anzeige ein.
 - **Registerkarte „Anzeige“**
 - Wählen Sie die Haupt-Bildschirmausrichtung und lassen Sie eine Vorschau davon anzeigen.
 - Ändern Sie die Rotationssequenz.
 - Stellen Sie die Helligkeit der Anzeige zu jeder Leistungsstufe ein.
 - **Registerkarte „Tabletttasten“**
 - Richten Sie die Tasten an der Fronttafel ein.
 - Stellen Sie alle Ausrichtungen gleich ein oder
 - stellen Sie jede Ausrichtung unterschiedlich ein.
 - **Registerkarte „Stiftoptionen“**
 - Richten Sie den Stift und die entsprechenden Mausbewegungen ein.
 - Richten Sie die Stifftasten ein und aktivieren Sie den Radierer (anwendungsabhängig).

Klicken Sie auf alle Registerkarten und üben Sie das Einrichten der verschiedenen Optionen. Möglicherweise sind die Standardeinstellungen für Ihre Arbeitssituation bereits perfekt; sollte dies jedoch nicht der Fall sein, können Sie den Tablet PC über das Fenster **Tablett- und Stifteinstellungen** nach Ihren Wünschen und Anforderungen einrichten.

Die nachfolgende Abbildung ist ein Beispielfenster **Tablett- und Stifteinstellungen**; es enthält ein Kontrollkästchen, mit dem der Radierer aktiviert werden kann. Wenn der Radierer nicht ordnungsgemäß funktioniert, vergewissern Sie sich, dass dieses Kontrollkästchen markiert ist. Abgesehen davon ist die Verfügbarkeit des Radierers von der Anwendung abhängig, denn nicht in allen Softwareanwendungen kann das Ende des Stifts als Radierer verwendet werden. Weitere Informationen zu diesen Funktionen finden Sie in der Microsoft-Hilfe (tippen Sie auf die Taste **HILFE**).



Kalibrierung und Verwendung des digitalen Stifts

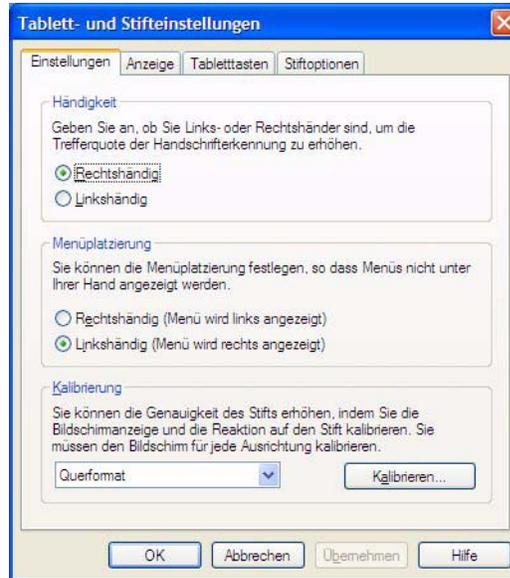
Denken Sie daran, Ihren Stift beim ersten Starten des Tablet PC im Hoch- und Querformat sowie dann zu kalibrieren, wenn der Cursor anscheinend nicht mit der Stiftspitze abgeglichen ist. Durch die Kalibrierung ist die Genauigkeit des Stifts gewährleistet und der Eingabewinkel wird für jeden Benutzer eingestellt. Im Tablet PC werden die Daten pro Benutzer gespeichert.

1. Öffnen Sie das **Motion Dashboard** und tippen Sie auf **Digitizer kalibrieren**. Sie können auch zweimal auf das Symbol **Tablett- und Stifteinstellungen** im Systemfach in der unteren rechten Ecke des Fensters tippen. Hiermit wird das Fenster **Tablett- und Stifteinstellungen** geöffnet.



HINWEIS: Das Symbol **Einstellungen für Tablet und Stift** kann im Systemfach verborgen sein. Tippen Sie auf den linken Pfeil im Systemfach, um alle verborgenen Symbole anzuzeigen.

2. Halten Sie den Stift in einem natürlichen Winkel, ganz so, als würden Sie mit einem normalen Stift schreiben, und tippen Sie mit der Stiftspitze nacheinander in die vier Kalibrierungs-Fadenkreuze. Versuchen Sie, den Tablet PC während der Kalibrierung möglichst so zu positionieren, wie Sie später an ihm arbeiten werden, also im Hoch- oder Querformat, in einem FlexDock im Falle der LE-Serie oder mit einer konvertiblen Tastatur. Durch Ändern der Stift- oder Anzeigewinkel ändert sich die Kalibrierung.
3. Wird die Ausrichtung geändert, muss der Stift erneut kalibriert werden.



Wenn Sie den Stift als Cursor verwenden, können Sie feststellen, ob Sie sich an der richtigen Stelle befinden, um ein Menüelement auszuwählen. Betrachten Sie beispielsweise die Position des Zeigers auf dem Bildschirm, nicht die Stelle, wo der Stift die Anzeige berührt.



ACHTUNG: Schreiben Sie nicht mit Tintenstiften oder anderen scharfen Objekten auf der Anzeige des Tablet PC. Verwenden Sie auch keine Markierungsstifte, da diese die Anzeige ebenfalls beschädigen können. Nachfolgend finden Sie einen Vergleich von Maus- und Stiftaktionen:

Maus- und Stiftaktionen	
Mit der Maus	Mit dem Digitizer-Stift
Zeigen und Klicken	Mit dem Stift auf das Element in der Anzeige zeigen und darauf tippen.
Doppelklicken	Mit dem Stift zweimal auf das Element in der Anzeige tippen.
Klicken und Ziehen	Den Stift auf das Element in der Anzeige tippen und ziehen.
Rechtsklick	Bei gedrückter Stifttaste auf das Element tippen oder den Stift auf der Anzeige drücken und halten.

Deaktivieren der Stifttaste, um versehentliche Rechtsklicks zu vermeiden. Falls es vorkommt, dass Sie versehentlich während des Schreibens die Stifttaste drücken, können Sie die Stifttastenoption deaktivieren. (Sie können dann nach wie vor Menüs per Rechtsklick öffnen, indem Sie den Stift auf die Anzeigeoberfläche drücken und halten).

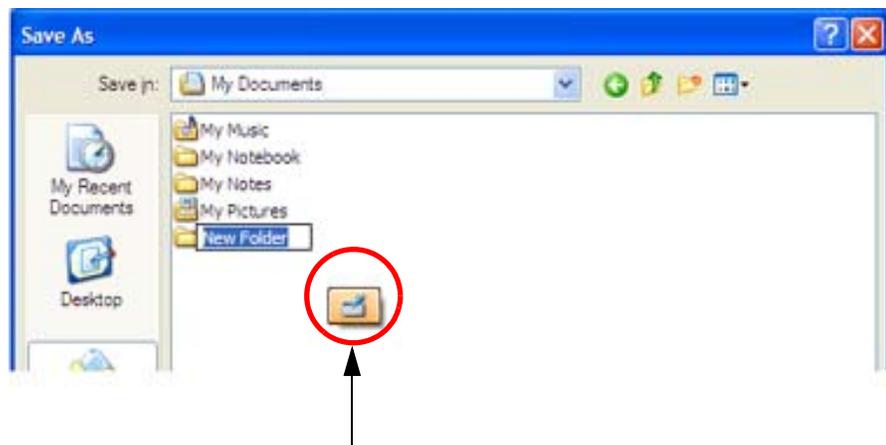
Arbeiten mit dem Tablet PC Input Panel (TIP)

Das Tablet PC Input Panel, das Eingabefeld des Tablet PC, ist das Hauptwerkzeug für die Eingabe von Text. Es bietet zahlreiche Textkorrektur- und Steueroptionen. Außerdem enthält das TIP Tasten für die Aktivierung der Spracherkennungs- und Sprachsteuerungsfunktion. Es wird durch Antippen des TIP-Symbols in der Windows-Taskleiste geöffnet. In einigen Anwendungen befindet sich ein kleines, loses TIP-Symbol in deren Nähe. Tippen Sie, während Sie den Stift in die Nähe der Anzeige bewegen, auf dieses Symbol, um das TIP zu öffnen.



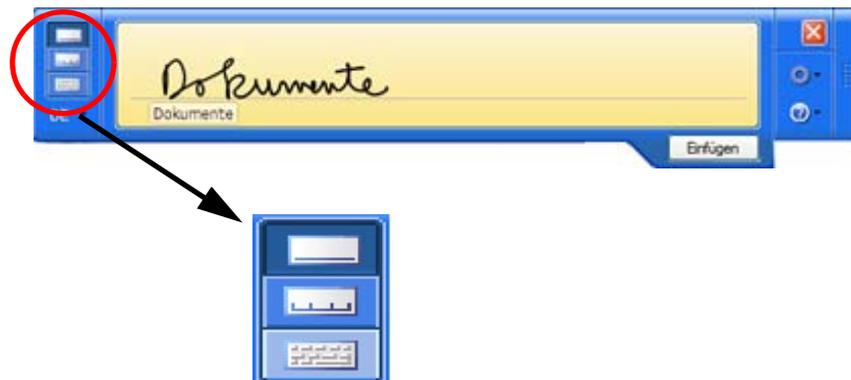
← TIP-Symbol: durch Antippen öffnen
Das Tablet PC Input Panel (TIP).

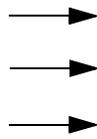
Arbeiten mit dem TIP. Im nachfolgenden Beispiel ist dargestellt, wie das TIP-Symbol in einem Fenster „Speichern unter“ angezeigt wird. Durch Antippen des Symbols können Sie das TIP-Feld für eine handschriftliche Eingabe oder die Bildschirmtastatur öffnen, um hiermit den Namen des neuen Ordners einzugeben.



TIP durch Antippen öffnen

Durch Antippen dieses Symbols wird der Schreibblock geöffnet. Beim Schreiben interpretiert die Erkennungssoftware die Schrift und zeigt einen äquivalenten Text unter der Zeile an.





Sie können jederzeit vom Schreibblock zu einem Zeichenschreibblock oder der Bildschirmtastatur wechseln, indem Sie das entsprechende Symbol links vom TIP-Feld antippen. Rechts vom TIP-Feld befinden sich Symbole für Werkzeuge und Optionen sowie für die TIP-Hilfe.

Tippen Sie auf das Werkzeuge und Optionen-Symbol (das kleine Zahnrad), um Zugriff auf die folgenden Auswahlmöglichkeiten zu erhalten:

Werkzeuge und Optionen-Symbol



- **Sprache** – Wenn Sie „Sprache“ das erste Mal gewählt haben, wird ein Spracherkennungsregistrierungs-Fenster angezeigt. Sie müssen die Mikrofone einstellen (über das **Motion Dashboard**) und das System auf Ihre Stimme und Sprache vorbereiten, bevor die Spracherkennung funktioniert. Dies kann einige Minuten dauern. Wenn Sie nach der Sprachvorbereitung auf „Sprache“ tippen, können Sie sehen, dass dem TIP-Feld ein Diktier- und ein Steuerungssymbol hinzugefügt wurde. Durch Antippen von **Diktat** oder **Steuerung** wird ein Spracheingabefenster geöffnet. Weitere Informationen zur Sprache finden Sie unter „Motion Speak Anywhere-Technologie“ on page 62.
- **Oben am Bildschirm andocken**. Verschiebt das TIP und befestigt es oben im Bildschirm.
- **Unten am Bildschirm andocken**. Verschiebt das TIP und befestigt es unten im Bildschirm.
- **Abkoppeln**. Schließt das TIP (sofern geöffnet) und veranlasst, dass es beim nächsten Öffnen unbefestigt „schwebt“.
- **Optionen**. Öffnet das Fenster **Optionen**, in dem Sie zahlreiche feinere Aspekte des Stifts und dessen Verwendung im TIP ändern können. Außerdem enthält es eine Verknüpfung zu einer Hilfe speziell für das TIP des Tablet PC.

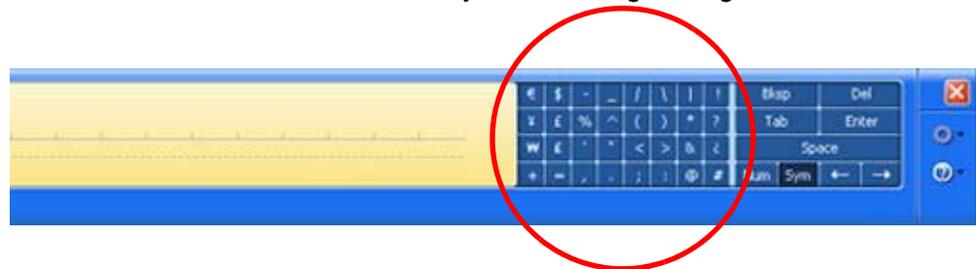
Arbeiten mit dem Schreibblock. Beim Schreiben wählt die Software das am besten übereinstimmende Wort aus dem Wörterbuch aus und zeigt es auf dem Bildschirm an. Tippen Sie auf ein Wort, um es auszuwählen.

Im nachfolgenden Beispiel wird entweder das falsche Zeichen direkt handschriftlich überschrieben oder auf das Zeichen getippt, um eine Liste mit Alternativen zu öffnen (wie hier dargestellt: O, 0, a, 6). Ein soeben

geschriebenes Wort lässt sich löschen, indem Sie es rasch mehrmals hintereinander durchstreichen, ohne den Stift abzusetzen.

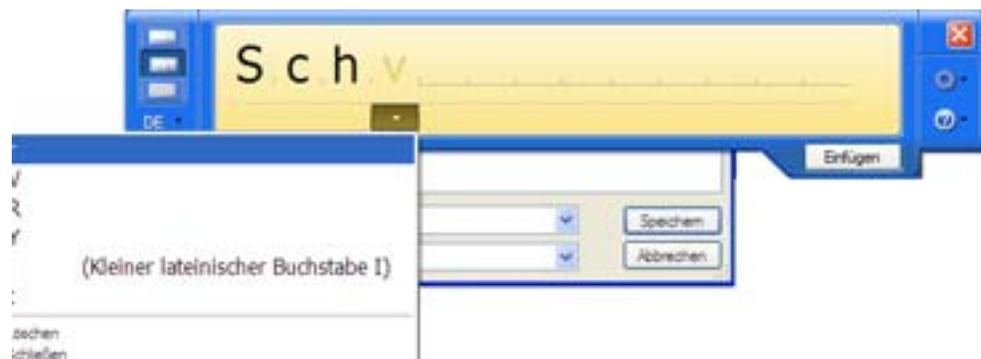


Der Schreibblock/Zeichenschreibblock wird erweitert und enthält nun Werkzeugleisten mit Zahlen (Num) oder Symbolen (Sym); nach Auswahl der gewünschten Symbole werden diese sofort in den Text eingefügt. Wenn Sie nun beginnen, mit der Hand auf dem Schreibblock/Zeichenschreibblock zu schreiben, wird die Num- bzw. Sym-Werkzeugleiste geschlossen.



Arbeiten mit dem Zeichenschreibblock. Der Zeichenschreibblock dient zur Eingabe von Akronymen, Gleichungen oder anderen Elementen, für die einzelne Buchstaben, Zahlen oder Symbole erforderlich sind, die der Schreibblock möglicherweise falsch interpretiert. Einige Beispiele hierfür sind: ~<!<@<#<\$<%<^ und*()_+<>{}[] \/. Symbole/Buchstaben werden in einem Textäquivalent angezeigt, den Sie anschließend folgendermaßen individuell korrigieren können:

- Handschriftliches Überschreiben des Textäquivalents in allen Leerzeichen zwischen den Zeichen
- Klicken auf den Pfeil unter dem Buchstaben und Auswählen einer Alternative aus dem Dropdown-Menü

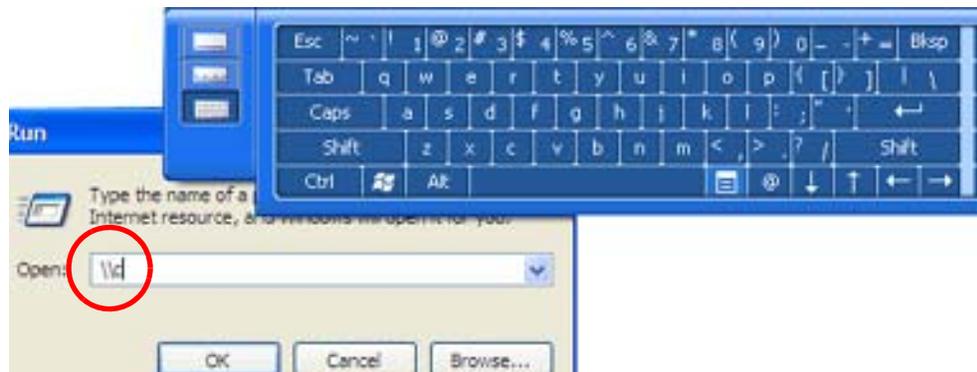


Wenn Sie sich dem Ende des Felds nähern, erweitert sich der Zeichenschreibblock vertikal.



Verwenden der Bildschirmtastatur. Über die Bildschirmtastatur können Sie Wörter, Buchstaben, Zahlen und Zeichen mit dem Stift eingeben. Zur höheren Sicherheit und Genauigkeit können Sie Kennwörter anstatt handschriftlich über die Bildschirmtastatur eingeben.

HINWEIS: Achten Sie bei der Eingabe über die Bildschirmtastatur darauf, den Cursor dort zu platzieren, wo Sie im Texteingabefeld Text eingeben möchten, bevor Sie auf **Einfügen** tippen.



Hilfreiche Tipps: Arbeiten mit dem TIP-Fenster

- Sie können das TIP-Feld mithilfe der Leiste auf der rechten Seite auf dem Desktop verschieben – dies ist nur dann möglich, wenn das TIP-Feld nicht oben oder unten im Bildschirm befestigt/ gesperrt ist. Ist das Feld unten oder oben im Bildschirm befestigt, kann es nicht verschoben werden.



- Individuell einstellen – Wählen Sie **Werkzeuge und Optionen** (das Zahnradsymbol) und anschließend **Optionen...** im TIP-Fenster, um das Fenster **Optionen** in der Registerkarte **Allgemein** zu öffnen. Zahlreiche Funktionen im TIP lassen sich individuell einstellen. Wählen Sie eine oder mehrere Registerkarten und stellen Sie die gewünschten Optionen ein.
- Ziehen Sie die Hilfe und die Lernprogramme zum Windows-Betriebssystem hinzu. Oder lesen Sie die Hilfe-Informationen im Fenster **Optionen**.

- In einigen Anwendungen müssen Sie zweimal tippen, um die Stift- und Tintenfunktionen zu aktivieren.

AUDIO UND VIDEO

Die Audio- und Video-Steuerelemente befinden sich im **Motion Dashboard** in den Bereichen **Audio** und **Anzeige**. Zusätzliche Informationen zu Audio-Einstellungen und Akzeptanzwinkeln im Abschnitt **Sprache** dieses Kapitels finden Sie unter „Spracherkennung“ on page 61.

Audiosystem-Steuerelemente im Motion Dashboard

Das **Motion Dashboard** enthält Steuerelemente für Lautstärke und Umschalten für die Spracherkennungs- und Aufnahmefunktionen. Diese Einstellungen sollten Sie vornehmen, bevor Sie Ihren Tablet PC auf die Spracherkennung und Sprachsteuerung vorbereiten.

Lautsprecherlautstärke. Die Geräuschunterdrückungssoftware entfernt zwar die meisten Hintergrundgeräusche; in einigen Fällen kann sich die Lautsprecherwiedergabe (z. B. Hintergrundmusik oder zeitweilige Audiomeldungen) jedoch auf die Aufnahme auswirken. Im Allgemeinen können diese von außen kommenden Geräusche durch Verringern der Lautsprecherlautstärke beseitigt werden.

Mikrofonlautstärke. Die Standard-Lautstärkeeinstellung für das Mikrofon beträgt ungefähr zwei Drittel der Gleitskala. Beim Aufnehmen, Diktieren oder bei der Verwendung von Stimmbefehlen müssen Sie die Lautstärke möglicherweise einstellen, bis die gewünschten Ergebnisse erzielt werden.

Einstellen der Anzeigeeinstellungen und der Bildschirmhelligkeit

Mit den Anzeigeeinstellungen im **Motion Dashboard** wird der Helligkeitsgrad der LCD-Anzeige eingestellt. Diese Einstellungen werden zusammen mit dem ALS (Ambient Light Sensor, Umgebungslichtsensor) verwendet, damit ein bestimmter Helligkeits- und Kontrastgrad unter allen Lichtbedingungen erhalten bleibt.

Der integrierte Lichtsensor an der Fronttafel des Tablet PC misst das Umgebungslicht. Anschließend gleicht das System automatisch die Helligkeit der Tablet PC-Anzeige mit dem Umgebungslicht ab. Helligkeitsmodi können Sie im **Motion Dashboard** einstellen (Hinweis: Sie können die Anzeige auch ausschalten).

- Fest – Stellt die Helligkeit der Anzeige auf einen festen Grad ein (ALS ist deaktiviert). Stellen Sie die Anzeige mithilfe des Schiebereglers auf den gewünschten Helligkeitsgrad ein.
- Dynamisch – Stellt die Anzeige so ein, dass das System die Helligkeit unter wechselnden Lichtverhältnissen auf den bevorzugten Grad justiert und dabei die Lesbarkeit aufrecht erhält (ALS ist aktiviert)

Einstellen der „dynamischen“ Anzeige-Helligkeit: ALS aktiviert. Bei aktiviertem ALS wird die Anzeige automatisch heller, wenn ein Wechsel von Dämmerlicht zu hellem Licht (innerhalb des von der Hardware unterstützten Bereichs) erfolgt bzw. automatisch dunkler, wenn ein Wechsel in eine dunklere Umgebung erfolgt. Die Justierung erfolgt möglicherweise unbemerkt. Darüber hinaus hilft ALS auch dabei, den Stromverbrauch, wo immer möglich, zu reduzieren.

1. Öffnen Sie das **Motion Dashboard** deaktivieren.
2. Tippen Sie im Bereich **Anzeige** unter **Anzeige** auf das runde Optionsfeld neben **Dynamisch**.



3. Betätigen Sie den Schieberegler, bis der gewünschte Helligkeitsgrad auf dem Tablet PC erreicht ist. Anschließend passt das System die Helligkeit der Anzeige automatisch an wechselnde Lichtverhältnisse an.

Stellen Sie den Schieberegler auf den gewünschten Helligkeitsgrad ein.

Einstellen der „festen“ Anzeige-Helligkeit: ALS deaktiviert.

1. Öffnen Sie das **Motion Dashboard**.
2. Tippen Sie im Bereich **Anzeige** unter **Anzeige** auf das runde Optionsfeld **Fest**.
3. Betätigen Sie den Schieberegler, bis der gewünschte Helligkeitsgrad auf dem Tablet PC erreicht ist. Das System hält stets *denselben* Helligkeitsgrad aufrecht, d. h. die Helligkeit der Anzeige wird nicht an wechselnde Lichtverhältnisse angepasst.

HINWEIS: In dunkleren Lichtverhältnissen erscheint die Anzeige mit der „festen“ Helligkeitseinstellung möglicherweise heller als für gute Lesbarkeit erforderlich. Wenn stets derselbe Helligkeitsgrad beibehalten wird, wird möglicherweise auch mehr Akku-Energie als notwendig verbraucht.

Aktivieren/Deaktivieren der Anzeige.

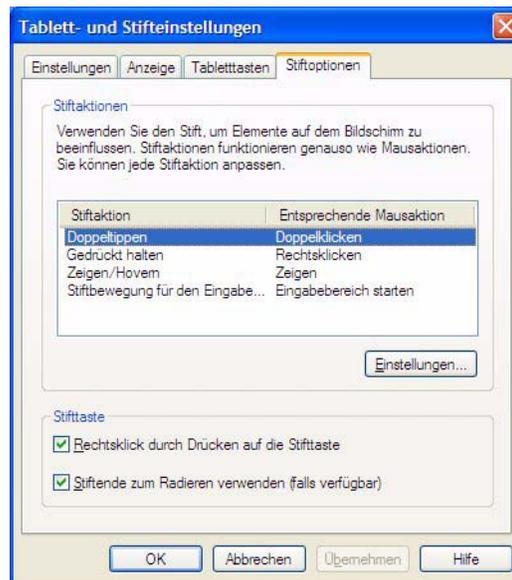
1. Öffnen Sie das **Motion Dashboard**.
2. Tippen Sie im Bereich „Anzeige“ der Anzeige-Einstellungen auf **Aus**.

HINWEIS: Um die Anzeige wieder zu aktivieren, bewegen Sie den Stift über die Anzeige oder drücken Sie eine beliebige Taste auf der Tastatur. Nachdem die Anzeige wieder aktiviert wurde, gilt die Einstellung zu **Fest/Dynamisch**, die vor dem Deaktivieren ausgewählt war.

Ändern der Ausrichtung der Anzeige. Eine interessante und nützliche Funktion des Tablet PC ist die Fähigkeit, die Bildschirmausrichtung durch einfaches Drücken einer Taste vom Querformat in das Hochformat zu bringen. Darüber hinaus lässt sich der Bildschirm auch in Schritten von 90 Grad drehen. Dank der Flexibilität des Tablet PC bei der Änderung der Bildschirmausrichtung können Sie die Ansicht so einstellen, wie Sie sie gerade benötigen. So arbeiten Sie möglicherweise mit einer Anwendung, bei der es vorteilhafter ist, einen Bildschirm im Hochformat zu haben, da Sie ein Formular ausfüllen müssen, das länger als die Standard-

Bildschirmansicht ist. Dann kann es vorkommen, dass Sie eine Seite anzeigen möchten, die breiter ist als normal. In diesem Fall können Sie das Querformat verwenden. Die Anzeigeausrichtung kann im Tablet PC auf verschiedene Arten schnell geändert werden:

Am schnellsten kann der Bildschirm durch Drücken der Taste **Drehung** gedreht werden. Denken Sie daran, dass das Ändern der Bildschirmorientierung eine Neukalibrierung des Stifts erforderlich machen kann. Lesen Sie hierzu „Kalibrierung und Verwendung des digitalen Stifts“ on page 27. Die anderen Ausrichtungseinstellungen befinden sich im Pull-down-Menü. Sie können auch die Sequenz für das Drehen von einer Ausrichtung in die andere ändern.



Spiegeln oder Erweitern der Anzeige. Der Tablet PC verfügt über einen Dual Head-Videocontroller, der es Ihnen ermöglicht, eine Präsentation vom Tablet PC auf einem externen Monitor oder Datenprojektor auszuführen und währenddessen schriftliche Notizen zu machen. Sie können Anwendungen auch auf einen zweiten Monitor verschieben und so mehr zusätzlichen Arbeitsplatz schaffen.

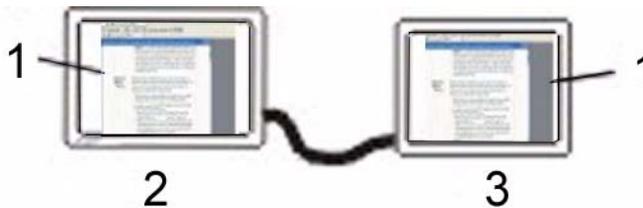
So schließen Sie den Tablet PC an einen Monitor oder Projektor an.

1. Schließen Sie das Kabel des VGA-Monitors an den VGA-Anschluss des Tablet PC (bzw. das Motion FlexDock im Falle der LE-Serie) an.
2. Schließen Sie den externen Monitor oder Datenprojektor an das Stromnetz an und schalten Sie ihn ein. Die Software erkennt den externen Monitor oder Datenprojektor und sucht nach einem Treiber.
3. Installieren Sie den Treiber ggf. von der mit dem Monitor gelieferten CD.
4. Richten Sie den gespiegelten Desktop bzw. die externe Anzeige ein. Gehen Sie dabei vor, wie in den nachfolgenden Abschnitten beschrieben.

WICHTIG: Denken Sie daran, vor dem Ausschalten des

externen Datenprojektors oder Monitors die Anwendungsfenster zurück in die Anzeige des Tablet PC zu ziehen. Andernfalls erhalten Sie keinen Zugriff auf die Anwendungen und können sie nicht schließen. Sollte es dennoch einmal vorkommen, dass Sie eine Anwendung geöffnet lassen, können Sie sie über das Element „Anzeige“ in der Windows-Systemsteuerung oder über **Motion Dashboard** deaktivieren.

Einrichten einer gespiegelten Anzeige. Mit dieser Funktion können Sie das Gerät mit einem externen Projektor für Präsentationen oder einer externen Anzeige auf Ihrem Schreibtisch verbinden. Im Beispiel sehen Sie ein Word-Dokument (1), das sowohl auf dem Tablet PC (2) als auch auf dem externen Monitor (3) angezeigt („gespiegelt“) wird.



Beispiel einer gespiegelten Anzeige: (1) Word-Dokument; (2) Tablet PC-Anzeige; (3) externer Monitor

HINWEIS: Auflösung und Ausrichtung des externen Monitors sind mit der Tablet PC-Anzeige identisch.

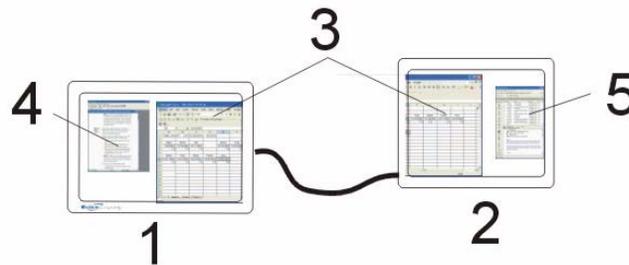
Gehen Sie zum Spiegeln der Tablet PC-Anzeige folgendermaßen vor:

1. Öffnen Sie das **Motion Dashboard**.
2. Wählen Sie im Bereich **Anzeige** das runde Optionsfeld **Anzeige spiegeln** unter **Externer Monitor**. Diese Einstellung erstellt auf dem externen Bildschirm automatisch eine identische Anzeige.

HINWEIS: Sie können auch auf das Symbol für den Intel Graphics Media Accelerator Driver für Mobile im Systemfach unten rechts in der Tablet PC-Anzeige (oder in der Windows-Systemsteuerung) tippen, um diese Funktion über das Pop-up-Menü „Grafikmedien“ einzurichten.



Einrichten einer externen Anzeige. Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie auf beiden Monitoren gleichzeitig Anwendungen öffnen und somit Ihren Arbeitsbereich erweitern möchten, sodass geöffnete Dokumente nicht hinter anderen Fenstern verborgen werden. In diesem Beispiel sehen Sie den Tablet PC (1) und einen externen Monitor (2) mit einer sich über beide erstreckende Excel-Tabellenkalkulation. Außerdem befindet sich auf dem Tablet PC ein Word-Dokument (4) und eine E-Mail-Nachricht (5) auf dem erweiterten Desktop.



Beispiel eines erweiterten Desktop: (1) Tablet PC-Anzeige; (2) externer Monitor; (3) Tabellenkalkulation; (4) Word-Dokument; (5) E-Mail-Nachricht

Gehen Sie zum Erweitern der Tablet PC-Anzeige folgendermaßen vor:

1. Öffnen Sie das **Motion Dashboard**.
2. Tippen Sie im Bereich **Anzeige** auf das runde Optionsfeld **Anzeige erweitern** unter **Externer Monitor**. Mit dieser Einstellung wird die Tablet PC-Anzeige automatisch auf den externen Monitor erweitert.

HINWEIS: Sie können auch auf das Symbol für den Intel Graphics Media Accelerator Driver für Mobile im Systemfach unten rechts in der Tablet PC-Anzeige (oder in der Windows-Systemsteuerung unter Intel GMA Driver für Mobile) tippen, um diese Funktion über das Popup-Menü oder das angetippte Fenster einzurichten.

Erstellen von Schemata für externe Monitore

So erstellen Sie ein spezielles Bildschirmauflösungsschema. Mit dieser Funktion können benannte Schemata für einen oder mehrere externe Monitore erstellt werden. Nachdem Sie das Schema erstellt und gespeichert haben, können Sie mittels Rechtsklick auf den Desktop des Betriebssystems und Auswahl des Schemanamens aus dem Popup-Menü darauf zugreifen.

1. Tippen Sie auf das Symbol **Intel Graphics Media Accelerator Driver für Mobile** im Systemfach in der unteren rechten Ecke der Anzeige und wählen Sie **Grafik-Optionen > Grafikeigenschaften**.
2. In diesem Beispiel ist das Fenster **Mobile Intel 915GM/GMS, 910GML Express Chipset Family** dargestellt. Wählen Sie in diesem Fenster die Registerkarte **Schemata**. Der aktuelle Videomodus wird angezeigt (das folgende Beispiel gilt nur für den Tablet PC vom Typ LE1600).
3. Wählen Sie den gewünschten Grafikmodus für das neue Schema.

-
4. Tippen Sie in diesem Fenster auf die Taste **Neu...**
 5. Geben Sie einen Namen für das neue Schema ein. Tippen Sie auf **OK**, um das Schema zu speichern.
 6. Markieren Sie dieses neue Schema im Fenster „Schemata“.
 7. Ändern Sie die Parameter für dieses Schema oder fügen Sie welche hinzu.
 8. Tippen Sie auf **Speichern**. Führen Sie einen Rechtsklick auf dem Desktop aus und wählen Sie „Anzeigemodus“. Nun wird der neue Schemaname angezeigt.

Hilfreiche Tipps: Gespiegelt und Erweitert, Modi

- Zum Arbeiten in diesen Modi verwenden Sie eine Maus und eine Tastatur.
- Der Stift funktioniert im externen Monitorbereich des erweiterten Modus nicht.
- Weitere Informationen zur Erstellung von Schemata für externe Monitore finden Sie in der Mobile Intel-Hilfe.

ENERGIEVER WALTUNG

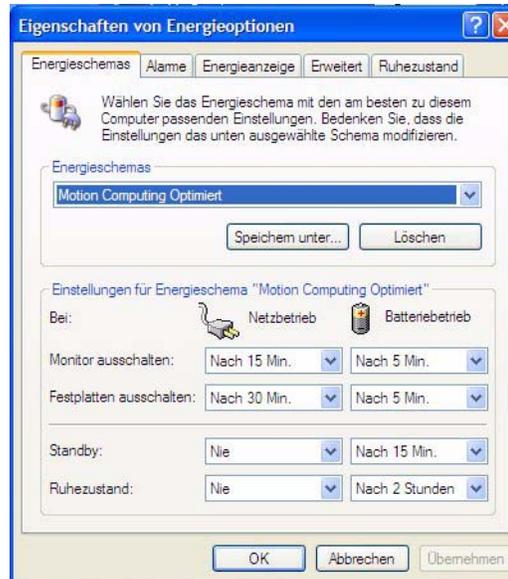
Der Tablet PC bietet eine umfassende Palette von Energieverwaltungsfunktionen, auf die über die Tasten und Steuerelemente des **Motion Dashboard** zugegriffen werden kann.

Konfigurieren eigener Einstellungen zur Energieverwaltung

Das **Motion Dashboard** ermöglicht den Zugriff auf sowie die Überwachung und Steuerung folgender Energieeinstellungen:

- Energieschemata
- Alarmmeldungen bei wenig und sehr wenig Akkuspannung
- Energieanzeige für bis zu zwei Akkus
- Erweiterte Energieeinstellungen
- Ruhezustands-Einstellungen

Durch Tippen auf die Taste **Eigenschaften** im Bereich **Stromversorgung** des **Motion Dashboard** wird das Fenster **Eigenschaften der Stromversorgung** geöffnet. Jede Energieoption ist in diesem Fenster durch eine Registerkarte dargestellt. Durch Tippen auf eine Registerkarte werden die verschiedenen Eigenschaften des entsprechenden Aspekts der Energieverwaltungsfunktion des Tablet PC angezeigt. Im nachfolgenden Beispiel sehen Sie das bei der Registerkarte **Energieschemata** geöffnete Fenster; hier sind die verschiedenen Eigenschaften der Energieschemata dargestellt, die auf dem Tablet PC eingestellt werden können. Die restlichen Fenster zu den Optionseigenschaften sind zwar beschrieben, jedoch enthält dieses Handbuch keine Abbildungen zu den verschiedenen Optionen.



Energieschema. Tippen Sie auf die Registerkarte **Energieschemata**, um das Fenster **Energieschemata** anzuzeigen. Sie können aus einer Reihe vordefinierter Energieschemata auswählen, die auf zahlreiche Umgebungen zu Hause und am Arbeitsplatz anwendbar sind. Probieren Sie es aus, indem Sie eine Option aus dem Pulldown-Menü auswählen und beobachten, wie diese Option sich auf die Energieeinstellungen auswirkt. Auf diese Weise erhalten Sie auch die Flexibilität, um Ihr eigenes Schema zu definieren und es unter demselben Namen, oder aber einem Namen Ihrer Wahl, zu speichern, der Ihnen sinnvoller erscheint.

Alarme. Mit der Registerkarte **Alarme** wird das Fenster **Alarme** angezeigt. Mit dieser Option können Sie den Punkt angeben, an dem Alarmmeldungen bei wenig und sehr wenig Akkuspannung ausgelöst werden. Außerdem geben Sie die Maßnahme an, die der Tablet PC ergreifen soll, wenn der jeweilige Akkuzustand erreicht ist. So können Sie beispielsweise einstellen, dass der Tablet PC einen Warnton ausgibt oder eine Textmeldung einblendet.

Energieanzeige. Mit der Registerkarte **Energieanzeige** wird das Fenster **Energieanzeige** angezeigt und eine Sichtanzeige des Status von Akku Nr. 1 und 2 eingeblendet (sofern vorhanden und an den Tablet PC angeschlossen). Auf dem Symbol wird die verbleibende Akkuspannung bildlich dargestellt und im Text wird sie in Prozent ausgedrückt. Durch Klicken auf ein Akkusymbol können Sie ein Fenster mit ausführlichen Informationen zu dem jeweiligen Akku öffnen.

Erweitert. Mit der Registerkarte **Erweitert** wird das Fenster **Erweitert** angezeigt, in dem Sie die gewünschten Optionen zur Energieeinstellung angeben. Hier können Sie auch angeben, was der Tablet PC tun soll, wenn Sie den **Netzschalter** betätigen. Sie haben die Wahl zwischen „nichts tun“, „sich in den Standby-Modus versetzen“, „sich in den Ruhezustand versetzen“ oder „Ausschalten“.

Ruhezustand. Mit der Registerkarte **Ruhezustand** wird das Fenster **Ruhezustand** geöffnet, in dem Sie den Ruhezustand über das Kontrollkästchen **Ruhezustand** aktivieren bzw. deaktivieren. Außerdem enthält dieses Fenster Informationen zum Speicherplatz auf der Festplatte des Computers sowie Einzelheiten zum Festplatten-Speicherplatz, der für einen sicheren Ruhezustand benötigt wird. Der Ruhezustand hat folgende Vorteile gegenüber dem Standby-Modus:

- Im Ruhezustand werden Desktop und Anwendungen geschont.
- Im Ruhezustand wird keine Akku-Energie verbraucht.
- Nach dem Deaktivieren des Ruhezustands fahren Sie dort fort, wo Sie waren, als Sie ihn aktiviert haben.

Überprüfen der Akkuspannung. Die vorhandene Akkuspannung im Tablet PC kann auf verschiedene Arten überprüft werden. Die verbleibende Akkuspannung können Sie auf eine der folgenden Arten ermitteln:

• **Ablesen der Akkuspannung von der Anzeige des Tablet PC**

Um die Akkuspannung während des Akkubetriebs zu überprüfen, fahren Sie mit dem Stift über das hier dargestellte Energieanzeige-Symbol im Systemfach in der unteren rechten Ecke der Tablet PC-Anzeige. Wenn Sie auf dieses Symbol zeigen, werden die Stundenanzahl und der Prozentsatz der verbleibenden Akkuspannung eingeblendet. (Außerdem verringert sich der blaue Bereich des Akkusymbols, der die zur Verfügung stehende Akkuspannung anzeigt, mit dem Abnehmen der Akkuspannung.)



• **Ablesen der Akkuspannung von der Akku-Anzeige (Entfernen der Akkus erforderlich)**

Vergewissern Sie sich, dass der Tablet PC an das Stromnetz angeschlossen oder dass er ausgeschaltet ist. Drehen Sie das Gerät um, sodass Sie von hinten darauf schauen, und entfernen Sie den Akku von der Oberseite des Tablet. Die Anzeige befindet sich an der Rückseite des Standardakkus. Drücken Sie den Knopf und betrachten Sie die LEDs. Jede LED stellt ca. 20% der verfügbaren Gesamtspannung dar.

Hinweis: Die Informationen zum Erweiterungsakku gelten nur für den Tablet PC vom Typ LE1600. Wenn Sie den LE1600 bei angeschlossenem optionalen Erweiterungsakku verwenden, befindet sich die Akku-Anzeige an der Rückseite des erweiterten Akkus; diese kann abgelesen werden, ohne den Akku zu entfernen. Außerdem zeigt die Akku-Anzeige am Erweiterungsakku nicht die gesamte noch verbleibende Akkuleistung beider Akkus, sondern nur den Ladezustand des Erweiterungsakkus an.

Achtung: Vergewissern Sie sich beim Austauschen des Standardakkus, dass sich der Verschlussriegel in der richtigen Position befindet, dass er vollständig nach rechts geschoben ist, damit der Akku einrasten kann, und dass der Akku fest installiert ist.



Anschluss für Erweiterungsakku
unter Schiefach (muss zum
Installieren des Erweiterungsakku
geöffnet werden)

Tablet PC vom Typ LE1600 mit Erweiterungsakku-Anschluss

- **Ablesen der Akkuspannung vom Motion Dashboard**

Das **Motion Dashboard** verfügt auch über eine Akku-Anzeige (im Bereich **Stromversorgung**), in der der Prozentsatz der verbleibenden Akkuspannung angezeigt wird. Befindet sich sowohl ein Standard- als auch ein Erweiterungsakku am Gerät, entspricht der angezeigte Wert der Gesamtspannung beider Akkus.

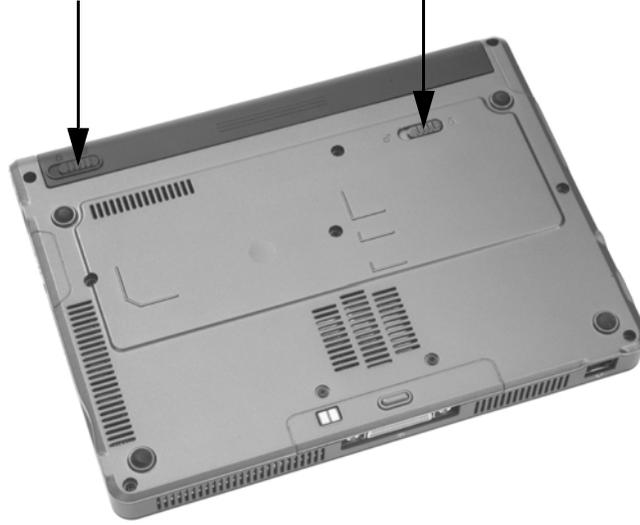
Die Akkuverriegelungen an der Rückseite des Tablet PC vom Typ LS800 werden unten dargestellt. Der Akku wird entfernt, indem die Verriegelungen zur Mitte hin verschoben werden. Der Akku wird arretiert, indem die Verriegelungen zu den äußeren Ecken des Tablet PC hin verschoben werden.

- **Ablesen der Akkuspannung von der Energieanzeige**

Führen Sie einen Rechtsklick auf das Energieanzeige-Symbol im Systemfach in der unteren rechten Ecke des Anzeigefensters (nur bei Akkubetrieb sichtbar) aus. Um die verbleibende Spannung in Erfahrung zu bringen, tippen Sie auf **Energieanzeige** oder auf **Energieeigenschaften einstellen > Energieanzeige**.

Doppelklicken Sie in der Windows-Systemsteuerung (in der klassischen Ansicht) auf **Energieoptionen** oder tippen Sie (in der Kategorieansicht) auf **Leistung und Wartung** und anschließend auf **Energieoptionen**.

Riegel zum Öffnen in die Mitte schieben, zum Arretieren zum Rand verschieben



Akkuverriegelungen des Tablet PC vom Typ LS800

Verwendung der Akkus

In diesem Abschnitt ist die Verwendung des Akkus im Tablet PC beschrieben. Der Standardakku befindet sich oben am Tablet PC. Ein optionaler Erweiterungsakku kann an der Rückseite des Tablet PC vom Typ Motion LE1600 angebracht werden. Der obere mittige Bereich an der Rückseite des Tablet PC vom Typ LE1600 weist ein kleines Schiebefach auf, hinter dem sich die Anschlüsse für den Erweiterungsakku befinden.

Achtung: Achten Sie darauf, dass das Schiebefach geöffnet ist, bevor Sie den Erweiterungsakku anbringen. Andernfalls kann der Anschluss für den Erweiterungsakku beschädigt werden.

Sowohl der Standardakku als auch der Erweiterungsakku (nur LE1600) werden wieder aufgeladen, wenn der Tablet PC mit dem Netzteil betrieben wird.

Laden des Akkus. Wenn Sie den Tablet PC mit angebrachtem Akku an das Stromnetz anschließen, wird der Akku automatisch vollständig aufgeladen. Befinden sich zwei Akkus am Gerät, wird zuerst der Hauptakku und anschließend der Sekundärakku geladen. Das Aufladen erfolgt gestaffelt, damit sichergestellt ist, dass beide Akkus fast gleichzeitig vollständig aufgeladen werden. Der Standardakku wird zu 80% aufgeladen, anschließend wird der Erweiterungsakku ebenfalls zu 80% aufgeladen. Anschließend wird jeder Akku noch einmal kurzzeitig aufgeladen, bis beide 100% erreichen.

Wenn die Akkuspannung sehr gering ist, leuchtet die Akkustatus-LED am Tablet PC dunkelgelb; sie wechselt zu Hellgelb, wenn der Akku aufgeladen wird. Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist, leuchtet die Akkustatus-LED blau.



ACHTUNG: Um Verletzungen zu vermeiden, halten Sie den Akku beim Aufladen im empfohlenen Temperaturbereich. Warten Sie, bis er auf Raumtemperatur abgekühlt ist, bevor Sie ihn im Tablet PC oder dem Ladegerät aufladen. Weitere Informationen finden Sie im mit dem Tablet PC mitgelieferten *Sicherheits- und Vorschriftshandbuch* oder in der dem Ladegerät beiliegenden Dokumentation. Unter www.motioncomputing.com/support erhalten Sie ebenfalls Einsicht in diese Dokumente.

So laden Sie den Akku auf:

1. Schließen Sie den Stromadapter an den Tablet PC und anschließend an eine Steckdose an. (Das vollständige Aufladen des Akkus kann bis zu zwei Stunden dauern; eine Ladung von 80% erreicht der Akku jedoch in sehr viel kürzerer Zeit.)

Austauschen des Akkus. Der Standardakku kann bei eingeschaltetem System ausgetauscht werden, wobei es keine Rolle spielt, ob der Tablet PC an den Stromkreis angeschlossen ist oder nicht.

1. Wenn der Tablet PC in Betrieb ist, schalten Sie ihn in den **Standby-Modus**. (Sie können den Netzschalter so einrichten, dass automatisch der Standby-Modus aktiviert wird. Verwenden Sie dazu die Optionsfolge im Bereich "Stromversorgung" > Netzschalter > Standby). Das
Der Tablet PC wird sofort in den **Standby-Modus** versetzt.
2. Alternativ dazu können Sie **Start > Ausschalten** wählen.
3. Führen Sie einen der folgenden Schritte durch:
 - Wenn Sie bei einer Domain angemeldet sind: Wenn das Fenster **Ausschalten** angezeigt wird, wählen Sie in der Dropdown-Liste **Standby** oder **Ruhezustand**.
 - Wenn Sie nicht bei einer Domain angemeldet sind: Drücken Sie die **Umschalttaste** auf der externen Tastatur bzw. tippen Sie auf die **Umschalttaste** auf der TIP-Bildschirmastatur, um die Option von **Standby** in **Ruhezustand** zu ändern.

HINWEIS: Zwischen dem **Standby-Modus** und dem **Ruhezustand**, um den Akku auszutauschen, bestehen einige wichtige Unterschiede:

Akku:

- Der Tablet PC ist so konzipiert, dass er das System im **Standby-Modus** bis zu 30 Sekunden aufrecht erhält, während der Akku ausgetauscht wird.
- Wenn jedoch mehrere Programme ausgeführt werden, die schneller Energie verbrauchen, haben Sie zum Austauschen möglicherweise weniger Zeit.
- Daher sollten Sie Ihre Daten sichern, bevor Sie das Gerät in den **Standby-Modus** versetzen, um den Akku

auszutauschen.

- Im **Ruhezustand** haben Sie mehr Zeit, um den Akku auszutauschen. Im **Ruhezustand** wird der Status des Tablet PC auf der Festplatte gespeichert.

4. Tippen Sie auf **Ruhezustand** oder **Standby**. Auf dem Tablet PC wird ein Dialogfeld geöffnet, das darüber informiert, dass das Gerät sich „auf den Standby-Modus bzw. den Ruhezustand vorbereitet“.
5. Warten Sie, bis das System abgeschaltet wird. Im Ruhezustand sind alle LEDs deaktiviert; im Standby-Modus leuchtet die Energie-LED.
6. Schieben Sie die Riegel zur Freigabe des Akkus an der Rückseite in die Mitte und nehmen Sie den Akku heraus.
7. Legen Sie den neuen Akku ein, bis Sie hören, dass der linke Riegel einrastet. Dies bedeutet, dass der Akku ordnungsgemäß platziert ist. Schieben Sie den rechten Riegel weiter nach rechts, bis er einrastet. Überprüfen Sie, ob die Riegel festsitzen.



ACHTUNG: Um Schäden am Tablet PC zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich die extra für das Gerät bestimmten Akkus von Motion Computing.

Entsorgen von verbrauchten Akkus. Der Tablet PC enthält ein Lithiumionenakku (Li-Ion), der nach Gebrauch dem Sondermüll zugefügt werden soll. Entsorgen Sie ihn nicht über den Hausmüll.

Hilfreiche Tipps: Akku- und Energieverwaltung

- Um die Lebensdauer des Akkus zu verlängern, betreiben Sie das Gerät nach Möglichkeit mit Strom. Da der Akku bei Strombetrieb automatisch aufgeladen wird, belassen Sie ihn während Ihrer Arbeit am Tablet PC im Gerät.
- Betreiben Sie das Gerät bei der Installation von Software oder dem Brennen von CDs mit Strom. Tun Sie dies nach Möglichkeit auch bei Verwendung eines CD- oder DVD-Players.
- Versetzen Sie den Tablet PC bei Akkubetrieb in den Standby-Modus oder den Ruhezustand, wenn Sie eine Zeitlang nicht an ihm arbeiten.
- Denken Sie daran, dass die Anzeige, der Prozessor, PC-Karten, SD-Karten, drahtlose Karten und zusätzliche Laufwerke alle Akku-Energie verbrauchen. Stellen Sie daher deren Eigenschaften entsprechend ein und deaktivieren Sie ungenutzte Zusatzgeräte und PC-Karten bei Akkubetrieb.
- Stellen Sie bei Akkubetrieb den Energiemodus und die Anzeigehelligkeit niedriger ein, um die Lebensdauer des Akkus zu verlängern.
- Deaktivieren Sie alle drahtlosen Geräte über das **Motion Dashboard**, wenn Sie sie nicht benötigen..
- Aktivieren Sie den ALS (Ambient Light Sensor) über das **Motion Dashboard**. Siehe Abschnitt „Einstellen der Anzeigeeinstellungen und der Bildschirmhelligkeit“ on page 33.

Sicherheitsfunktionen und -einstellungen

Motion Computing hat die Notwendigkeit einer höheren plattformbasierenden Sicherheit des Tablet PC stark verinnerlicht. Als Ergebnis dieses Engagements wurde eine sofort einsetzbare, sichere Datenverarbeitungsumgebung geschaffen, in der ein hoher Grad an Sicherheit gewährleistet ist und die als Grundlage für ergänzende Sicherheitstechnologien dient. Zu diesen Kern-Sicherheitsfunktionen gehören das kennwortgeschützte Phoenix TrustedCore BIOS mit Festplattensperre und Netzwerkkontrolle, ein universeller Sicherheitslot, das Security Center, ein integrierter Fingerabdruckleser, ein Trusted Computing Group Trusted Platform Module (TPM) und eine Smart Card-bereite Plattform.

Der Tablet PC von Motion Computing enthält eine umfassende Sicherheitslösung für den Schutz der Hardwareplattform, des Betriebssystems und der im Tablet PC gespeicherter Informationen vor den meisten potenziellen Bedrohungen von außen. Das Motion Security Center umfasst folgende Elemente:

- Motion OmniPass
- Infineon TPM
- Windows Security Center

Motion Security Center

Das Motion Security Center führt die Anwendungen für die Tablet-Sicherheit in einem einzigen Dashboard für die Sicherheitsverwaltung zusammen. Es bietet die Möglichkeit, alle Sicherheitsanwendungen und -einstellungen von einem einzigen Standort aus zu verwalten. Darüber hinaus finden Sie auch Schnellverknüpfungen, um Hilfe zu verschiedenen Aufgaben im Zusammenhang mit der Sicherheit zu erhalten. Das Motion Security Center bietet Zugriff auf **Motion OmniPass**, **Infineon TPM** und **Windows Security Center**. Klicken Sie auf die entsprechende Überschrift, um die jeweilige Anwendung zu starten.

Fingerabdruckleser und Motion OmniPass

Der Fingerabdruckleser und das Motion OmniPass Control Center sind wesentliche Elemente für die Sicherheit des Tablet PC. Mit dem Fingerabdruckleser und dieser Anwendung können Sie die Sicherheits- und Komfortfunktionen Ihres Tablet PCs definieren. Wenn Sie die Motion OmniPass-Authentifikationswerkzeuge in die Sicherheitsrichtlinien Ihrer Arbeitsumgebung implementieren, sorgen Sie für zusätzliche Sicherheit von Kennwörtern, Dateien und anderen Logins.

Die Motion OmniPass-Anwendung kann durch Tippen auf das Motion OmniPass-Symbol (rechts dargestellt) im Systemfach geöffnet werden. Sie können die Anwendung auch durch Öffnen von **Motion Dashboard** und anschließendem Öffnen von **Motion OmniPass** aufrufen. Das Fenster **OmniPass Control Center** ist nachfolgend dargestellt.



Für **Motion OmniPass** gibt es eine ausführliche Hilfe. Um Hilfe zu einem bestimmten Thema zu erhalten, tippen Sie auf die Taste **Hilfe** im Bereich **Aktionen** und verwenden Sie die Such- oder Indexfunktion.



Nun haben Sie die Wahl zwischen folgenden Optionen:

- OmniPass-Benutzer und Einstellungen verwalten, um Benutzer hinzuzufügen
- OmniPass-Systemeinstellungen ändern.
- Kennwörter verwalten
- Dateien schützen

Außerdem gibt es links im Fenster drei Auswahlbereiche, ein Aktionsfeld und zwei Informationsfelder. In diesen Bereichen können Aktionen durchgeführt werden oder es werden bestimmte Informationen darin angezeigt.

- Feld „Aktion“
 - Aktuellen Benutzer abmelden
 - Benutzeridentität wechseln
 - Kennwort
 - Informationen
 - Hilfe
- Feld „Benutzerdaten“
 - Enthält aktuelle Benutzerinformationen
- Feld „Versionsdaten“
 - Enthält Informationen zu Version und Build

OmniPass-Benutzer und Einstellungen verwalten. Bei Auswahl dieser Aktion erhalten Sie die folgenden Optionen:

- Fügt einen neuen Benutzer zu OmniPass hinzu
- Entfernt einen Benutzer aus OmniPass

- Importiert einen neuen Benutzer in OmniPass
- Exportiert ein OmniPass-Benutzerprofil

Dies sind fortgeschrittene Vorgänge, die möglicherweise nicht in Ihrem typischen Arbeitsfluss vorkommen. Sollten Sie weitere Informationen zu diesem Aspekt der Motion OmniPass-Anwendung benötigen, ziehen Sie die OmniPass-Hilfe hinzu. Tippen Sie hierfür auf **Hilfe** im Feld **Aktion**.



Weitere Motion OmniPass-Setup-Funktionen. Sie können auch auf das Symbol **Benutzereinstellungen ändern** tippen. Anschließend wird das Fenster **Benutzereinstellungen ändern** geöffnet, in dem Sie unter den folgenden Vorgängen wählen können:

- Audio-Einstellungen
 - Die gewünschte Audio-Einstellung können Sie über die runden Optionsfelder vornehmen.
- Taskleisten-Tipps
 - Die gewünschte Ebene für Taskleisten-Tipps können Sie über die runden Optionsfelder einstellen.
- Verschlüsseln/Entschlüsseln
 - Wählen Sie zur Verschlüsselung ein digitales Zertifikat oder einen Algorithmus.
- Registrierung
 - Verwenden Sie den Anmelde-Assistenten, um ein Benutzerkonto zu erstellen oder neue Authentifikationsgeräte anzumelden (z. B. Fingerabdruckleser, digitale Zertifikate).
- Kennwörter verwalten
 - Öffnet das Dialogfeld „Benutzername/Domaine“, in das Sie das Kennwort und Domain-Informationen eingeben, um den Benutzer

für den Zugriff auf den Password Vault zu authentifizieren. Dort können Sie Ihr Kennwort ändern.

- Dateien schützen
 - Suchen Sie die zu verschlüsselnden Dateien und wählen Sie sie aus.
 - Suchen Sie die zu entschlüsselnden Dateien und wählen Sie sie aus.

Fingerabdruckleser. Der integrierte Fingerabdruckleser lässt Sie Ihren Fingerabdruck scannen und mit einem Kennwort in Verbindung bringen. Auf diese Weise können Sie sich schnell und einfach bei Ihrem Tablet PC anmelden, es wird eine globale Kennwortverwaltung bereitgestellt und Ihre Daten werden vor unbefugtem Zugriff geschützt. Die Abbildung rechts zeigt den bidirektionalen Scan eines Fingerabdrucks. Sie können Ihren Finger von links nach rechts oder von rechts nach links bewegen. Weitere Informationen zum Erhalt einer erfolgreichen Fingerabdruck-Aufnahme finden Sie unter „Hilfreiche Tipps: Erfolgreiche Fingerabdruckaufnahmen“ on page 49.



Der Fingerabdruckleser hat außerdem die Funktion eines Rollgeräts. Wenn Sie Ihren Finger senkrecht (zur Ausrichtung des Tablet PC) über den Scanner bewegen, wird die Anwendung auf dem Tablet PC im Fenster gerollt.

HINWEIS: Während des Scannens eines Fingerabdrucks ist die Rollfunktion deaktiviert.

Verwenden von Motion OmniPass Security und dem Fingerabdruckleser. Der im Motion Tablet PC integrierte Fingerabdruckleser scannt Ihren Fingerabdruck, damit Sie sich bei Ihrem Tablet PC anmelden und andere Funktionen wie z. B. den Zugriff auf E-Mail, Online Banking, Online-Zahlung von Rechnungen oder den Zugriff auf Netzwerkressourcen durchführen können.

Die Motion OmniPass-Software bietet ein sicheres und praktisches System zur Verwaltung Ihrer Kennwörter und Sicherung der Vertraulichkeit wichtiger Daten mittels Dateiverschlüsselung.

Die Verfahren für das Setup des Fingerabdrucklesers gliedern sich in Basis- und fortgeschrittene Optionen. Beginnen Sie für ein erfolgreiches Setup erst mit den Basisoptionen und gehen Sie später zu den fortgeschrittenen Optionen über.

Das Basis-Setup umfasst:

- Anmeldung (Ihr Benutzername und Kennwort)
- Auswahl eines Fingers

- Aufnahme eines Fingerabdrucks
- Aufnahme eines zweiten Fingerabdrucks

Zu den fortgeschrittenen OmniPass-Setup-Funktionen gehören:

- Benutzerverwaltung
- Benutzereinstellungen
- Systemeinstellungen
 - Sie können die Motion OmniPass-Systemstartoptionen ändern
 - Sie können Strong Logon Security aktivieren, um vor der Anzeige des Windows-Desktop eine Authentifikation mit einem speziellen Sicherheitsgerät durchzuführen
- Vault-Verwaltung
 - Der Vault ist ein Speicherbereich für Kennwörter und Dialogfelder in Verbindung mit Webseiten und Anwendungen.
- Verschlüsseln und Entschlüsseln von Dateien
 - Außer den Systemdateien können Sie jede beliebige Datei auf dem Tablet PC verschlüsseln.
 - Nur ein authentifizierter Benutzer kann verschlüsselte Dateien entschlüsseln.

Beschreibungen dieser Funktionen befinden sich im Abschnitt Motion OmniPass-Hilfe (öffnen Sie das **Motion Dashboard** und anschließend den Bereich **Security Center** und **Motion OmniPass** . Tippen Sie dann in diesem Fenster auf das Symbol **Hilfe**).

Hilfreiche Tipps: Erfolgreiche Fingerabdruckaufnahmen

- Seien Sie konsequent. Halten Sie Ihren Finger zum Scannen immer im selben Winkel. Wenn Sie den Finger beispielsweise mit geöffneter oder geschlossener Hand scannen, tun Sie dies jedes Mal, wenn Sie Ihren Finger scannen. Wenn Sie Ihren Daumen scannen und die Hand dabei auf der Kante des Tablet PC ablegen, müssen Sie jedes Mal genauso vorgehen.
- Der Scanner ist bidirektional, d. h. Sie können Ihren Finger von rechts nach links oder von links nach rechts bewegen.
- Warten Sie jedes Mal, bevor Sie mit dem Finger über den Scanner fahren, auf die Eingabeaufforderungen und lesen Sie sie sorgfältig.
- Wenn Sie dabei zu schnell oder zu langsam vorgehen, ist die Aufnahme möglicherweise nicht erfolgreich. Ändern Sie die Abtastgeschwindigkeit, bis Sie die beste Geschwindigkeit herausgefunden haben.
- Achten Sie beim Scannen darauf, dass der Finger vollständigen Kontakt mit dem nickelfarbenen Ring und dem Sensor hat. Sie brauchen nicht stark zu drücken.
- Reiben Sie Ihre Finger aneinander, um die natürlichen Hautöle zu stimulieren. Auf diese Weise kann der Sensor Ihren Fingerabdruck leichter erkennen. Im anderen Fall wischen Sie Ihren Finger ab, damit nichts mit dem Scan interferiert.
- Wenn Sie wiederholt Schwierigkeiten mit dem Scannen Ihres Fingerabdrucks haben, müssen Sie möglicherweise den Sensor reinigen. Schalten Sie als erstes den Tablet PC aus und entfernen Sie

den Akku. Reinigen Sie anschließend den Sensor mit einem mit Fensterreiniger besprühten Baumwolltupfer (kein Bleichmittel, Lösungsmittel oder Scheuermittel). Trocknen Sie dann den Sensor. Vermeiden Sie es, Flüssigkeit direkt auf den Sensor zu sprühen, zu gießen oder anderweitig aufzubringen.

- Wenn Sie Probleme beim Scannen mit einem bestimmten Finger haben, versuchen Sie es mit einem anderen Finger. Im Allgemeinen werden die besten Ergebnisse der Reihenfolge nach mit einem Zeigefinger, Daumen, Mittelfinger, Ringfinger und kleinem Finger erzielt.

Aufnahme eines Fingerabdrucks

1. Tippen Sie auf **Motion Dashboard** und anschließend auf den Bereich **Security Center > Motion OmniPass > OmniPass-Benutzer und Einstellungen verwalten > Fügt einen neuen Benutzer zu OmniPass hinzu**. Hiermit wird ein neuer Benutzer angemeldet; Sie wählen die Authentifikationsmethode (z. B. Fingerabdruck, digitales Zertifikat, TPM usw.).
2. Geben Sie den Benutzernamen, die Domain und das Kennwort (sofern eines eingerichtet wurde) für dieses OmniPass-Konto ein. (Möglicherweise wird hier standardmäßig der Name, mit dem Sie sich angemeldet haben, und das dazugehörige Kennwort eingetragen.)
3. Tippen Sie auf **Weiter**, um zur **Auswahl eines Fingers und dem Üben der Fingerabdruck-Aufnahme zu gelangen**.
4. Wenn das Fenster „Finger auswählen“ angezeigt wird, tippen Sie in den gepunkteten Bereich über dem Finger, den Sie scannen möchten. Über dem gewählten Finger wird ein roter Pfeil angezeigt.

WICHTIG: Um ein Gefühl für die Fingerposition und die Abtastgeschwindigkeit zu bekommen, tippen Sie auf **Üben**. Mit „Üben“ werden Sie durch alle Schritte der Anmeldung begleitet und Sie erhalten Hilfe, um einen erfolgreichen Fingerabdruck-Scan zu erreichen. Sie werden gebeten, denselben Finger dreimal zu scannen.

5. Nach dem Üben werden Sie gebeten, noch einmal zum Zwecke der Verifizierung zu scannen. Tippen Sie nach erfolgreicher Verifizierung auf **Weiter**, um Ihren Finger nochmals zu scannen, diesmal für eine echte Anmeldung (keine Übung).
6. Legen Sie den Finger Ihrer Wahl auf den nickelfarbenen Ring und ziehen Sie ihn langsam und mit moderatem Druck von rechts nach links oder von links nach rechts über den Sensor. Achten Sie darauf, dass Ihr gesamter Fingerabdruck (d. h. die Fingerspitze, nicht der ganze Finger) sowohl den nickelfarbenen Ring als auch den Sensor berührt.

Erfolgreiche Fingerabdruckaufnahme: Bei erfolgreicher Aufnahme wird im Aufnahmebereich ein grünes Fingerabdruckbild angezeigt. War die Aufnahme *nicht erfolgreich*, wird eine Informationsmeldung wie z. B. „Scan zu langsam/zu schnell...“ eingeblendet und das grüne Fingerabdruckbild wird *nicht* angezeigt. Fahren Sie nochmals



mit dem Finger über den Sensor. Wiederholen Sie dies, bis der Scan erfolgreich ist.

7. Nach dem ersten erfolgreichen Scan (und der Anzeige eines grünen Fingerabdruckbilds) werden Sie von Motion OmniPass dazu aufgefordert, Ihren Fingerabdruck nochmals zu scannen. Warten Sie, bis der grüne Fingerabdruck aus der Anzeige verschwunden ist und der Bereich des Fingerabdruckbilds schwarz erscheint, bevor Sie nochmals mit dem Finger über den Sensor fahren. Nachdem OmniPass erfolgreich dreimal ein und denselben Fingerabdruck aufgenommen hat, wird das Fenster **Fingerabdruck bestätigen** angezeigt. Fahren Sie noch einmal mit dem Finger über den Sensor, um die Anmeldung anzuschließen.

Wenn die Meldungen „Der gewählte Finger wurde bei OmniPass registriert“ und „Bestätigung erfolgreich!“ eingeblendet werden und ein grünes Fingerabdruckbild angezeigt wird, ist die Anmeldung fast abgeschlossen. Klicken Sie auf **Weiter**, um die Anmeldung abzuschließen. Wenn Sie den Vorgang abbrechen, werden Sie nicht angemeldet.

WICHTIG: Während der Verifizierung werden möglicherweise rote Fingerabdruckbilder angezeigt oder es wird die Meldung „Bestätigung fehlgeschlagen“ eingeblendet. In diesem Fall tippen Sie auf die Taste **Zurück** und versuchen es erneut. Bei der Anmeldung und Verifizierung können Sie so viele Versuche unternehmen wie nötig.

8. Tippen Sie auf **Weiter**. Wenn Sie gefragt werden, ob Sie einen zweiten Fingerabdruck scannen möchten, tippen Sie auf **Ja**.

WICHTIG: Es wird empfohlen, einen zweiten Fingerabdruck zu scannen, da im Falle einer Fingerverletzung die



Authentifikation verhindert und Ihre Konten blockiert werden könnten.

9. Wiederholen Sie die Schritte 6-8, um einen zweiten Fingerabdruck zu scannen.
10. Tippen Sie auf **Weiter**. Das Fenster „Klangsignal- und Taskleisteneinstellungen“ wird angezeigt. Sie können die Standardwerte beibehalten oder die Einstellungen nach Ihren Wünschen ändern.
11. Tippen Sie auf **Weiter**. Das Fenster „Herzlichen Glückwunsch“ wird angezeigt. OmniPass empfiehlt, Ihr Benutzerprofil zu „exportieren“ (zu sichern oder eine Kopie davon anzufertigen), damit Sie verloren gegangene oder beschädigte OmniPass-Konfigurationen oder Verschlüsselungsschlüssel wiederherstellen können. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Exportieren des Benutzerprofils“ on page 55.

HINWEIS: Sie können Ihr Profil jederzeit exportieren; jetzt ist jedoch möglicherweise noch nicht der richtige Zeitpunkt dafür, denn Sie sind ein neuer Benutzer und mit Ihrem Profil sind wenige Informationen verbunden. Später sollten Sie Ihr Profil jedoch regelmäßig sichern, um Ihre Konfiguration sowie etwaige gespeicherte Kennwörter und Verschlüsselungsschlüssel zu schützen.

12. Tippen Sie auf **Fertig**.
13. Tippen Sie auf **Ja**, um sich als neuer Benutzer anzumelden.

Spätere Aufnahme eines zweiten Fingerabdrucks

Es empfiehlt sich, einen zweiten Fingerabdruck aufzunehmen. Zwar ist dies zum Zeitpunkt der Erstanmeldung einfacher, es kann jedoch auch später

erfolgen. Öffnen Sie hierfür das **Motion Dashboard** und tippen Sie auf folgende Elemente: Bereich **Security Center > Motion OmniPass > OmniPass-Benutzer und Einstellungen verwalten > Benutzereinstellungen ändern > Authentifizierungsmedium erfassen (z. B. einen neuen Fingerabdruck erfassen)**. Befolgen Sie anschließend das Anmeldeverfahren.

Konfigurieren von fortgeschrittenen Motion OmniPass-Funktionen

OmniPass bietet zahlreiche fortgeschrittene Funktionen für zusätzliche Kennwortverwaltung des Tablet PC, die über die normalen praktischen Anmeldefunktionen hinausgehen.

ACHTUNG: Bitte lesen Sie vor dem Konfigurieren der fortgeschrittenen Optionen die **Motion OmniPass-Hilfe** und achten Sie darauf, ob sich darin etwaige Vorsichtshinweise oder Warnungen zu Funktionen befinden. Durch das Aktivieren einiger Funktionen (vor allem Strong Logon Security) kann sich im Rahmen des normalen OmniPass-Betriebs die Art und Weise ändern, wie der Tablet PC gestartet wird, und/oder es können sich die verfügbaren Systemstartoptionen ändern. Bevor Sie fortgeschrittene Optionen verwenden, sichern Sie Ihr Benutzerprofil mit der dafür bereitgestellten Funktion.

Zugriff auf diese fortgeschrittenen Optionen erhalten Sie, indem Sie auf das OmniPass-Symbol im Systemfach tippen und das **OmniPass Control Center** öffnen oder indem Sie das **Motion Dashboard** öffnen und anschließend den Bereich **Security Center > Motion OmniPass** wählen. Nachfolgend erhalten Sie eine Übersicht über diese Funktionen. Weitere Informationen finden Sie in der OmiPass-Hilfe.

• **Motion OmniPass > OmniPass-Benutzer und Einstellungen verwalten**

- Benutzer hinzufügen/entfernen
- Neuen Benutzer importieren
- OmniPass-Benutzerprofile exportieren; Benutzerprofile werden als .opi (OmniPass Import/Export)-Dateien gespeichert.

WICHTIG: Um eine verloren gegangene oder beschädigte OmniPass-Konfiguration und Verschlüsselungsschlüssel wiederherzustellen, fertigen Sie eine Sicherungskopie Ihrer Benutzerprofile an und bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf.

• **Motion OmniPass > Benutzereinstellungen ändern**

- Benutzerklangeinstellungen ändern
- Taskleisten-Tipps ändern
- Dateiverschlüsselungseinstellungen ändern
- Authentifizierungsmedium erfassen
- Benutzerauthentifizierungsregeln und Richtlinien festlegen

HINWEIS: Anweisungen zum Einrichten von Kennwörtern finden Sie unter „Einsetzen von Kennwortanmeldungen“ on page 54.

- Systemeinstellungen ändern
 - Systemstartoptionen für Windows
 - Strong Logon Security
 - Vault-Verwaltung – Kennwortverwaltung für Websites, Anwendungen und beliebige kennwortgeschützte Ressourcen
 - Verschlüsseln/Entschlüsseln – Einstellungen für das Authentifizieren verschlüsselter/entschlüsselter Dateien

Überprüfen des Anmeldestatus. Bewegen Sie hierzu den Stift über dem OmniPass-Symbol im Systemfach. Ein Popup-Fenster gibt Aufschluss darüber, wer alles angemeldet ist.

Öffnen Sie das **Motion Dashboard**, tippen Sie auf den **Bereich Security Center > Motion OmniPass** oder tippen Sie auf das OmniPass-Schlüsselsymbol, öffnen Sie das **OmniPass Control Center** und lesen Sie die Informationen unter „Aktueller Benutzer/Domain“ im zweiten Feld links. In der Abbildung des OmniPass Control Center finden Sie ein Beispiel dieses Fensters.

Einsetzen von Kennwortanmeldungen. OmniPass ermöglicht es Ihnen, die Kennwortanmeldungen bei Websites oder an einem beliebigen anderen Ort, an dem Sie Ihre Anmeldedaten eingeben müssen (z. B. Internet-E-Mail, FTP-Anmeldungen, Client-Anmeldungen oder Netzwerkressourcen mit beschränktem Zugriff) einzusetzen. Nachdem OmniPass Ihre Anmeldedaten registriert hat, können Sie auf all diese eingeschränkten Bereiche mit Ihrem Fingerabdruck zugreifen. Außerdem können Sie mit Ihrem Kennwort auf Websites zugreifen. Gehen Sie folgendermaßen vor.

1. Gehen Sie zu einer Seite, für die eine Anmeldung (Benutzername und Kennwort) erforderlich ist, *aber melden Sie sich noch nicht an.*
2. Geben Sie bei der Anmeldeaufforderung der Site Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort in die vorgesehenen Felder ein, *aber tippen Sie nicht auf die Eingabetaste oder Schaltflächen wie „Übernehmen“, „OK“, „Anmelden“ usw., um Zugriff auf die Site zu erhalten.*
3. Führen Sie einen Rechtsklick auf das gelbe OmniPass-Symbol im Systemfach unten im Bildschirm aus.
4. Tippen Sie auf **Kennwort speichern**. Der Windows-Pfeilcursor wird zum OmniPass-Cursor „goldener Schlüssel“.
5. Ziehen Sie diesen OmniPass-Cursor in den Bereich der Site, in dem Sie normalerweise Benutzernamen und Kennwort zum Anmelden eingeben würden, *aber tippen Sie noch nicht auf „Anmelden“ oder „Übernehmen“.* (Die Anmeldung werden Sie in Schritt 9 abschließen.)
6. Wenn ein Fenster in der Art „benutzerfreundlicher Name“ angezeigt wird, geben Sie einen Namen ein, der Sie an die Website erinnert. OmniPass verbindet diesen Namen mit dieser Website.

HINWEIS: Überprüfen Sie, ob die Einstellungen für diese Kennwort-Site so eingerichtet sind, wie die Site authentifiziert werden soll:

- **Automatisch eintreten...** – Greift sofort auf die Site zu, ohne Abfrage des Kennworts oder Fingerabdruck-Scans. Wenn Sie bei OmniPass angemeldet sind und auf eine sichere Website zugreifen, übergibt OmniPass automatisch Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort, ohne eine Verifizierung anzufordern. Wenn Sie das System unbeaufsichtigt und ungesperrt lassen, kann jeder, der Zugriff auf Ihren Tablet PC hat, diese Website sehen.
 - **(Standard) Automatisch klicken...** – Fordert Sie bei Zugriff auf die Site zur Eingabe Ihres OmniPass-/Windows-Kennworts oder Ihres Fingerabdruck-Scans auf.
7. Wenn erforderlich, scannen Sie Ihren Fingerabdruck oder geben Sie Ihr Master-Kennwort ein, um diese Einstellungen zu authentifizieren.
 8. Tippen Sie auf **OK, Übernehmen, Anmelden** o. ä., um auf die Site zuzugreifen.
 9. Tippen Sie auf **Fertig stellen**, um das Verfahren „Kennwort speichern“ abzuschließen. Der Standort der Seite, die Anmeldedaten für den Zugriff auf die Seite und die Authentifikationseinstellungen für die Site sind nun in der sicheren Motion OmniPass-Datenbank gespeichert.

Anmelden bei einer gespeicherten Site

1. Öffnen Sie eine Website, bei der Sie die Motion OmniPass-Anmeldung vorgenommen haben (d. h. eine gespeicherte Seite).
2. Scannen Sie Ihren Finger, wenn Sie zu einer Fingerabdruck-/Masterkennwort-Authentifikation aufgefordert werden.

HINWEIS: Eine gespeicherte Site können Sie über **OmniPass Control Center > Vault-Verwaltung > Kennwörter verwalten** entfernen.

Exportieren des Benutzerprofils. Die Motion OmniPass-Hilfe enthält Informationen zum Exportieren Ihres Benutzerprofils. Gehen Sie zum **Motion Dashboard** und anschließend zum Bereich **Security Center > Motion OmniPass** und tippen Sie im Feld **Aktion** auf **Hilfe**.

Konfigurieren von Strong Logon Security

Strong Logon Security kann so konfiguriert werden, dass vor der Anzeige des Windows-Desktop eine Authentifikationsanfrage erfolgt. Beachten Sie, dass Sie sich bei aktiviertem Strong Logon Security mit einem speziellen Sicherheitsgerät (z. B. dem Fingerabdruckleser, einer Smart Card) authentifizieren müssen, bevor Sie Zugriff auf den Windows-Desktop erhalten. Ist diese Option aktiviert, ist der Windows XP-

Willkommensbildschirm und die Windows-Funktion „Benutzer wechseln“ nicht auf diesem Tablet PC verfügbar.

1. Um Strong Logon Security zu aktivieren, öffnen Sie **Motion Dashboard** und tippen Sie auf **Security Center** und anschließend **Motion OmniPass**, um das **OmniPass Control Center** zu öffnen.
2. Tippen Sie auf **OmniPass-Systemeinstellungen ändern**.
3. Tippen Sie auf **Starke Anmeldesicherheit aktivieren**. Das Fenster **Starke Anmeldesicherheit aktivieren** wird angezeigt.



4. Tippen Sie auf das Kontrollkästchen: **Starke Anmeldesicherheit aktivieren**.
5. Tippen Sie auf das Kontrollkästchen: **Alle Änderungen speichern**. In einem Dialogfeld werden Sie darüber informiert, dass Sie Änderungen vorgenommen haben und der Computer nun neu gestartet werden muss.
6. Tippen Sie auf **OK** und starten Sie Ihren Computer neu. Während der Anmeldung werden Sie aufgefordert, das angegebene Authentifikationsgerät zu verwenden.

Infineon Trusted Platform Module (TPM)

Die Trusted Security Platform-Lösung von Infineon ist ein in Ihrem Tablet PC integriertes umfassendes Set von Werkzeugen. Diese Werkzeuge bilden zusammen mit dem Trusted Platform Module (TPM) eine der sichersten Datenverarbeitungsumgebungen und sind nun auf einem Tablet PC verfügbar. Mit dieser Anwendung ist es nun möglich, digitale Zertifikate für die Benutzer- und Plattform-Authentifikation zu erstellen und zu verwalten. Das TPM von Infineon wird nicht automatisch beim Systemstart aktiviert und muss vom Systemadministrator aktiviert werden.

Weitere Informationen zur Infineon-Sicherheitslösung. Bitten Sie Ihren Systemadministrator um weitere Informationen oder bringen Sie mehr über

die Sicherheitslösung von Infineon in Erfahrung, indem Sie das **Motion Dashboard** öffnen und anschließend den Bereich **Security Center > Infineon TPM > Getting Started Guide** wählen.

Windows-Sicherheitssystem – Übersicht über die Komponenten

Unter den neuen Sicherheitsfunktionen richtet das **Windows Security Center** automatisch eine Windows-Firewall auf Ihrem Tablet PC ein, um unerwünschten Zugriff auf das System über das Internet und andere Netzwerke zu blockieren. Das **Windows Security Center**-System gibt Sicherheitswarnungen während des Systemstarts sowie Meldungen während der Ausführung von Internet Explorer aus. Diese Meldungen sind ein normaler Teil des Betriebssystems. Microsoft liefert Informationen zu diesen Warnungen, die Ihnen dabei helfen sollen zu entscheiden, was zu tun ist.

Zusätzlich können Sie die Firewall so einrichten, dass außenstehende Quellen daran gehindert werden, sich mit Ihrem System zu verbinden (empfohlen) oder Ausnahmen machen, nach denen bestimmte Programme mit Ihrem System kommunizieren können. Sie können die Reichweite innerhalb dieser Einstellungen ändern und eine Reihe von Computern angeben, für die dieser Port oder dieses Programm nicht blockiert ist.

- **Windows Security Center** – Ermöglicht Ihnen die Überprüfung der Sicherheitseinstellungen und bietet Ihnen weitere Informationen zur Verbesserung der Sicherheit. Zugriff darauf erhalten Sie über das **Motion Dashboard >** und das **Security Center**. 
Sicherheitscenter
- **Windows Firewall** – Standardmäßig aktiviert; schützt Ihren Tablet PC vor Viren und anderen Sicherheitsbedrohungen wie z. B. Eindringlingen, die versuchen, über das Internet oder ein Netzwerk auf Ihr System zuzugreifen. Tippen Sie in der Systemsteuerung auf das **Windows-Firewall**-Symbol (klassische Ansicht) oder im **Security Center > auf das Windows-Firewall** -Symbol (Kategorieansicht). Hier können Sie Ausnahmen angeben, damit ausgewählte Programme und Dienste die Firewall umgehen können. Wenn die Firewall für ein Programm oder einen Dienst geöffnet werden muss, damit es bzw. er funktionieren kann, werden Sie darüber benachrichtigt und Sie können entscheiden, ob Sie die Firewall öffnen und Zugriff gewähren möchten. 
Windows Firewall
- **Automatische Updates** – Sucht nach den neuesten wichtigen Updates und installiert sie automatisch. Die Konfiguration erfolgt über das Microsoft Security Center.
- **Internet Explorer** – Stellt Sicherheitseinstellungen bereit, um Sie vor Viren und anderen Sicherheitsbedrohungen aus dem Internet oder anderen Netzwerken zu warnen; blockiert bestimmte Website-Funktionen und gibt eine Warnung aus, damit Sie entscheiden können, ob es sicher ist fortzufahren. Der Zugriff erfolgt über Internet Explorer **Extras > Internetoptionen > Sicherheit**. Sie können die Einstellungen für Sites Ihrer Wahl stets umgehen, indem Sie die Optionen für diese Site ändern.

Popup-Blocker in Internet Explorer. Verhindert die unerlaubte Anzeige der meisten Browserfenster, wodurch Sie mehr Kontrolle beim Surfen durch das Internet erhalten. Der Zugriff erfolgt über Internet Explorer **Extras > Internetoptionen > Sicherheit**. Sie können die Einstellungen für Sites Ihrer Wahl stets umgehen, indem Sie die Optionen für diese Site ändern.

Windows Security Center. Das Windows XP Tablet PC Edition 2005-Betriebssystem bietet neue Sicherheitsfunktionen, die bei der Verteidigung gegen Viren, Würmer und Hacker helfen. Um mehr zu diesen Funktionen zu erfahren, gehen Sie zum **Motion Dashboard** und anschließend zum Bereich **Security Center > Windows Security Center** oder tippen Sie auf das Symbol **Windows-Sicherheitswarnungen** im Systemfach (dieses Symbol ist nur für kurze Zeit auf dem Desktop aktiv).

Verwenden der Windows-Sicherheit. Kennwörter schützen Ihren Tablet PC vor unberechtigtem Zugriff. Mit Kennwörtern können unterschiedliche Schutzebenen für Ihren Tablet PC und dessen Daten erstellt werden.

- Betriebssystem-Kennwörter – Sichern die Dateien auf Ihrem Tablet PC vor anderen Benutzern
- BIOS (Basic Input/Output System)-Kennwörter – Sichern die Softwareroutinen, die die Hardware beim Systemstart testen, starten das Betriebssystem und unterstützen die Übertragung von Daten zwischen Hardwaregeräten
- Systemkennwort – Sperrt den Zugriff auf das BIOS-Setup
 - Boot-Kennwort – Sperrt den Zugriff auf das System
 - Festplattenkennwort – Sichert Ihre Daten so, dass kein Zugriff auf die Festplatte erfolgen kann, wenn diese entfernt und in einen anderen Tablet PC eingebaut wird

Einrichten des Windows-Betriebssystem-Kennworts. Bitte beachten Sie, dass die für die nachfolgenden fortgeschrittenen Vorgänge Änderungen im Windows-BIOS vornehmen müssen. Sie sollten diese Vorgänge erst durchführen, wenn Ihnen die nachfolgenden Sicherheitsinformationen bekannt sind. Ein Windows-Betriebssystem-Kennwort können Sie über **Start > Systemsteuerung > Benutzerkonten > Neues Konto erstellen...** einrichten (klassische Ansicht).

Einrichten von BIOS-Kennwörtern.



ACHTUNG: Es wird dringend empfohlen, die Informationen in diesem Abschnitt sorgfältig zu lesen, damit Ihnen die Auswirkungen bekannt sind, die die Einrichtung eines BIOS-Systemkennworts mit sich bringen. Wenn Sie ein BIOS-Systemkennwort einrichten und dieses mehrmals falsch eingeben, werden Sie aus dem System ausgesperrt. Wenn Sie ausgesperrt werden, können Sie den Tablet PC neu starten und das Kennwort erneut eingeben. Sie können den Tablet PC neu starten und das Kennwort so häufig neu eingeben wie nötig. Wenn Sie jedoch nicht in der Lage sind, das richtige Kennwort einzugeben, können Sie nicht auf Ihren Tablet PC zugreifen.

Falls dies passiert, setzen Sie sich mit dem technischen

Support von Motion Computing unter www.motioncomputing.com/support in Verbindung. Halten Sie die Seriennummer Ihres Tablet PC bereit (sie befindet sich auf dem Etikett an der Rückseite des Systems).

Anhand der Sicherheitsebene, die Sie auf Ihrem Tablet PC wünschen, können Sie bestimmen, welche BIOS-Kennwörter Sie einrichten.

Einrichten eines BIOS-Systemkennworts. Gehen Sie folgendermaßen vor, um ein Kennwort für den Zugriff auf das PhoenixBIOS™-Setup-Dienstprogramm auf dem Tablet PC einzurichten:

HINWEIS: Bei der Beschreibung dieses Verfahrens wird der Stift zur Eingabe von Informationen verwendet; Sie können aber auch eine externe Tastatur dazu anschließen.

1. Starten Sie den Tablet PC.
2. Wenn der Motion Computing-Willkommensbildschirm angezeigt wird, drücken Sie schnell die Taste **Drehen**. Falls Sie den Willkommensbildschirm verpassen, schalten Sie den Tablet PC aus und wieder ein und versuchen es erneut.
3. Tippen Sie in der Menüleiste des PhoenixBIOS-Setup-Dienstprogramms auf **Security** .
4. Zum Einrichten eines Systemkennworts tippen Sie zweimal auf die **Eingabetaste** neben „Set System Password“.
5. Geben Sie über die Bildschirmtastatur ein Systemkennwort ein.
6. Tippen Sie auf die **Eingabetaste**.
7. Geben Sie das Kennwort zur Bestätigung noch einmal ein.
8. Tippen Sie auf die **Eingabetaste**. Das System kehrt zum Bildschirm „Security“ zurück und das Systemkennwort ist eingerichtet. Nun wird ein Kennwort für das PhoenixBIOS-Setup-Dienstprogramm benötigt.

-
9. **Um ein Kennwort beim Booten einzurichten**, tippen Sie auf **Disabled** neben **Password on boot**, bis „Enabled“ markiert ist. Da **Password on boot** das Systemkennwort verwendet, werden Sie nicht zur Eingabe eines anderen Kennworts aufgefordert.

HINWEIS: Sie können **Password on boot** erst einrichten, nachdem Sie ein Systemkennwort eingerichtet haben.

10. Wenn Sie das Einrichten des Kennworts abgeschlossen haben, tippen Sie auf **Exit** oder drücken Sie die Taste **Esc** am Tablet PC, um das PhoenixBIOS-Setup-Dienstprogramm zu beenden.
11. Beim Beenden werden Sie aufgefordert, aus den folgenden Optionen zu wählen:
- Exit Saving Changes
 - Exit Discarding Changes
 - Load Set Up Defaults
 - Discard Changes
 - Save Changes
12. Wählen Sie die gewünschte Aktion.
13. Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch Tippen auf **Yes**.

Festplattenkennwort. So richten Sie ein Kennwort für das Starten des Tablet PC ein (damit selbst dann niemand auf die Informationen auf der Festplatte Ihres Tablet PC zugreifen kann, wenn diese entfernt und ohne das Proxy-Kennwort in einen anderen Tablet PC eingebaut wird):

1. Starten Sie den Tablet PC.
2. Wenn der Motion Computing-Willkommensbildschirm angezeigt wird, drücken Sie schnell die Taste **Drehen**. Falls Sie den Willkommensbildschirm verpassen, schalten Sie den Tablet PC aus und wieder ein und versuchen es erneut.
3. Tippen Sie in der Menüleiste des PhoenixBIOS-Setup-Dienstprogramms auf **Security**.
4. Zum Einrichten des Festplattenkennworts tippen Sie zweimal auf die **Eingabetaste** neben „Set Hard Disk Password“.
5. Geben Sie ein neues Kennwort ein.
6. Tippen Sie auf die **Eingabetaste**.
7. Geben Sie das Kennwort zur Bestätigung noch einmal ein.
8. Tippen Sie auf die **Eingabetaste**. Das System kehrt zum Bildschirm „Security“ zurück und das Festplattenkennwort ist eingerichtet. (Wenn Sie das PhoenixBIOS-Setup beenden und anschließend wieder öffnen, ist das Festplattenkennwort gesperrt.)
9. Wenn Sie das Einrichten des Kennworts abgeschlossen haben, tippen Sie auf **Exit** oder drücken Sie die Taste **Esc** am Tablet PC, um das PhoenixBIOS-Setup-Dienstprogramm zu beenden.
10. Beim Beenden werden Sie aufgefordert, aus den folgenden Optionen zu wählen:

- Exit Saving Changes
- Exit Discarding Changes
- Load Set Up Defaults
- Discard Changes
- Save Changes

11. Wählen Sie die gewünschte Aktion.

12. Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch Tippen auf **Yes**.

Aufheben der Sicherheit des Tablet PC. So heben Sie die PhoenixBIOS-Sicherheit auf dem Tablet PC auf:

1. Starten Sie den Tablet PC.
2. Wenn der Motion Computing-Willkommensbildschirm angezeigt wird, drücken Sie schnell die Taste **Drehen**. Falls Sie den Willkommensbildschirm verpassen, schalten Sie den Tablet PC aus und wieder ein und versuchen es erneut.
3. Tippen Sie in der Menüleiste des PhoenixBIOS-Setup-Dienstprogramms auf „Security“. Wenn Sie neu gebootet haben, werden Sie aufgefordert, die eingerichteten Kennwörter einzugeben.
4. Um das Systemkennwort und das Kennwort beim Booten zu entfernen, tippen Sie zweimal auf die Eingabetaste neben „Set System Password“.
5. Geben Sie das aktuelle Kennwort ein.
6. Lassen Sie den Platz neben „Enter New Password“ frei.
7. Tippen Sie auf die **Eingabetaste**.
8. Lassen Sie den Platz neben „Confirm New Password“ frei.
9. Tippen Sie auf die **Eingabetaste**.
10. Wenn der Bildschirm „Security“ angezeigt wird, sollte das Systemkennwort (System Password) „Clear“ und das Kennwort beim Booten (Password on boot) „Disabled“ lauten.
11. Zum Löschen des Festplattenkennworts tippen Sie zweimal auf die **Eingabetaste** neben „Set Hard Disk Password“.
12. Geben Sie das aktuelle Kennwort ein.
13. Lassen Sie den Platz neben „Enter New Password“ frei.
14. Tippen Sie auf die **Eingabetaste**.
15. Lassen Sie den Platz neben „Confirm New Password“ frei.
16. Tippen Sie auf die **Eingabetaste**.
17. Wenn der Bildschirm „Security“ angezeigt wird, sollte das Festplattenkennwort (HDD Password) „Clear“ lauten.

SPRACHERKE NNUNG Einführung in die Spracherkennung

Die Spracherkennungsfunktion im Tablet PC bietet zwei verschiedene Modi: Sprachsteuerung und Diktat. Diese beiden Auswahlmöglichkeiten erscheinen im TIP (Tablet PC Input Panel) als Tasten. Für eine erfolgreiche

Einrichtung der Spracherkennungsfunktion sollten Sie folgende Schritte durchführen:

- Das Lernprogramm zur Spracherkennung durcharbeiten
- Akzeptanzwinkel und Laufzeitdifferenz über das Motion Dashboard einrichten
- Die Mikrofonlautstärke einstellen
- Das System auf die Sprache und Stimme vorbereiten

Für den Diktatmodus ist zusätzliche Sprachvorbereitung erforderlich; hierbei werden gesprochene Worte in „geschriebenen“ Text umgewandelt. Die Modi Sprachsteuerung und Diktat werden in diesem Abschnitt beschrieben.

Motion Speak Anywhere-Technologie

Das Motion Speak Anywhere™-Audiosystem kombiniert die® Acoustics IntelliSonic™ -Softwareanwendung von Knowles mit integrierten Mikrofonen, sodass Sie Audio-Aufzeichnungen vornehmen, Notizen diktieren und Stimmbefehle verwenden können, ohne dafür ein Mikrofon-Headset zu benötigen. Diese Fähigkeiten machen den Motion Tablet PC mit der Speak Anywhere-Technologie zu einem wertvollen Werkzeug für mobile Benutzer in zahlreichen Arbeitsumgebungen (einschließlich kleiner und großer Gruppen) oder zum Diktieren oder Steuern per Stimme.

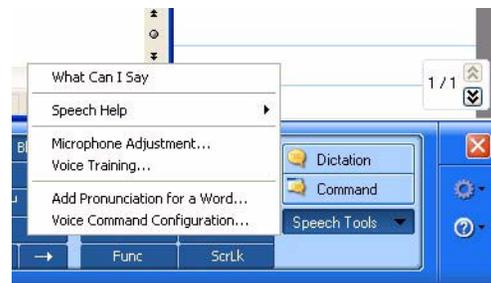
- Von den integrierten Mikrofonen werden zwei gleichzeitig verwendet. Die integrierten Mikrofone helfen dabei, die Tonaufnahmefähigkeiten für Spracherkennung und Sprachaufnahme des Tablet PC zu verbessern. Die Standorte der Mikrofone sind so konzipiert, dass das System die Stimmeingabe in einem bestimmten Winkel erkennt und Geräusche von außerhalb dieses Winkels zurückweist. Es gibt drei Mikrofone am LE1600; die Software und die Ausrichtung des Tablet PC bestimmen, welche zwei der drei Mikrofone die besten Ergebnisse liefern. Der LS800 verfügt über zwei gleichzeitig verwendete Mikrofone.
- Acoustics IntelliSonic-Software von Knowles – Mit dieser Software können Sie Töne, die aus einer bestimmten Richtung kommen, zu den Mikrofonen leiten, während interferierende Geräusche aus anderen Richtungen nicht beachtet werden. Auf diese Weise werden die Effekte von Umgebungsgeräuschen vermindert und Rückkopplungen vermieden. Die Software basiert auf den folgenden Audiotechnologien:
 - Arrayverarbeitungs- oder „Strahlformungssoftware“ – Entfernt alle Geräusche außerhalb eines von der Software definierten „Akzeptanzwinkels“
 - Geräuschunterdrückung – Entfernt Hintergrund- und Umgebungsgeräusche
 - Acoustic Echo Cancellation (AEC) – Entfernt Echos, die vom Mikrofon durch Aufnahme der Ausgabe aus den Systemlautsprechern erzeugt werden und vermeidet somit Rückkopplungen

Spracherkennung

Bei der Spracherkennung werden gesprochene Worte in geschriebenen Text umgewandelt; mit der Sprache lassen sich Fehler korrigieren, Text

formatieren oder Programme steuern. Dies ist manchmal schneller als die Eingabe von Text per Tastatur oder Stift.

Bevor Sie die Spracherkennung verwenden können, müssen Sie erst das System auf Ihre Stimme, Ihre Aussprache, Ihren Sprachrhythmus und Ihren Tonfall vorbereiten. Diese Einstellungen erfolgen über das Sprachdienstprogramm im TIP-Fenster. Die Spracherkennung ist einschließlich Diktat und Stimmbefehlen im TIP-Fenster verfügbar. Tippen Sie auf das Werkzeuge und Optionen-Symbol im TIP. Wenn Sie das Sprachdienstprogramm zum ersten Mal aktiviert haben, werden Sie aufgefordert, die Anwendung zur Sprachvorbereitung zu absolvieren. Je mehr Sie das System auf Ihre Sprache und Stimme vorbereiten, desto besser funktioniert die Spracherkennung.



Tippen Sie hier, um die Spracherkennung zu aktivieren.

- Diktatmodus – Wird durch Tippen auf „Diktat“ ausgewählt. Hierbei wird alles, was Sie sagen, in Text umgewandelt. Verwenden Sie diesen Modus, um Text direkt in jedes beliebige Dokument oder Textfeld einzugeben, wenn Sie keinen Stift und keine Tastatur verwenden möchten.
- Sprachsteuerung – Wird durch Tippen auf „Steuerung“ ausgewählt. Das System hört auf bestimmte Wörter, die zu einer vorhandenen Liste verfügbarer Stimmbefehle gehören. Verwenden Sie diesen Modus, um schnell zwischen Programmen hin- und herzuwechseln, Dokumente zu speichern usw.

HINWEIS: Um die Spracherkennung zu deaktivieren, tippen Sie auf die Taste für Diktat bzw. Steuerung (je nachdem, was Sie gerade verwenden).

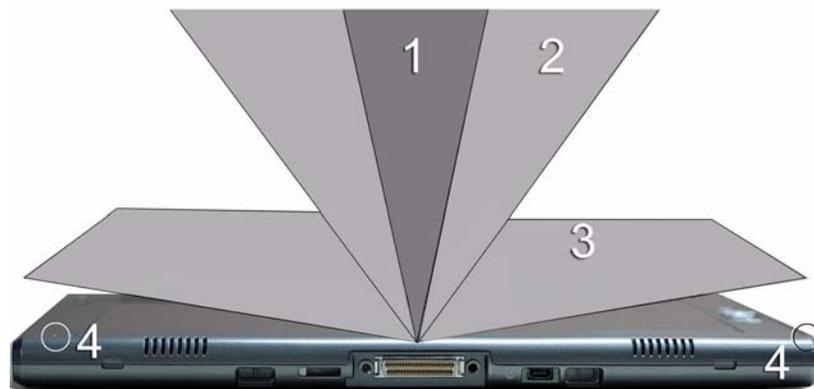
Zusätzliche Informationen zur Einrichtung der Spracherkennung erhalten Sie, indem Sie im TIP-Fenster auf „Hilfe“ tippen (das Fragezeichen im Kreis) und nach „Sprache“ suchen.

Arbeiten mit den Richtungs-Steurelementen im Motion Dashboard.

Die Mikrofoneinstellungen im **Motion Dashboard** umfassen drei runde Optionsfelder, mit denen der für die Sprachaufnahme zu verwendende Richtungswinkel bestimmt wird. Mit der ausgewählten Einstellung wird der Akzeptanzwinkel festgelegt. Die nachfolgenden Informationen sollen Ihnen die Unterschiede zwischen engen, mittleren und weiten Winkeln

verdeutlichen. Am besten verständlich wird Ihnen dies jedoch, indem Sie die Technologie selbst ausprobieren. Es gibt drei Mikrofone, von denen zwei gleichzeitig verwendet werden. Im Querformat werden die Mikrofone am unteren Rand (gemäß Ansicht im Haupt-Querformat) des Tablet PC verwendet. Im Hochformat werden die beiden Mikrofone an der rechten Seite verwendet.

- **Akzeptanzwinkel.** Drei vordefinierte „Akzeptanzwinkel“ sind Teil der Motion Speak Anywhere-Audiotechnologie:
 - **Enger Winkel** – Beste Einstellung für Diktat, Voice über IP, „sprachstörende“ Umgebungen; die Mikrofone nehmen den Ton in einem engen Winkel nahe der unteren (Querformat) oder oberen (Hochformat) Mitte der Anzeige auf. Wenn Sie nicht innerhalb des Akzeptanzwinkels sprechen, weil sie beispielsweise Ihren Kopf beim Diktieren wegdrehen oder den Winkel des Tablet PC ändern, wird der Ton nicht aufgenommen.
 - **Mittlerer Winkel (Standard)** – Beste Einstellung für kleine Gruppen, Konferenztisch, „sprachungestörte“ Umgebung; die Mikrofone nehmen Klang in einem weiteren Winkel auf.
 - **Weiter Winkel** – Weitester Akzeptanzwinkel. Beginnen Sie mit diesem Winkel (auch für Diktat), bevor Sie einen eingeschränkteren ausprobieren. Wechseln Sie zum engen oder mittleren Winkel, wenn mehr Hintergrundgeräusche entfernt werden sollen.



1 Enger Winkel; **2** Mittlerer Winkel; **3** Weiter Winkel; **4** Mikrofone (in der Abbildung des LE1600 sind nur zwei von den drei Mikrofonen dargestellt).

- **Laufzeitdifferenzwinkel.** Der voreingestellte Tonerkennungsbereich befindet sich genau vor der Systemanzeige. Soll das System Ton aus anderen Richtungen empfangen, können Sie die Empfangsrichtung zu dem einen oder anderen Mikrofon versetzen (wobei derselbe relative Akzeptanzwinkel erhalten bleibt).

Einrichten des Laufzeitdifferenzwinkels für die Kalibrierung:

1. Öffnen Sie im Bereich **Audio** das **Motion Dashboard**.

2. Tippen Sie unter „Mikrofon“ auf **Enger Winkel** oder **Mittlerer Winkel** (ein weiter Winkel kann hier nicht kalibriert werden).
3. Begeben Sie sich dorthin, wo das Mikrofon Ihre Stimme erkennen soll.
4. Tippen Sie auf **Kalibrieren**. Es wird ein Textblock angezeigt.
5. Lesen Sie den Text laut vor und sprechen Sie dabei normal in Richtung der Mikrofone am Tablet PC. Dies sollte 20-30 Sekunden dauern.

HINWEIS: In vielen Fällen brauchen Sie das Mikrofon gar nicht zu kalibrieren, da die Filter des Audiosystems viele unerwünschte Geräusche herausfiltern. Wenn Sie in einem Büro diktieren oder eine Aufnahme während eines Meetings machen, funktioniert das Audiosystem ohne zusätzliche Kalibrierung möglicherweise nicht einwandfrei.

WICHTIG: Kalibrierungen werden nicht im Audiosystem gespeichert. Wenn Sie zu einem anderen Winkel/einer anderen Position wechseln und dann zum/zur vorherigen zurückkehren, müssen Sie das Audiosystem neu kalibrieren.

Aktivieren der Spracherkennungsregistrierung. Bevor Sie die Diktat- und Sprachsteuerungsfunktionen des Tablet PC nutzen können, müssen Sie das System auf Ihre Stimme und Sprache vorbereiten. Dieser Vorgang dient zur Einstellung der Mikrofone und zur Übermittlung der Eigenschaften Ihrer Stimme an den Tablet PC. Das gesamte Verfahren dauert ca. 10 Minuten. Es wird empfohlen, vor Beginn des Verfahrens eine ruhige Umgebung aufzusuchen.

1. Öffnen Sie das **Motion Dashboard** und vergewissern Sie sich, dass Lautsprecher und Mikrofone eingeschaltet sind (Standardeinstellung).
2. Überprüfen Sie, ob die Lautstärke von Lautsprecher und Mikrofon am **Motion Dashboard** für Ihre Umgebung passend eingestellt ist.
3. Tippen Sie auf das TIP-Symbol in der Menüleiste unten in der Tablet PC-Anzeige. Das TIP wird angezeigt.
4. Tippen Sie auf den Abwärtspfeil neben „Werkzeuge“, um die Option „Werkzeuge“ zu öffnen.
5. Tippen Sie auf **Sprache**. Beim ersten Zugriff auf diese Funktion wird eine Meldung „Spracherkennungsregistrierung“ eingeblendet. Sie müssen die Mikrofone einstellen und die Spracherkennung auf Ihre Stimme und Sprache vorbereiten, bevor Sie fortfahren. Die Sprachtaste ist solange inaktiv, bis Sie die Sprachvorbereitung abgeschlossen haben. Dies dauert ca. 10 Minuten.
6. Tippen Sie auf **Weiter** und folgen Sie dem Mikrofon-Assistenten.

HINWEIS: Um die Spracherkennung zu verbessern, führen Sie zusätzliche Sprachvorbereitungssitzungen durch.

Verwenden der Spracherkennung: Einrichten von Diktat oder Sprachbefehlen. Nachdem Sie die Spracherkennung aktiviert haben, können Sie je nach Arbeitsumgebung (Eiipersonen-Büro oder kleines/ großes Meeting) und Ihrem Vorhaben (diktieren, Sprachbefehle verwenden) den Mikrofonwinkel im **Motion Dashboard** vom mittleren (Standardeinstellung) in einen engen oder weiten Winkel ändern. Sie können auch die Mikrofonrichtung kalibrieren.

1. Öffnen Sie im Bereich **Audio** das **Motion Dashboard** und wählen Sie den gewünschten Winkel aus.
2. (Optional) Um einen mittleren oder engen Winkel für das Diktieren aus einer anderen Richtung als direkt vor der Anzeige zu wählen, tippen Sie auf „Kalibrieren“ und lesen das Kalibrierungsskript.

HINWEIS: Bei der Kalibrierung wird der Winkel, mit dem die Mikrofone Ihre Stimme erkennen, versetzt, wobei derselbe relative Akzeptanzwinkel beibehalten wird.

3. Um die Spracherkennungsfunktion zu starten, öffnen Sie das TIP-Fenster.
4. Wählen Sie **Diktat** (um gesprochene Worte in Text umzuwandeln) oder **Steuerung** (um mit Ihrer Stimme Befehle wie z. B. „Eingabe“, „Speichern“ und „Öffnen“ einzugeben).

HINWEIS: Weitere Informationen zum Arbeiten mit dieser Funktion sowie eine Liste der verfügbaren Sprachbefehle finden Sie in der Windows-Hilfe und im Support Center; hierin können Sie nach Themen zur Spracherkennung und Sprachvorbereitung suchen. Die Lernprogramme zur Spracherkennung stehen dort ebenfalls zur Verfügung. Um die Lernprogramme zur Spracherkennung zu finden, wählen Sie **Start > Hilfe** und anschließend **Support > Willkommen bei Tablet PC > Tablet PC-Lernprogramme**.

Hilfreiche Tipps: Diktieren und Aufzeichnen

- Sie können das Aufzeichnen oder Diktieren mit einem weiten Winkel (Einstellung im **Motion Dashboard**) beginnen und zu einem eingeschränkteren Winkel (eng oder mittel) wechseln, wenn Sie feststellen, dass zu viele von außen kommende Geräusche aufgezeichnet werden. Der Vorteil des weiten Winkels besteht darin, dass bei Wechseln des Standorts keine Töne verloren gehen. Der Nachteil besteht darin, dass von außen kommende Geräusche möglicherweise aufgenommen werden und mit der Aufnahme interferieren.
- Bei Wechsel der Ausrichtung vom Quer- zum Hochformat oder umgekehrt MÜSSEN Sie die Mikrofone neu kalibrieren, da sich der Laufzeitdifferenzwinkel ändert und der Ton nicht mehr im Akzeptanzwinkel liegt. Lesen Sie gegebenenfalls noch einmal die Informationen zum Laufzeitdifferenzwinkel weiter oben.
- Selbst bei eng eingestelltem Winkel wird der Ton, sofern er laut genug ist und sich innerhalb des Akzeptanzwinkels (unabhängig von der

Entfernung) befindet, von den Mikrofonen aufgenommen. Der Vorteil des Tablet PC liegt darin, dass er weniger von außen kommende Geräusche erkennt als andere Audiosysteme. Sie können die Erkennung derartiger Geräusche noch weiter einschränken, indem Sie die Mikrofone leiser einstellen und lauter sprechen. Auf diese Weise ändert sich die Reichweite der Mikrofone, wodurch sich deren Fähigkeit, von außen kommende Geräusche aufzunehmen, verringert.

- Der Tablet PC enthält vorinstallierte Audiokomponenten. Wenn Sie Audiogeräte von Drittherstellern (z. B. USB- oder Bluetooth-Geräte) installieren, funktionieren die Audiokomponenten von Motion möglicherweise nicht. In diesem Fall müssen Sie die Motion-Audiokomponenten *neu installieren*. (Die Motion-Audiokomponenten sind die SigmaTel- und Knowles Acoustics-Audiotreiber.) Wenn Sie, nachdem Sie diese installiert haben, nach wie vor Probleme bei der Aufnahme haben, setzen Sie sich mit dem technischen Support von Motion oder dem des Bluetooth- oder USB-Herstellers in Verbindung.
- Um die Spracherkennung zu verbessern, führen Sie zusätzliche Sprachvorbereitungssitzungen durch. Öffnen Sie die Windows Systemsteuerung und wählen Sie „Sprachein-/ausgabe“, um zusätzliche Sprachvorbereitungen durchzuführen. Auf diese Weise verbessert sich die Genauigkeit der Spracherkennung immer mehr.

PORTS, SLOTS UND ANSCHLÜSSE

PC-Karten (LE1600)

Der Slot für die PC-Karte (auch PCMCIA-Karten-Slot genannt) enthält eine Typ II PC-Karte für Netzwerkfunktion, Speichererweiterung oder den Anschluss von Zusatzgeräten.

1. Legen Sie eine PC-Karte mit dem Etikett nach oben ein.
2. Um eine PC-Karte zu entfernen, drücken Sie den Knopf neben dem Slot, bis er herauspringt.
3. Drücken Sie ihn noch einmal, um die PC-Karte auswerfen zu lassen.

HINWEIS: Der Tablet PC wird mit einer leeren Plastikkarte im Slot der PC-Karte geliefert. Es wird empfohlen, die Plastikkarte im Slot zu belassen, wenn er nicht verwendet wird.

SD-Karten

Der Slot für die SD-Karte enthält eine SD-Karte (SDIO-kompatibel) für Netzwerkfunktion, Speichererweiterung oder den Anschluss von Zusatzgeräten.

1. Legen Sie eine SD-Karte mit dem Etikett nach oben ein.
2. Um die SD-Karte zu entfernen, greifen Sie den Rand der Karte und ziehen Sie sie vorsichtig aus dem Slot. Der Rand des Tablet PC ist im Bereich der SD-Karte leicht abgerundet, damit die Karte zum Einlegen und Herausnehmen einfacher gegriffen werden kann.

Infrarot (IrDA)-Port

Der IrDA-Port verwendet das Infrarot-Verbindungsprotokoll zum Übertragen von Daten oder Digitalbildern von jedem beliebigen IrDA-aktivierten Gerät an einen angegebenen Dateipfad auf einem anderen IrDA-fähigen Gerät. Im Allgemeinen müssen sich die Geräte in einer Entfernung von ca. 7,5 Metern zueinander befinden. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Verwenden von drahtlosen Infrarot-Verbindungen“ on page 78.

USB-Ports

Es befinden sich zwei Hochgeschwindigkeits-USB-Ports am Tablet PC, die zum Anschließen eines beliebigen USB-Geräts an den Tablet PC verwendet werden können. Im Allgemeinen wird ein USB-Gerät vom Tablet PC gespeist, daher ist es empfehlenswert, ihn bei der Verwendung angeschlossener USB-Geräte mit Strom zu betreiben. Werden USB-Geräte verwendet, während der Tablet PC vom Akku betrieben wird, wirkt sich dies negativ auf den Energieverbrauch aus.

Lautsprecherport (LE1600)

Der Lautsprecherport befindet sich am linken Rand des Tablet PC vom Typ LE1600. Er ist mit einem kleinen Kopfhörersymbol markiert und ausschließlich als Audio-Ausgabekanal bestimmt. An diesen Port können Sie externe Lautsprecher oder Kopfhörer anschließen. Wenn externe Lautsprecher oder Kopfhörer angeschlossen sind, sind die internen Lautsprecher deaktiviert.

Mikrofonport (LE1600)

Der Mikrofonport befindet sich am linken Rand des Tablet PC vom Typ LE1600. Er ist mit einem kleinen Mikrofonsymbol markiert und ausschließlich als Audio-Eingabekanal bestimmt. Sie können ein externes Mikrofon direkt an diesen Port anschließen, um die Audio-Aufnahmefähigkeit zu verbessern. Wenn ein externes Mikrofon angeschlossen ist, sind die eingebauten Mikrofone deaktiviert.

Audio In/Out-Port (LS800)

Am Tablet PC des Typs LS800 befindet sich ein **Audio In/Out**-Port. Dieser Port kann entweder als Audio-Eingangsanschluss (wie z. B. Line In oder Mikrofon) oder als Audio-Ausgangsanschluss (beispielsweise Kopfhörer oder externe Lautsprecher) verwendet werden.

DVI-D-Anschluss (LE1600)

Der DVI-D (Digital Video Interface)-Anschluss befindet sich am linken Rand des Tablet PC und trägt die DVI-Kennzeichnung. An diesen Anschluss kann ein digitaler Videomonitor direkt angeschlossen werden. Zu diesem Zwecke kann bei Motion Computing ein optionales DVI-D-Kabel erworben werden. Wenn ein externer Monitor angeschlossen ist, kann dieser mithilfe der Einstellungen im Bereich **Anzeige** im **Motion Dashboard** als gespiegelte oder erweiterte Anzeige eingerichtet werden.

VGA-Anschluss

Der VGA-Anschluss befindet sich am linken Rand des Tablet PC. Er dient der Verwendung mit analogen Standard-Videoanzeigen. Ein Anschlusskabel zu diesem Zwecke wird nicht mitgeliefert; wenn Sie den Tablet PC mit einer Standard-VGA-Anzeige verwenden, müssen Sie ein entsprechendes Kabel erwerben. Wenn ein externer Monitor angeschlossen ist, kann dieser mithilfe der Anzeige-Einstellungen im **Motion Dashboard** als gespiegelte oder erweiterte Anzeige eingerichtet werden.

Docking-Anschluss

Der Docking-Anschluss befindet sich am unteren Rand des Tablet PC. Er dient zum Anschließen des Tablet PC vom Typ LE1600 an das Motion FlexDock für die LE-Serie oder das Motion MobileDock für die LS800-Serie. Bei Verwendung des LE1600 oder des LS800 mit dem FlexDock oder dem MobileDock werden die Portverbindungen des Tablet PC am angeschlossenen Gerät abgeglichen. Weitere Informationen zu den neuen Docking-Stationen für die LE- und LS-Serie erhalten Sie bei Ihrer zuständigen Motion-Vertriebsniederlassung oder auf der Motion Computing-Website unter www.motioncomputing.com/accessories.

DRAHTLOSER NETZWERKBE TRIEB

Im Tablet PC stehen drei Technologien für den drahtlosen Netzwerkbetrieb zur Verfügung:

- Wi-Fi (802.11)
- Bluetooth
- Infrarot

Wi-Fi (802.11) Drahtlose Verbindungen

WICHTIG: Da drahtlose Einrichtungen sich stark voneinander unterscheiden, handelt es sich hier um allgemeine Informationen, die möglicherweise nicht alle Schritte behandeln, welche für Ihre drahtlose Konfiguration erforderlich sind. Wenn Sie weitere Informationen zu drahtlosen Netzwerken wünschen, müssen Sie sich möglicherweise mit Ihrem Systemverwalter in Verbindung setzen. Sie können aber auch **Start > Hilfe und Support** wählen und in der Microsoft-Hilfe nach Informationen zu drahtlosen Verbindungen suchen.

Zwar gibt es in öffentlichen Bereichen Zugang zu drahtlosen Verbindungen; Ihre Möglichkeit, den entsprechenden Zugangspunkt zu nutzen, hängt jedoch von den folgenden Bedingungen ab:

- Entfernung vom Zugangspunkt
- Fähigkeit, eine Verbindung zum Zugangspunkt herzustellen
- Dienstberechtigungen für den Zugangspunkt (hierfür ist möglicherweise eine Kontogebühr, ein Benutzername, ein Kennwort und/oder ein von einem Systemverwalter vorzunehmender Netzwerk-Setup erforderlich)

-
- Der Zugangspunkt sendet keinen Netzwerknamen (überprüfen Sie Ihre Sicherheitseinstellungen, möglicherweise sendet der SSID nicht)
 - Die Sicherheitseinstellungen sind möglicherweise nicht ordnungsgemäß für den drahtlosen Netzwerkbetrieb konfiguriert.



ACHTUNG: Gemäß der FAA-Bestimmungen müssen Sie jegliche drahtlose Verbindung bei Flugreisen deaktivieren. Leuchtet die Drahtlos-LED vorne am Tablet PC nicht, ist die *interne* drahtlose Kommunikation deaktiviert.

Aktivieren/Einrichten einer drahtlosen Verbindung über das Motion Dashboard.

1. Öffnen Sie das **Motion Dashboard**, Bereich **Drahtlos** und vergewissern Sie sich, dass **Internes drahtloses Radio 802.11 aktivieren** markiert ist.
2. Tippen Sie im **Motion Dashboard** unter **Drahtlos** auf **Eigenschaften**.
3. Tippen Sie im Fenster **Eigenschaften der drahtlosen Netzwerkverbindung** auf die Registerkarte **Drahtlosnetzwerke**.



4. Tippen Sie im Fenster „Drahtlosnetzwerke“ auf **Drahtlosnetzwerke anzeigen**, um eine Liste der verfügbaren Netzwerke angezeigt zu bekommen.
5. Markieren Sie das Netzwerk, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten und tippen Sie auf **Verbinden**.
6. Tippen Sie auf **OK**.

HINWEIS: Wenn Sie sich in einem sicheren Netzwerk befinden, müssen Sie möglicherweise auch einen Netzwerkschlüssel eingeben.

Bluetooth Wireless-Verbindungen

Das interne drahtlose Radio von Bluetooth ist im Tablet PC standardmäßig deaktiviert. Diese Einstellung befindet sich im **Motion Dashboard** im Bereich **Drahtlos**.

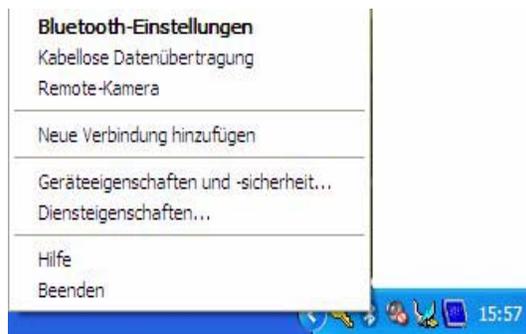
Die Bluetooth-Software ist auf dem Tablet PC vorinstalliert. Um mit der Verwendung von Bluetooth zu beginnen, öffnen Sie den Bereich **Drahtlos** des **Motion Dashboard** und markieren Sie das Kontrollkästchen, mit dem das interne drahtlose Bluetooth-Radio aktiviert wird. Die Installation der Bluetooth-Software wird abgeschlossen. Weitere Informationen über

drahtlose Bluetooth-Vorgänge finden Sie in den nachfolgenden schrittweisen Anleitungen.

Zugriff auf Bluetooth. Wenn Sie Bluetooth zum ersten Mal auf Ihrem Tablet PC aktivieren, wird im



Systemfach ein Bluetooth-Symbol angezeigt. Mit diesem Symbol gelangen Sie schnell zum Fenster **Bluetooth-Einstellungen**, dem Bluetooth-Dateiübertragungsassistenten und dem Neue Verbindung hinzufügen-Assistenten. Drücken Sie die Stiftspitze auf das **Bluetooth**-Symbol und halten Sie den Stift, um das Menü **Bluetooth-Einstellungen** zu öffnen.



Verbinden mit Bluetooth-Geräten – Verfahren. Das nachfolgende Verfahren gilt für das Verbinden mit den meisten Bluetooth -Geräten (Tastatur, Maus, Drucker, Mobiltelefon, PDA, Tablet PC, Notebook usw.). Je nach Art und Marke des Bluetooth -Geräts können die tatsächlichen Schritte leicht abweichen. Lesen und befolgen Sie die dem jeweiligen Gerät beiliegenden Installationsanweisungen. Das Herstellen einer Verbindung zu einem Bluetooth-Gerät erfolgt in vier allgemeinen Schritten.

1. Erkennen
2. Suchen
3. Paaren
4. Verbinden

1. Das Gerät erkennbar machen. Wenn ein Bluetooth-Gerät erkennbar gemacht wurde, ist es für andere Bluetooth-Geräte sichtbar. Jedes Bluetooth-Gerät wird mit einer anderen Methode erkennbar gemacht (durch Drücken einer Taste oder Tastenkombination); dies ist im Allgemeinen in der Dokumentation zum jeweiligen Gerät beschrieben. Wenn Sie Bluetooth auf Ihrem Tablet PC aktivieren, handelt es sich um das Signal für den Tablet PC zum Suchen und Erkennen von Bluetooth-Geräten innerhalb des Bereichs.

2. Nach Bluetooth-Geräten innerhalb der Reichweite suchen. Mit diesem Verfahren wird jedes Bluetooth-Gerät innerhalb von 10 Metern gefunden, das erkennbar ist und für eine Verbindung zur Verfügung steht.

3. Paaren. Mit einem Passkey wird eine sichere Verbindung (Paarung) zwischen dem Tablet PC und dem Bluetooth-Gerät hergestellt. Dieser Passkey hilft dabei zu vermeiden, dass Daten von einem anderen Gerät aufgefangen und interpretiert werden.

WICHTIG: Der Passkey-Austausch hilft zwar dabei, Ihre Daten zu sichern; jedoch sollte die Bluetooth Wireless-Technologie nicht als vollständig sicher betrachtet werden.

4. Geräte verbinden. Wenn ein Bluetooth-Gerät zum ersten Mal mit dem Tablet PC verbunden wird, werden die Treiber zu diesem Gerät geladen. Nach dieser Erstverbindung kann es vorkommen, dass die Verbindung zu einigen Bluetooth-Geräten getrennt wird, wenn diese auf den Stromsparmodus umschalten. Die Verbindung wird zu den meisten Geräten wiederhergestellt, sobald sie wieder aktiviert werden.

Arbeiten mit der Bluetooth-Anwendung

1. Vergewissern Sie sich, dass die LED leuchtet oder die Option **Internes drahtloses Bluetooth-Radio aktivieren** im Bereich **Drahtlos** des **Motion Dashboard** aktiviert ist (beide zeigen an, dass Bluetooth ausgeführt wird).
2. Tippen Sie einmal mit dem Stift auf das Symbol **Bluetooth-Geräte** im Systemfach.
3. Tippen Sie auf **Neue Verbindung hinzufügen**, um den **Neue Verbindung hinzufügen-Assistenten** von Bluetooth zu starten.

Das **Fenster „Bluetooth-Einstellungen“** wird angezeigt, unmittelbar gefolgt vom **Neue Verbindung hinzufügen-Assistenten**.



4. Versetzen Sie das Bluetooth-Gerät (Maus, Tastatur, Drucker usw.) in den erkennbaren Modus.

HINWEIS: Jedes Bluetooth-Gerät wird möglicherweise auf eine andere Art und Weise erkennbar gemacht. Eine Maus oder eine Tastatur ist mit einem kleinen Knopf an der Rückseite versehen; für andere Geräte müssen Sie eventuell eine Tastenkombination auf der Tastatur drücken. Informationen hierzu finden Sie in der mit dem Bluetooth-Gerät mitgelieferten Dokumentation oder auf der Website des Herstellers.

5. Nachdem Sie das Bluetooth-Gerät erkennbar gemacht haben, tippen Sie auf **Weiter**. Das Fenster „**Suche nach Bluetooth-Geräten**“ wird angezeigt.



Nachdem das Bluetooth-Gerät erkannt wurde, wird es im Fenster **Gerät auswählen** des **Neue Verbindung hinzufügen-Assistenten** angezeigt. Wurden mehrere Geräte gefunden, werden sie alle im Fenster angezeigt. Wählen Sie das Gerät aus, zu dem eine Verbindung hergestellt werden soll.



6. Tippen Sie auf **Weiter**, um das Bluetooth-Gerät hinzuzufügen. Der Assistent sucht nach entfernten Gerätediensten. Der Assistent informiert in einer Meldung darüber, dass er eine Verbindung herstellt und zeigt anschließend die Passkey-Nummer an, falls eine Authentifikation erforderlich ist.

HINWEIS: Geben Sie, falls erforderlich, die angezeigte Nummer sofort in das Passkey-Feld ein und betätigen Sie die **Eingabetaste**. Weitere Informationen finden Sie in der Gerätedokumentation.



Es kann eine kurze Zeit dauern, um die Verbindung fertig zu stellen. Bitte warten Sie solange. Der Assistent fordert Sie zum Eingeben eines Namens und Auswählen eines Symbols für das Gerät auf. Tippen Sie auf "Weiter", um fortzufahren.



7. Wenn das Fenster **Fertigstellen des Assistenten** im Assistenten zum Hinzufügen von Bluetooth-Geräten angezeigt wird, ist die Bluetooth-Installation fast abgeschlossen. Tippen Sie auf **Fertigstellen**, um die Installation abzuschließen.



8. Probieren Sie Ihr Bluetooth-Gerät aus. Es ist nun betriebsbereit.

Wichtige Schritte im Falle des Nichterkennens des Geräts

Wenn der Tablet PC das Bluetooth-Gerät auch nach mehreren Versuchen nicht erkennen kann, versuchen Sie Folgendes:

- Vergewissern Sie sich, dass die Bluetooth-LED leuchtet. Ist dies nicht der Fall, öffnen Sie den Bereich **Drahtlos** des **Motion Dashboards** und aktivieren Sie die Option „Bluetooth drahtlos“.
- Stellen Sie sicher, dass sich das hinzuzufügende Gerät im erkennbaren Modus befindet. Sie sollten auch die folgenden Punkte überprüfen:
- Legen Sie neue oder vollständig aufgeladene Akkus in das Bluetooth-Gerät ein und vergewissern Sie sich, dass sie ordnungsgemäß platziert sind.
- Informationen und weitere Tipps zur Fehlersuche in Bezug auf Tastaturen, Mäuse, Drucker usw. finden Sie in den Ihrem Gerät beiliegenden Anweisungen oder auf der Website des jeweiligen Herstellers. Einige Geräte weisen eine Taste auf, die gedrückt werden muss, oder es muss eine bestimmte Tastenkombination eingegeben werden, um sie erkennbar zu machen.
- Stellen Sie bei Tastaturen, Mäusen, Druckern usw. sicher, dass Sie das Kontrollkästchen neben „Gerät ist eingerichtet und kann erkannt werden“ (My device is set up and ready to be found) aktivieren, wenn Sie den Assistenten zum Hinzufügen von Bluetooth-Geräten verwenden.
- Bei Dateien übertragenden Tablet PCs muss der Geräteübertragungsassistent auf beiden Tablet PCs aktiviert werden, selbst wenn nur der empfangende Tablet PC erkennbar sein muss. Tippen Sie auf das Bluetooth-Symbol und anschließend auf „Datei senden“ oder „Datei empfangen“. Hierbei wird die Erkennung für das *Empfangsgerät* automatisch aktiviert.
- Außerdem müssen Sie bei Tablet PCs die Option „Bluetooth-Geräte können eine Verbindung mit diesem Computer herstellen“ aktivieren,

um eine Verbindung zu Tastaturen, Mäusen, Druckern usw. herzustellen. Dies ist die Standardeinstellung; vergewissern Sie sich, dass sie nicht geändert wurde. Diese Option finden Sie, indem Sie einen Rechtsklick auf das **Bluetooth**-Symbol ausführen und anschließend > **Bluetooth-Netzwerkgeräte anzeigen** > **Optionen** wählen.

- Wenn Sie die Registerkarte „Bluetooth-Geräte“ öffnen, werden nur die verbundenen Geräte angezeigt. Andere Geräte werden nur angezeigt, wenn Sie diese mit dem Bluetooth-Geräteassistenten hinzufügen.
- Überprüfen Sie, welche Bluetooth-Geräte verbunden sind. Tippen Sie auf das Symbol **Bluetooth-Geräte** und wählen Sie > **Bluetooth-Einstellungen öffnen**. Im Gerätefenster werden nun die Bluetooth-Geräte angezeigt, die zurzeit verbunden sind.

Falls die Bluetooth-Karte im Tablet-PC das Bluetooth-Gerät immer noch nicht erkennt, wenden Sie sich an den Hersteller oder die Herstellerwebsite, um weitere Informationen zu erhalten.

HINWEIS: Das System braucht nicht neu gestartet zu werden.

Das Bluetooth-Gerät ist betriebsbereit. Im Fenster „Bluetooth-Einstellungen“ sind die verbundenen Geräte aufgeführt. Nachfolgend finden Sie ein Beispiel des Fensters **Bluetooth-Einstellungen** mit einer Bluetooth-Tastatur und einer Bluetooth-Maus.



Wechsel zu anderer Bluetooth-Software. Auf Ihrem Tablet PC ist Bluetooth von Toshiba vorinstalliert. Windows XP Tablet PC Edition 2005 unterstützt von Natur aus bestimmte Bluetooth-Geräte (z. B. Tastaturen und Mäuse).

Wenn Sie lieber die Windows XP Tablet PC-Software verwenden möchten, finden Sie unter <http://selfhelp.motioncomputing.com> Anweisungen dazu, wie Sie zu dieser Software wechseln.

Hilfreiche Tipps: Bluetooth Wireless

Ziel von Motion Computing und deren Bluetooth-Partner ist es, dem Benutzer eine positive Erfahrung mit dieser Technologie zu garantieren und die Bluetooth-Interoperabilität zu gewährleisten. Auf dem Weg zu diesem Ziel wurden folgende Probleme gefunden:

- Bei gleichzeitigem Betrieb von Bluetooth Wireless und 802.11 Wireless entstehen Interferenzen zwischen den beiden Drahtlos-Technologien, die sich auf die Leistung von Bluetooth auswirken. Dies tritt vor allem dann zutage, wenn Sie versuchen, große Mengen Daten, wie z. B. bei Dateiübertragungen oder beim Druck großer Dokumente, zu übertragen. Außerdem kann dieses Problem auftreten, wenn Sie versuchen, große oder kleine Mengen an Daten zu übertragen und mehrere Bluetooth-Geräte gleichzeitig in einem Büro betrieben werden.
- Die Bluetooth-Audiounterstützung basiert derzeit auf einer für die Spracherkennung noch nicht vollständig ausgereiften Technologie. Daher wird empfohlen, für die Spracherkennung kein drahtloses Bluetooth-Headset zu verwenden. Abgesehen davon ist die Motion Speak Anywhere-Technologie so beschaffen, dass Audioaufnahmen gemacht, Notizen diktiert und die Sprachsteuerung verwendet werden kann, *ohne* dass irgendein Mikrofon-Headset benötigt wird.
- Sollten Sie dennoch versuchen, ein anderes drahtloses Headset oder andere Audiotreiber (z. B. Bluetooth oder USB) über die Audiotreiber des Tablet PC zu installieren, kann es zu einer Fehlfunktion des Audiosystems des Tablet PC kommen, da die Treiber möglicherweise nicht kompatibel sind.
- Da Bluetooth eine relativ neue Technologie ist, kann es zu Kompatibilitätsproblemen von einem Gerät zum anderen kommen. Wenn Sie Probleme mit der Interpretierbarkeit von Bluetooth-Geräten haben, setzen Sie sich mit dem Hersteller Ihres Bluetooth-Geräts in Verbindung und überprüfen Sie dessen Kompatibilität mit der auf dem Tablet PC installierten Bluetooth-Software.
- Installieren Sie keine Bluetooth-Software eines anderen Herstellers über der Bluetooth-Software auf dem Tablet PC. Dies führt zu einer Fehlfunktion des Bluetooth-Systems auf dem Tablet PC.

Verwenden von drahtlosen Infrarot-Verbindungen

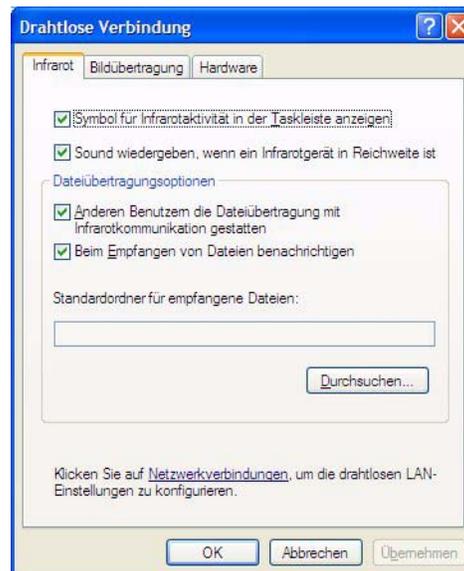
Die Infrarot-Software ist standardmäßig installiert. Zugriff auf die Infrarot-Software erhalten Sie über die Systemsteuerung, indem Sie auf das Symbol „Drahtlose Verbindung“ tippen.



Tippen Sie zweimal auf das Symbol **Drahtlose Verbindung**, um das Fenster **Drahtlose Verbindung** zu öffnen. Nachfolgend ist das Fenster „Drahtlose Verbindung“ mit geöffneter Registerkarte **Infrarot** dargestellt. Tippen Sie auf die gewünschten Kontrollkästchen.



. **Zugriff auf die Bildübertragung** . Um Bilder von Ihrer Kamera auf den Tablet PC zu übertragen, tippen Sie auf die Registerkarte **Bildübertragung** im Fenster **Drahtlose Verbindung**. Das Fenster **Bildübertragung** wird angezeigt. Geben Sie das Ziel für die empfangenen Bilder an und tippen Sie auf **OK**, um zu beginnen.



Informationen zum Infrarot-Port erhalten Sie, indem Sie auf die Registerkarte **Hardware** tippen; anschließend wird das entsprechende Fenster geöffnet.

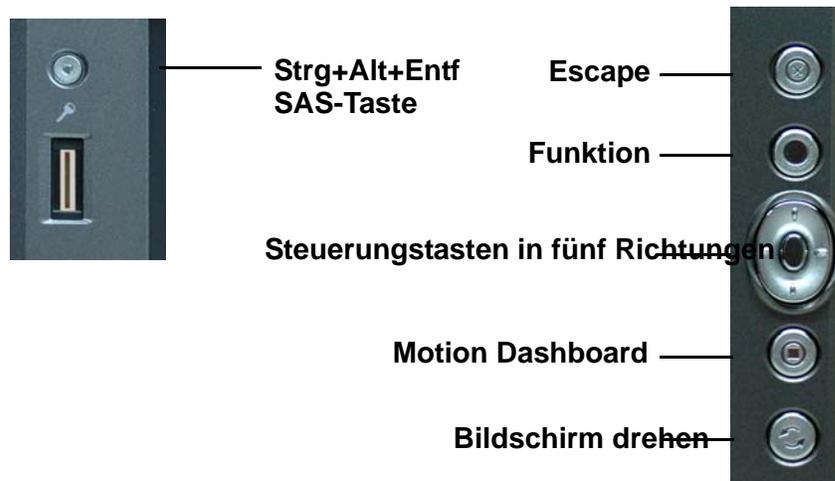
KONFIGURIEREN DER TASTEN

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie einige der Tasten an der Fronttafel des Tablet PC programmieren. Sie brauchen die Tasten nicht individuell einzustellen, vor allem nicht zu diesem Zeitpunkt in Ihrem Lernprozess. Später, wenn Sie im Umgang mit Ihrem Tablet PC sicherer geworden sind, können Sie die Tasten dann nach Ihren Wünschen konfigurieren.

Einige der Tasten am Tablet PC lassen sich so konfigurieren, dass sie die von Ihnen gewünschten Funktionen ausführen.

- Escape-Taste (eine Sekundärfunktion ist programmierbar)
- Funktionstaste (nicht programmierbar)
- Steuerungstasten in fünf Richtungen (für jede Taste ist eine Sekundärfunktion programmierbar)
- Die Motion Dashboard- und Drehen-Schaltflächen können programmiert werden, um andere Funktionen auszuführen.
- Strg+Alt+Entf (SAS - Sicherheitssequenz) – diese Taste befindet sich an der Fronttafel in der oberen linken Ecke (wenn sich das Gerät im Querformat befindet) über dem Schlüsselsymbol und dem Fingerabdruckleser.

Tasten am Tablet PC



Standardfunktionen und programmierbare Funktionen der Tasten			
Taste	Haupt-Funktion	Programmierbar	Sekundärfunktion (Funktionstaste + diese Taste drücken)
Escape	Escape-Taste	Sekundärfunktion programmierbar	Alt + Tab

Standardfunktionen und programmierbare Funktionen der Tasten			
Funktion	Funktion + andere Taste aktiviert Sekundärfunktion	Nicht programmierbar	Keine Sekundärfunktion
Steuerungstaste in fünf Richtungen	Funktioniert wie die Pfeiltasten einer Tastatur. Die Mitte der Taste fungiert als Eingabetaste.	Sekundärfunktionen sind programmierbar	Linker Pfeil = Umschalt +Tab Rechter Pfeil = Tab Pfeil nach oben = Seite nach oben Pfeil nach unten = Seite nach unten
Motion Dashboard	Öffnet das Motion Dashboard	Sowohl Haupt- als auch Sekundärfunktion programmierbar	Öffnet das Windows-Journal
Bildschirm drehen	Dreht die Anzeige	Sowohl Haupt- als auch Sekundärfunktion programmierbar	Öffnet das Tablet PC Input Panel
Strg+Alt+Entf [(Sicherheitssequenz; SAS (Secure Attention Sequence)] (Diese Taste befindet sich in der oberen linken Ecke und ist mit einem Schlüsselsymbol versehen)	Strg + Alt + Entf (Windows Task- Manager). Auch für Domain- Authentifikation und Anmeldebildschirm verwendet	Nicht programmierbar	Keine Sekundärfunktion

So ändern Sie die Standardeigenschaften der Tasten:

1. Öffnen Sie den Bereich **Stift** des > **Motion Dashboards** und tippen Sie auf die Optionen **Stift und Taste**. Sie können auch zweimal auf das Symbol **Einstellungen für Tablet und Stift** im Systemfach in der unteren rechten Ecke des Fensters tippen.
2. Tippen Sie auf **Tasten in Tablet**.
3. Wählen Sie die neu zu programmierende Tablet-Tastenkombination. Die programmierten Tasten werden rot angezeigt.
4. Tippen Sie auf **Ändern**.
5. Tippen Sie im Fenster **Tastenfunktionen ändern** auf den Pfeil nach unten neben „Aktion“. Hiermit wird eine Liste mit Aktionen geöffnet.

6. Wählen Sie eine neue Aktion aus der Liste aus. **HINWEIS:** Bei einigen Aktionen brauchen Sie nur die Aktion selbst auszuwählen, um die Tasteneigenschaft zu ändern. Bei anderen, z. B. das Starten eines Programms, müssen Sie das Programm suchen; wenn Sie eine Tastenkombination einrichten möchten, müssen Sie eine Tastenfolge drücken. Sie können auch auf **Zurücksetzen** tippen, um die Standardfunktionen der Tasten wiederherzustellen. Tippen Sie auf **OK**. In der Liste der Aktionen sollte nun die neue Aktion zur soeben programmierten Taste angezeigt werden.

Kapitel 3

Pflege und Wartung

In diesem Kapitel werden verschiedene Pflege- und Wartungsvorgänge beschrieben, die Sie regelmäßig an Ihrem Motion Tablet PC durchführen sollten.

PFLEGE DES TABLET PC UND DER ZUBEHÖRTEIL E

Die Tablet PC-Anzeige und das Gehäuse sind sehr widerstandsfähig. In diesem Abschnitt wird die richtige Pflege und Wartung beschrieben, sodass Ihr Gerät auch weiterhin betriebsbereit und in einem guten Zustand bleibt. Allgemeine Informationen zur Pflege des Tablet PC und den zugehörigen Komponenten und Zubehörteilen finden Sie im *Sicherheits- und Vorschriftshandbuch*, das Ihrem Tablet PC beiliegt.



ACHTUNG: Stellen Sie sicher, dass Sie die nachfolgenden Anweisungen befolgen, wenn Sie am Tablet PC und seinen Komponenten Pflege- und Wartungsarbeiten durchführen. Eine unsachgemäße Behandlung kann den Tablet PC und/oder die zugehörigen Komponenten beschädigen und somit zu einem Erlöschen der Garantie führen.

Allgemeine Pflege

- Schützen Sie den Tablet PC vor extremen Temperaturen, Stößen, Flüssigkeiten und starken Magnetfeldern.
- Öffnen Sie den Tablet PC nicht und bauen Sie ihn nicht auseinander, außer um Speichermodule oder den Akku auszutauschen. Befolgen Sie stets die den Zubehörteilen beiliegenden Bedienungsanleitungen, wenn Sie diese Arbeiten durchführen.



ACHTUNG: Um beim Austauschen von Speichermodulen dem Risiko einer Verletzung oder einer Beschädigung des Tablet PC vorzubeugen, schalten Sie den Tablet PC aus und entfernen Sie zuerst den Netzstecker und dann den Akku. Erden Sie sich, indem Sie eine geerdete, leitfähige Oberfläche berühren, beispielsweise ein Gerät mit einem geerdeten Stromkabel. Berühren Sie weder die Stifte und Leitungskontakte am Speichermodul noch die internen Schaltkreise des Tablet PC.

- Wenn der Tablet PC für einen längeren Zeitraum aufbewahrt werden soll, trennen Sie das Netzkabel vom Gerät und entfernen Sie den Akku, nachdem er teilweise entladen wurde.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf den Tablet PC.

Pflege der Anzeige

- Allgemeine Reinigung der beiden Anzeigen – Entfernen Sie Fingerabdrücke und leichte Verunreinigungen der Oberfläche, indem Sie sie mit dem weichen, im Lieferumfang enthaltenen Tuch abwischen. Sprühen oder gießen Sie keine Flüssigkeiten direkt auf die Anzeigefläche. Benutzen Sie niemals Scheuermittel zum Reinigen der Anzeige. Wenn Flüssigkeit auf der Anzeige ausgeschüttet wird, wischen Sie sie sofort auf.
 - Reinigung der Standardanzeige – Falls erforderlich, sprühen Sie einen Glasreiniger auf ein weiches Tuch (nicht direkt auf die Anzeige) und wischen Sie die Anzeige damit ab.
 - Reinigung der View Anywhere-Anzeige – Falls erforderlich, reinigen Sie sie mit einem alkoholhaltigen Reinigungsprodukt, das für die Verwendung auf entspiegeltem Glas empfohlen wird. Andere Reinigungsprodukte können Rückstände hinterlassen.
- Verwenden Sie zum Reinigen der Anzeigefläche keine Papiertaschentücher oder Küchentücher. Sie enthalten Holzfasern, die die Anzeige verkratzen können.
- Verwenden Sie nur den Motion Digitizer-Stift auf der Anzeige. Schreiben Sie auf dem Tablet PC weder mit einem Füller noch mit einem Kugelschreiber oder sonstigen spitzen Gegenständen, die die Anzeigefläche beschädigen könnten.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf die Anzeigefläche.
- Schützen Sie die Oberfläche vor unnötigem Kontakt mit anderen Gegenständen, indem Sie für den Transport des Tablet PC ein Etui verwenden.
- Setzen Sie die Anzeige nicht über einen längeren Zeitraum hinweg direkter Sonneneinstrahlung aus.

Pflege des Motion Digitizer-Stifts

- Bewahren Sie den Motion Digitizer-Stift stets im Tablet PC-Stiftaufbewahrungsschacht oder im Portfolio auf, wenn er nicht benutzt wird.

- Bewahren Sie den Stift nicht auf der Spitze stehend auf. Ein konstanter Druck auf die Spitze kann die Interaktion zwischen Stift und Digitizer beeinträchtigen.
- Wechseln Sie die Spitze regelmäßig aus. Weitere Informationen finden Sie nachfolgend unter ACHTUNG und unter „Ersetzen der Stiftspitzen“ on page 85.
- Der Stift enthält empfindliche elektronische Bauteile. Halten Sie ihn von Flüssigkeiten fern.



ACHTUNG: In bestimmten Umgebungen enthält die Luft viele Staub- und sonstige Partikel, die an der Tablet PC-Anzeige oder an der Stiftspitze haften bleiben können. Um eine Beschädigung der Anzeige zu vermeiden, sollten Sie sie regelmäßig mit dem Ihrem System beiliegenden Reinigungstuch abwischen. Auch die Stiftspitzen müssen regelmäßig ausgewechselt werden, vor allem dann, wenn der Stift auf eine raue Oberfläche gefallen ist. Hierbei könnte die Spitze beschädigt oder verunreinigt worden sein. Beschädigte Stiftspitzen können die Anzeige verkratzen. Erwägen Sie die Verwendung einer Motion-Schutzhülle, um die Anzeige und den Stift zu schützen.

Ersetzen der Stiftspitzen. Beim normalen Gebrauch nutzt sich die Spitze im Laufe der Zeit ab. Daher sind im Lieferumfang des Stifts zusätzliche Spitzen und ein kleines Werkzeug zum Auswechseln der Spitzen enthalten.

1. Halten Sie die alte Spitze mit dem silbernen Ring des Werkzeugs fest. Verwenden Sie hierzu die Kerbe im Ring.
2. Ziehen Sie die alte Spitze aus dem Stift.
3. Fügen Sie eine neue Spitze ein.
4. Drücken Sie leicht auf die Spitze, sodass sie einrastet.

Bestellen von neuen Stiften

Zusätzliche Stifte können Sie auf der Motion Computing-Website unter <http://www.motioncomputing.de/products/> bestellen.

REISEN MIT DEM TABLET PC

Im Folgenden finden Sie einige Empfehlungen für das Reisen mit dem Tablet PC:

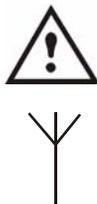
- Entfernen Sie alle Zubehörteile und Kabel. Vergessen Sie nicht, alle Teile einzupacken, die Sie unterwegs benötigen werden. Nehmen Sie mindestens einen Motion Digitizer-Stift mit.
- Packen Sie den Tablet PC in ein Etui ein, um die Anzeige zu schützen.
- Schützen Sie den Stift, indem Sie ihn während des Transports im Tablet PC-Stiftaufbewahrungsschacht lassen.
- Verstauen Sie den Tablet PC sicher in einem Aktenkoffer oder im Handgepäck und halten Sie ihn von Toilettenartikeln, Flüssigkeiten und Lebensmitteln fern. Verstauen Sie den Tablet PC bei Flugreisen nicht in aufzugebenden Gepäckstücken.

- Halten Sie den Tablet PC während der Reise in einer stabilen Lage. Sichern Sie ihn entsprechend, um zu verhindern, dass er in Gepäckfächern oder im Kofferraum des Autos herumrutschen kann.

HINWEIS: Weitere Reisewarnungen finden Sie unter „FAA-Flugreisebestimmungen für drahtlose Geräte“ on page 86.

Flugreisen

- Bereiten Sie sich auf die Sicherheitskontrollen am Flughafen vor, indem Sie den Akku für den Fall aufladen, dass Sie von den Sicherheitsbeamten aufgefordert werden, den Tablet PC einzuschalten.
- Er darf von Hand untersucht werden und durch ein Röntgengerät geschickt werden. Tragen Sie ihn jedoch niemals durch einen Metalldetektor.
- Schalten Sie den Tablet PC beim Start und bei der Landung aus oder versetzen Sie ihn in den Ruhezustand.



FAA-Flugreisebestimmungen für drahtlose Geräte. ACHTUNG:

Die FAA verlangt, dass drahtlose Geräte wie 802.11 und Bluetooth vor dem Einstieg in ein Flugzeug deaktiviert werden. Sie deaktivieren die *internen* Drahtlosfunktionen am einfachsten, indem Sie den Ein-/Ausschalter für den drahtlosen Betrieb eine halbe Sekunde lang gedrückt halten. Außerdem können Sie in **Motion Dashboard** alle Drahtlos-Verbindungen deaktivieren (Kontrollkästchen). Die Drahtlos-LED an der Vorderseite des Tablet PC (siehe Abbildung) ist ausgeschaltet, wenn alle Drahtlos-Verbindungen deaktiviert wurden. Um *externe* Drahtlos-Verbindungen zu deaktivieren, entfernen Sie alle installierten drahtlosen PC-Karten.



ACHTUNG: Transportieren Sie die im Tablet PC verwendeten Li-ion-Akkus nicht im aufgegebenen Gepäck. Sie können zusätzlich zum im Tablet PC enthaltenen Akku bis zu zwei Ersatzakkus im Handgepäck mitnehmen. Der Transport von Akkus im aufgegebenen Gepäck oder von mehr als zwei Ersatzakkus im Handgepäck ist ein Verstoß gegen die Transportvorschriften.

Hilfreiche Tipps: Reisen mit dem Tablet PC

- Vor dem längeren Gebrauch unterwegs oder für lange Reisen ohne Netzanschluss sollten Sie die Energieeinstellungen anpassen, um die Akkubetriebsdauer zu optimieren. Rechtsklicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol **Energieanzeige**, um das Dialogfeld **Energieoptionen** zu öffnen. Nehmen Sie dann die gewünschten Einstellungen vor. Weitere Informationen erhalten Sie unter „Hilfreiche Tipps: Akku- und Energieverwaltung“ on page 44.
- Für internationale Reisen sollten Sie die entsprechenden Adapter für die dortigen Stromanschlüsse besorgen und mitnehmen. Ein Spannungsumwandler ist nicht erforderlich.

- Auf internationalen Reisen empfiehlt es sich, einen Eigentumsnachweis oder einen Handelspass mit sich zu führen.
- Wenden Sie sich an Ihre Versicherungsgesellschaft und an Ihr Kreditkartenunternehmen, um Informationen zur Vorgehensweise bei Notfällen zu erhalten, beispielsweise falls Ihr Tablet PC verloren geht oder beschädigt wird.

SYSTEMREPARATUR-/WIEDERHERSTELLUNGSVERFAHREN

Möglicherweise ist es nicht erforderlich, diese Schritte jemals durchzuführen. Falls Ihr System jedoch Anzeichen von Instabilität oder einer Beschädigung aufweist, kann es durchaus notwendig sein. In den meisten Fällen ist es mit dieser Vorgehensweise möglich, die Festplatte des Tablet PC zu reparieren und die ursprünglichen Systemdaten, Anwendungen, Kennwörter und Einstellungen ohne Datenverlust zu erhalten.

Ist eine Reparatur nicht möglich, werden die Systemdaten normalerweise im Laufe des Verfahrens überschrieben. Sie können den Vorgang abbrechen, bevor das Wiederherstellungsverfahren beginnt. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Systemadministrator, um weitere Hilfe zu erhalten.

1. Sichern Sie, wenn möglich, Ihre Daten.
2. Schalten Sie den Tablet PC aus.
3. Legen Sie die entsprechende Motion Operating System Recovery CD (Windows XP Professional Service Pack 2) in das CD-ROM-Laufwerk ein und starten Sie den Tablet PC.
4. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, drücken Sie eine beliebige Taste, um von der CD zu booten.
5. Sobald der Setup-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie ENTER, um Windows XP einzurichten.

HINWEIS: Wählen Sie nicht „R=Reparieren“, bevor Sie den Endbenutzer-Lizenzvertrag (EULA) akzeptiert haben. Anderenfalls müssen Sie den Vorgang beenden, den Tablet PC herunterfahren, neu starten und dann den EULA akzeptieren, bevor Sie fortfahren.

6. Drücken Sie F8, um die Bedingungen des Endbenutzer-Lizenzvertrags zu akzeptieren.
7. Wenn die folgenden Optionen angezeigt werden, wählen Sie die gewünschte aus:

WICHTIG: Wenn Windows XP Ihr System nicht reparieren kann, wird automatisch die zweite „ESC=Nicht reparieren“ (formatiert Ihre Festplatte neu) ausgewählt.

- R=Reparieren – Installiert Windows XP Tablet PC Edition 2005 auf Ihrem System, wobei die Systemdaten, Anwendungen, Kennwörter und Einstellungen erhalten bleiben.
- ESC=Nicht reparieren – Formatiert Ihre Festplatte neu. Wenn Windows XP automatisch zu dieser Option wechselt (d. h., eine

Reparatur ist nicht möglich), können Sie entweder die Festplatte formatieren lassen oder den Vorgang abbrechen. Um die Festplatte zu formatieren, wählen Sie entweder „Partition mit dem NTFS-Dateisystem formatieren“ oder „Partition mit dem NTFS-Dateisystem formatieren (Schnell)“. Wenn Sie die Festplatte nicht formatieren möchten, drücken Sie ESC, um den Vorgang abzubrechen.

8. Fahren Sie mit den Anweisungen auf dem Bildschirm fort.

9. Nachdem Ihr Betriebssystem erneut installiert wurde, werden Sie aufgefordert, die Motion Drivers and Utilities Recovery CD einzulegen.

- Im Falle eines reparierten Systems wird dieser Vorgang schnell abgeschlossen. Starten Sie das System neu, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
- Bei einem neu formatierten System benötigt dieser Vorgang einige Zeit, da die Treiber und Hilfsfunktionen neu installiert werden müssen. Während Windows geladen wird, werden die Einstellungen und Treiber installiert. Ihr System startet bei diesem Vorgang möglicherweise mehrere Mal neu. Es sind keine Benutzereingaben erforderlich. Sie können nun zusätzliche Software (z. B. Microsoft Office) von der Motion Anwendungs-CD installieren, falls gewünscht. Außerdem können Sie nun Ihre persönlichen Einstellungen wiederherstellen.

Diese Seite ist absichtlich leer.

Anhang A

Problemlösung und Support

Alle Tablet PCs von Motion Computing haben eine Reihe strenger Leistungs- und Qualitätskontrolltests durchlaufen. Dennoch kann es hin und wieder vorkommen, dass ein Problem auftritt. Wenn Sie in den nachfolgend beschriebenen System- und Softwareproblemen keine Lösung finden, gehen Sie auf unsere Website unter www.motioncomputing.com/support.

LÖSUNGEN FÜR GÄNGIGE PROBLEME

PROBLEM	URSACHE	LÖSUNG
STROMVERSORGUNG		
Bei Betätigen des Einschaltknopfes wird der Tablet PC nicht gestartet.	Der Einschaltknopf wurde nicht bis zum Anschlag geschoben.	Betätigen Sie den Einschaltknopf und halten Sie ihn mindestens eine halbe Sekunde, jedoch nicht mehr als drei Sekunden.
	Der Akku ist vollständig entladen oder kein Akku und kein Strom vorhanden.	Schließen Sie den Adapter an den Tablet PC an und laden Sie den Akku auf.
Der Tablet PC kann nicht ausgeschaltet werden.	Der Tablet PC wurde durch eine Anwendung gesperrt.	Drücken Sie den SAS-Knopf (ein kleiner Knopf mit einem Schlüsselsymbol) , um den Windows Task-Manager zu starten und die Anwendung zu schließen, <i>oder</i> Betätigen Sie den Einschaltknopf und halten Sie ihn mindestens 5 Sekunden lang fest, um das Ausschalten des Tablet PC zu erzwingen.
Der Tablet PC lässt sich nicht in den Ruhezustand versetzen.	Der Ruhezustand ist nicht aktiviert.	Aktivieren Sie den Ruhezustand über die Eigenschaften der Stromversorgung.

Bei Akkubetrieb beendet der Tablet PC den Ruhezustand nicht.	Vollständig entladener Akku und kein Strom.	Schließen Sie den Adapter an den Tablet PC an, um ihn mit Strom zu betreiben, und laden Sie den Akku auf.
Die Anzeige erscheint schwarz, während der Tablet PC noch eingeschaltet ist.	Nach einer Zeit des Leerlaufs wurde das Tablet PC-System in den Standby-Modus versetzt. (In diesem Zustand leuchtet die Strom-LED blau.)	Betätigen Sie den Einschaltknopf ca. eine Sekunde lang, um den Betrieb wiederaufzunehmen.
	Das System wurde aufgrund von geringer Akkuspannung in den Ruhezustand versetzt. (In diesem Zustand ist die Strom-LED deaktiviert.)	1. Betätigen Sie den Einschaltknopf ca. eine Sekunde lang, um den Betrieb wiederaufzunehmen. 2. Schließen Sie den Adapter an den Tablet PC, um den Akku aufzuladen.
AKKU		
Datenverlust während des Akku-Austauschs.	Die Einheit ist so beschaffen, dass Daten und Einstellungen während des Akku-Austauschs bis zu 30 Sekunden lang im Standby-Modus erhalten bleiben. Diese Zeit kann je nach System und geöffneten Programmen variieren.	Wenn Sie beabsichtigen, den Akku auszutauschen, während sich die Einheit im Standby-Modus befindet, speichern Sie stets Ihre Daten, um einen Datenverlust zu vermeiden.
Der Akku scheint sich sehr schnell zu entleeren (nach einer vollständigen Wiederaufladung funktioniert er weniger als drei Stunden).	Zusätzliche Geräte, wie z. B. ein DVD-Player und Anwendungen, die regen Gebrauch von der Festplatte machen, entleeren den Akku schneller.	Betreiben Sie das Gerät nach Möglichkeit mit Strom und/oder schalten Sie die zusätzlichen Geräte aus.
	Der Akku wird schwächer oder ist defekt.	Alle Akkus werden mit der Zeit schwächer; wenn Sie jedoch einen neuen Akku benötigen, können Sie diesen auf der Motion-Website bestellen.
ANZEIGE		
Der Desktop ist zu groß für die Anzeige – Es sind nicht alle Desktop-Symbole sichtbar.	Die Bildschirmauflösung ist höher als der Standardwert mit 32-Bit-Auflösung eingestellt.	Stellen Sie die Bildschirmauflösung niedriger ein. Öffnen Sie hierzu den Bereich "Anzeige" des Motion Dashboards und wählen Sie "Grafikeigenschaften" und anschließend die Registerkarte Schemata.

<p>Nachdem ein zweiter Monitor vom Tablet PC getrennt wurde, wurde das Bild zu groß für die Anzeige des Tablet PC.</p>	<p>Der Tablet PC hat versucht, das Bild eines Fensters oder Desktops über den Bildschirmbereich des aktiven Monitors hinaus zu erweitern.</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Tippen Sie im Bereich "Anzeige" des Motion Dashboards auf die Taste "Eigenschaften". 2. Tippen Sie auf „Grafik-Optionen“ und anschließend auf „Grafikeigenschaften“, um den Bildschirm „Eigenschaften“ zu öffnen. 3. Wählen Sie „Notebook“, um den Tablet PC zur Hauptanzeige zu machen.
<p>Die Anzeige erscheint dunkel.</p>	<p>Die Helligkeit ist zu niedrig eingestellt.</p>	<p>Stellen Sie im Bereich "Anzeige" des Motion Dashboards die Helligkeit ein.</p>
<p>Der Bildschirm ist unleserlich oder verzerrt.</p>	<p>Bildschirmauflösung und/oder Farbqualität sind falsch eingestellt.</p>	<p>Stellen Sie die Auflösung wieder auf den Standardwert und die Farbqualität wieder auf 32 Bit ein. Öffnen Sie dazu den Bereich "Anzeige" des Motion Dashboards, tippen Sie auf "Grafikeigenschaften" und anschließend auf die Registerkarte Schemata.</p>
	<p>Der Anzeigetreiber ist beschädigt oder wurde deinstalliert.</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Öffnen Sie die Windows-Systemsteuerung, wählen Sie „Leistung und Wartung“ (Kategorieansicht) oder „System“ (klassische Ansicht). 2. Wählen Sie die Registerkarte Hardware. 3. Wählen Sie Geräte-Manager. 4. Öffnen Sie die Anzeigeadapter. 5. Tippen Sie zweimal auf einen Adapter. 6. Wählen Sie die Registerkarte „Treiber“. 7. Wählen Sie „Treiber aktualisieren“ und folgen Sie dem Installationsassistenten.
<p>STIFT</p>		

<p>Der Digitizer-Bildschirm des Tablet PC reagiert nicht auf den Plastik-Stylus meines PDA.</p>	<p>Sie verwenden ein falsches Eingabegerät.</p>	<p>Sie können ausschließlich mit dem Digitizer-Stift von Motion auf der Anzeige des Tablet PC schreiben. Der Tablet PC reagiert auf keine anderen Tablet-Stifte oder einen Plastik-Stylus.</p>
<p>Bei Antippen des Bildschirms ist die Spitze des Digitizer-Stifts von Motion nicht mit dem Pfeilcursor abgeglichen.</p>	<p>Stift und Anzeige müssen kalibriert werden.</p>	<p>Öffnen Sie den Bereich "Anzeige" des Motion Dashboards und wählen Sie "Kalibrieren".</p>
<p>Beim Schreiben mit dem Stift drücke ich versehentlich auf den Funktionsknopf.</p>	<p>Sie drücken den Knopf beim Schreiben mit Ihrem Daumen oder Finger oder Sie halten den Stift zu fest. Hierdurch wird die Rechtsklick-Funktion des Stifts aktiviert.</p>	<p>Probieren Sie folgende Tipps aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Versuchen Sie, den Stift anders zu halten. Legen Sie die Finger beim Schreiben an eine Seite des Funktionsknopfes. • Üben Sie das Drücken des Funktionsknopfes mit Ihrem Daumen und Zeigefinger, um festzustellen, welchen Finger Sie bevorzugen. • Halten Sie den Stift lockerer. Sie brauchen den Stift beim Schreiben nur locker in der Hand zu halten. • Deaktivieren Sie die Rechtsklickfunktion des Stifts über die Tablett- und Stifteinstellungen. Drücken und halten Sie den Stift stattdessen auf der Anzeigeoberfläche, um einen Rechtsklick auszuführen.

Der Funktionsknopf des Stifts funktioniert nicht. Ich kann keinen Rechtsklick damit ausführen.	Die Rechtsklickfunktion des Knopfes ist möglicherweise deaktiviert.	Aktivieren Sie die Rechtsklickfunktion erneut: Doppelklicken Sie auf das Symbol „Tablett- und Stifteinstellungen“, wählen Sie „Stiftoptionen“ und aktivieren Sie „Rechtsklick durch Drücken auf die Stifttaste“ wieder. Wählen Sie „Anwenden > OK“.
	Möglicherweise stimmt Ihr Timing beim Betätigen des Knopfes und dem Tippen des Stifts auf die Anzeige nicht.	Zur Ausführung eines Rechtsklicks halten Sie den Knopf gedrückt und tippen fest auf die Anzeige.
Die Tasten auf dem Tablet PC reagieren nicht wie erwartet.	Die Tastenfunktionen wurden geändert.	Tippen Sie zweimal auf das Symbol „Tablett- und Stifteinstellungen“ und anschließend auf „Tasten in Tablet“. Sie können die Standardeinstellungen der Tasten wiederherstellen. HINWEIS: Die Tastenfunktionen sind mit der Ausrichtung verbunden, in der sie programmiert wurden.
SCHNITTSTELLE/PORTS		
Das System erkennt die eingelegte PC-Karte nicht (nur LE1600).	Die Karte wurde nicht ordnungsgemäß eingelegt.	Nehmen Sie die Karte heraus und legen Sie sie erneut mit dem Etikett nach oben ein.
	Das Gerät wird nicht unterstützt.	Überprüfen Sie die Windows XP-Kompatibilität.
Das System erkennt kein USB-Gerät.	Möglicherweise benötigt Windows XP eine kurze Zeit, um das Gerät zu erkennen.	Warten Sie, bis Windows XP das Gerät erkennt.
	Das zusätzliche Gerät ist nicht ordnungsgemäß an den Tablet PC angeschlossen.	Überprüfen Sie das Verbindungskabel und vergewissern Sie sich, dass es an den richtigen Port am Tablet PC und am zusätzlichen Gerät angeschlossen ist.
	Der richtige Treiber ist nicht in Windows XP enthalten.	Verwenden Sie die Installations-CD des Geräts oder versuchen Sie, den richtigen Treiber auf der Website des Herstellers zu finden.

Der Tablet PC befindet sich im Motion FlexDock für die LE-Serie oder im Motion MobileDock für die LS-Serie, jedoch erkennt das System keine zusätzlichen Geräte, wie z. B. den externen Monitor oder das DVD/CD RW-Laufwerk.	Der Tablet PC sitzt nicht richtig fest.	Positionieren Sie den Tablet PC richtig im Motion FlexDock für die LE-Serie oder im Motion MobileDock für die LS-Serie.
AUDIO		
Aus den eingebauten Lautsprechern ist nichts zu hören.	Durch Anschließen eines Headsets oder externer Lautsprecher werden die eingebauten Lautsprecher ausgeschaltet.	Trennen Sie das Headset oder die externen Lautsprecher vom System, wenn Sie sie nicht benötigen.
Es ist aus keinem Lautsprecher etwas zu hören.	Die Lautstärke ist zu leise oder die Lautsprecher wurden ausgeschaltet.	Öffnen Sie den Bereich "Audio" des Motion Dashboards und stellen Sie die Lautsprecherlautstärke mithilfe der Schieberegler ein oder entfernen Sie die Markierung aus dem Kontrollkästchen "Lautsprecherton aus".
Ich habe mein BIOS-Kennwort vergessen und kann nicht auf mein System zugreifen.	Sie können mehrere falsche Kennwörter in den Tablet PC eingeben, bevor das System vorübergehend gesperrt wird.	Schalten Sie den Tablet PC aus und wieder ein und versuchen Sie erneut, Ihr Kennwort einzugeben (Sie können dies so häufig tun wie nötig). Falls Sie Ihr Kennwort vergessen haben, setzen Sie sich für den Erhalt von Informationen zum Entsperren Ihres Systems mit dem technischen Support von Motion Computing unter www.motioncomputing.com/support in Verbindung.
Das Programm, in dem ich gerade arbeite, reagiert nicht mehr, der Cursor bewegt sich aber und andere Programme laufen.	Das Programm ist abgestürzt.	Drücken Sie den SAS-Knopf (Strg+Alt+_Del) (ein kleiner Knopf mit einem Schlüsselsymbol) an der Vorderseite des Tablet PC, um den Task-Manager zu öffnen und das abgestürzte Programm zu beenden.

Das System scheint langsamer als gewöhnlich zu laufen.	Die Festplatte ist voll oder fast voll.	Führen Sie das Dienstprogramm Disk Cleanup aus, um unbenötigte und temporäre Dateien zu löschen. Entfernen Sie unbenötigte Programme und Dateien.
	Die Festplatte muss defragmentiert werden.	Führen Sie Disk Defragmenter aus, um Dateien und Ordner auf der Festplatte zusammenzuführen. Lesen Sie den Abschnitt „Leistung und Wartung“ im Microsoft Hilfe- und Support-Center.
KOMMUNIKATION		
Die drahtlose Kommunikation verbindet sich fortwährend, auch wenn ich es nicht wünsche.	Die Standardeinstellung lautet Ein.	Entfernen Sie die Markierungen aus den Kontrollkästchen Drahtlos im Bereich „Drahtlos“ des Motion Dashboard.
Es werden keine Daten über das Ethernet-Kabel übertragen.	Das Ethernet-Kabel ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen.	Schließen Sie es erneut an und überprüfen Sie die Aktivitäts-LEDs neben dem LAN (RJ-45)-Port. Sie sollten grün und dunkelgelb leuchten.

**HÄUFIG
GESTELLTE
FRAGEN**

Kann ich etwas tun, um die Akkuladung zu verlängern?

- Wechseln Sie zum Energieschema „Max. Akku“ (führen Sie einen Rechtsklick auf das Symbol „Energie/Akku“ im Systemfach in der unteren rechten Ecke des Anzeigefensters aus, und tippen Sie auf „Energieeigenschaften einstellen“. Tippen Sie unter „Energieschemas“ auf „Max. Akku“). Der Tablet PC wird standardmäßig mit dem Energieschema „Motion Computing optimiert“ geliefert.
- Aktivieren Sie den Ambient Light Sensor auf dem Motion Dashboard. Hiermit wird die Anzeige (wo möglich) automatisch dunkler eingestellt und somit Akku-Energie gespart.
- Stellen Sie die Anzeigehelligkeit dunkler ein, indem Sie das Motion Dashboard öffnen und den Schieberegler „Anzeige-Helligkeit“ betätigen. (Sie können auch zweimal auf das Symbol „Tablett- und Stifteinstellungen“ im Systemfach tippen und die Registerkarte „Anzeige“ wählen, in der Sie diesen Helligkeits-Schieberegler ebenfalls finden.)
- Trennen Sie LAN-/Modemverbindungen und deaktivieren Sie die drahtlose Kommunikation, wenn Sie sie nicht benötigen (entfernen Sie die Markierungen aus den Kontrollkästchen „Drahtlos“ im Motion Dashboard).
- Deaktivieren Sie optionale und nicht benötigte Hintergrundprogramme und deaktivieren oder trennen Sie zusätzliche Geräte von den USB-Ports.

Was benötigt man, um in anderen Ländern mit dem Tablet PC zu arbeiten?

Nur einen Adapter für den Stecker; diesen finden Sie in Flughäfen und Geschäften für Reisezubehör. Der Stromadapter passt sich automatisch an unterschiedliche Spannungen an, wenn er an einen für den Standort gültigen Adapter angeschlossen wird.

Wie reinigt man den Standard-Anzeigebildschirm am besten?

Wischen Sie den Acryl-Anzeigebildschirm mit einem weichen Tuch (wie dem mitgelieferten) ab, auf das Sie Fensterreiniger sprühen. Vermeiden Sie es, Reiniger, Spray oder Flüssigkeit direkt auf den Bildschirm und andere Oberflächen des Tablet PC zu sprühen oder zu gießen, und verwenden Sie keine Scheuermittel. Verwenden Sie zum Reinigen des Bildschirms keine Papiertaschentücher oder Küchentücher, da diese Holzfasern enthalten, die die Bildschirmoberfläche zerkratzen können.

Wie ist der View Anywhere-Anzeigebildschirm zu reinigen?

Wischen Sie den View Anywhere-Anzeigebildschirm mit einem weichen Tuch (so wie dem mitgelieferten) ab. Reinigen Sie ihn gegebenenfalls mit einem auf Alkohol basierendem Produkt, das für die Verwendung auf Antireflexglas empfohlen ist. Andere Reinigungsprodukte können Rückstände hinterlassen. Vermeiden Sie es, Reiniger, Spray oder Flüssigkeit direkt auf den Bildschirm und andere Oberflächen des Tablet PC zu sprühen oder zu gießen, und verwenden Sie keine Scheuermittel. Verwenden Sie zum Reinigen des Bildschirms keine Papiertaschentücher

oder Küchentücher, da diese Holzfasern enthalten, die die Bildschirmoberfläche zerkratzen können.

Wird die Leistung der Anzeige/des Digitizer durch Kratzer beeinflusst?

Tests haben ergeben, dass eine zerkratzte Anzeige keinen sichtbaren Leistungsverlust zur Folge hat.

Wie empfindlich ist der Bildschirm auf die verschiedenen Elemente?

Wie jeder anderen Computer oder jedes andere elektronische Gerät sollte auch der Tablet PC vor Flüssigkeit, Schmutz und Sand, anderen verschmutzenden Substanzen und extremer Hitze geschützt werden.

Funktioniert der Tablet PC mit jedem beliebigen Monitor oder USB-Zusatzgerät, jeder beliebigen Maus, Festplatte usw.?

Solange der Treiber des Geräts im Windows XP-Betriebssystem oder beim Hersteller verfügbar ist und das Windows XP-Logo oder die Zertifizierung trägt, sollte er mit dem Tablet PC funktionieren. Weitere Informationen finden Sie unter www.microsoft.com/help.

Warum weist der Tablet PC oder das FlexDock keine parallelen, seriellen oder PS2 (Maus)-Anschlüsse auf?

Die Microsoft Tablet PC-Zertifizierung erfordert, dass das System völlig „Grab-and-Go“ ist, d. h., es muss an alle Zusatzgeräte angedockt und davon angekoppelt werden können, ohne es vorübergehend auszusetzen oder auszuschalten. Für den Anschluss an alte Ports (seriell, parallel, PS2) muss das System oft ausgesetzt oder ausgeschaltet werden, wodurch Sie nicht nahtlos in einem Andock-/Abkoppelungsschritt zwischen dem Desktop- und dem mobilen Modus wechseln können.

Wie stelle ich den Tablet PC auf linkshändige Bedienung ein?

Tippen Sie zweimal auf das Symbol **Tablett- und Stifteinstellungen** im Systemfach in der unteren rechten Ecke des Fensters. Hiermit wird das Fenster „Einstellungen“ geöffnet. Sie können von der rechtshändigen zur linkshändigen Bedienung und umgekehrt wechseln und den Standort der Menüs ändern. Anschließend müssen Sie den Stift neu kalibrieren.

MOTION- GARANTIEN

Standard- und erweiterte Garantie und Versicherungsprogramme

Motion Computing bietet derzeit eingeschränkte Garantien auf Motion-Produkte und -Zusatzgeräte. Informationen hierzu finden Sie in der mit Ihrem Motion-Produkt bzw. -Zusatzgerät gelieferten Garantie und auf der Motion-Website unter www.motioncomputing.com.

Darüber hinaus bietet Motion Computing erweiterte Garantien sowie zahlreiche Versicherungsprogramme zu Bildschirm und Konfiguration. Besuchen Sie unsere Website unter www.motioncomputing.com/support.

MOTION COMPUTING- SUPPORT

Hilfe und Antworten auf häufig gestellte Fragen zu Ihrem Motion Tablet PC finden Sie unter www.motioncomputing.com/support. Darüber hinaus bietet Motion eine Knowledge Base mit zusätzlichen Informationen, die im Falle von Problemen hilfreich sein können.

Anhang **B**

Motion Tablet PC – Spezifikationen

Die neuesten Informationen und Spezifikationen zu Ihrem Tablet PC finden Sie auf der Motion Computing-Website unter www.motioncomputing.com.

